RE 110.0 PLUS



2 - 23 Gebrauchsanleitung
23 - 45 Notice d’emploi
45 - 66 Istruzioni d’uso

Inhaltsverzeichnis

1 Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung....2
2 Übersicht....2
3 Sicherheitshinweise....4
4 Hochdruckreiniger einsatzbereit machen..11
5 Hochdruckreiniger zusammenbauen....11
6 An eine Wasserquelle anschließen....13
7 Hochdruckreiniger elektrisch anschließen 15
8 Hochdruckreiniger einschalten und ausschalten....15
9 Mit dem Hochdruckreiniger arbeiten....15
10 Nach dem Arbeiten....17
11 Transportieren....18
12 Aufbewahren....18
13 Reinigen....18
14 Warten....19
15 Reparieren....19
16 Störungen beheben....19
17 Technische Daten....21
18 Ersatzteile und Zubehör....22
19 Entsorgen....22
20 EU-Konformität....22
21 Anschriften....22

WICHTIG! VOR GEBRAUCH LESEN, VERSTEHEN UND AUFBEWAHREN.

1 Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung

1.1 Geltende Dokumente

Es gelten die lokalen Sicherheitsvorschriften.

- ► Zusätzlich zu dieser Gebrauchsanleitung folgende Dokumente lesen, verstehen und aufbewahren:
  - – Gebrauchsanleitung und Verpackung des verwendeten Zubehörs
  - – Gebrauchsanleitung und Verpackung des verwendeten Reinigungsmittels

1.2 Kennzeichnung der Warnhinweise im Text

! GEFAHR

- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.
  - ► Die genannten Maßnahmen können schwere Verletzungen oder Tod vermeiden.

! WARNUNG

- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen **können**.
  - ► Die genannten Maßnahmen können schwere Verletzungen oder Tod vermeiden.

HINWEIS

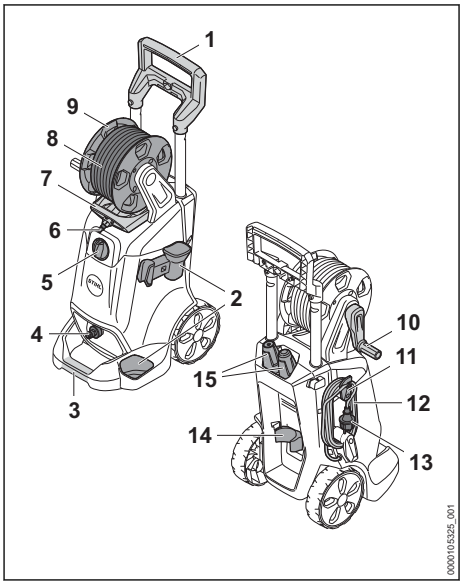
- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu Sachschaden führen können.
  - ► Die genannten Maßnahmen können Sachschaden vermeiden.

1.3 Symbole im Text

Dieses Symbol verweist auf ein Kapitel in dieser Gebrauchsanleitung.

2 Übersicht

2.1 Hochdruckreiniger



1 Griff
Der Griff dient zum Tragen und Bewegen des Hochdruckreinigers.

2 Halter
Die Halter dienen zum Aufbewahren der Spritzeinrichtung.

3 Transportgriff
Der Transportgriff dient zum Tragen des Hochdruckreinigers.

4 Stutzen
Der Stutzen dient zum Anschluss des Wasserschlauchs.

Original-Gebrauchsanleitung
0000011975_002_D

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.
Papier ist recycelbar.

© ANDREAS STIHL AG & Co. KG 2026
0458-834-7502-A. VA1.E26.

5 Drehschalter
Der Drehschalter dient zum Einschalten und Ausschalten des Hochdruckreinigers.

6 Stutzen
Der Stutzen verbindet den Hochdruckschlauch mit der Spritzpistole.

7 Führungsöffnung
Die Führungsöffnung führt den Hochdruckschlauch von vorne auf die Schlauchtrommel.

8 Hochdruckschlauch
Der Hochdruckschlauch leitet das Wasser von der Hochdruckpumpe zur Spritzpistole.

9 Schlauchtrommel
Die Schlauchtrommel dient zum Aufwickeln des Hochdruckschlauchs.

10 Kurbel
Die Kurbel dient zum Drehen der Schlauchtrommel.

11 Halter mit Clip
Der Halter dient zum Abnehmen und Aufbewahren der Anschlussleitung und ist drehbar. Der Clip hält den Netzstecker an der aufgewickelten Anschlussleitung.

12 Anschlussleitung
Die Anschlussleitung verbindet den Hochdruckreiniger mit dem Netzstecker.

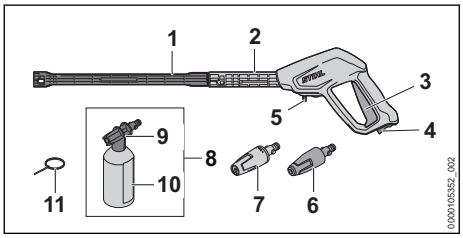
13 Netzstecker
Der Netzstecker verbindet die Anschlussleitung mit einer Steckdose.

14 Halter
Der Halter dient zum Aufbewahren des Sprühsets.

15 Fach
Das Fach dienen zum Aufbewahren der mitgelieferten Düsen.

 # Leistungsschild mit Maschinennummer

2.2 Spritzeinrichtung



1 Strahlrohr
Das Strahlrohr verbindet die Spritzpistole mit der Düse.

2 Spritzpistole
Die Spritzpistole dient zum Halten und Führen der Spritzeinrichtung.

3 Hebel
Der Hebel öffnet und schließt das Ventil in der Spritzpistole. Der Hebel startet und stoppt den Wasserstrahl.

4 Rasthebel
Der Rasthebel entsperrt den Hebel.

5 Sperrhebel
Der Sperrhebel hält den Stutzen in der Spritzpistole.

6 Rotordüse
Die Rotordüse erzeugt einen harten, rotierenden Wasserstrahl.

7 Flachstrahldüse
Die Flachstrahldüse erzeugt einen flachen Wasserstrahl.

8 Sprühset[1]
Das Sprühset dient zum Reinigen mit Reinigungsmitteln.

9 Sprühdüse
Die Sprühdüse mischt dem Wasser das Reinigungsmittel bei.

10 Flasche
Die Flasche enthält das Reinigungsmittel.

11 Reinigungsnadel
Die Reinigungsnadel dient zum Reinigen der Düsen.

2.3 Symbole

Die Symbole können auf dem Hochdruckreiniger, der Spritzeinrichtung und des Sprühsets sein und bedeuten Folgendes:


Der Rasthebel entsperrt in dieser Position den Hebel.


Der Rasthebel sperrt in dieser Position den Hebel.


Sprühset vor dem Transport leeren oder so sichern, dass es nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.


Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

[1] Ausführungsabhängig und marktabhängig im Lieferumfang enthalten



Garantierter Schallleistungspegel nach Richtlinie 2000/14/EG in dB(A) um Schallemissionen von Produkten vergleichbar zu machen.

Diese Symbole kennzeichnen original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör.

3 Sicherheitshinweise

3.1 Warnsymbole

Die Warnsymbole auf dem Hochdruckreiniger bedeuten Folgendes:



Sicherheitshinweise und deren Maßnahmen beachten.



Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.



Schutzbrille tragen.



– Wasserstrahl nicht auf Personen und Tiere richten.
– Wasserstrahl nicht auf elektrische Anlagen, elektrische Anlagen, Steckdosen und stromführende Leitungen richten.
– Wasserstrahl nicht auf Elektrogeräte und den Hochdruckreiniger richten.



Falls die Anschlussleitung oder die Verlängerungsleitung beschädigt ist: Netzstecker aus der Steckdose ziehen.



Hochdruckreiniger nicht direkt an das Trinkwassernetz anschließen.



Hochdruckreiniger während Arbeitsunterbrechungen, des Transports, der Aufbewahrung, Wartung oder Reparatur ausschalten.



Hochdruckreiniger nicht bei Temperaturen unter 0 °C verwenden, transportieren und aufbewahren.

3.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Hochdruckreiniger STIHL RE 110 PLUS dient zum Reinigen von zum Beispiel Fahrzeugen, Anhängern, Terrassen, Wegen und Fassaden.

Der Hochdruckreiniger ist nicht für die gewerbliche Nutzung geeignet.

Der Hochdruckreiniger darf bei Regen nicht verwendet werden.

⚠ WARNUNG

- Falls der Hochdruckreiniger nicht bestimmungsgemäß verwendet wird, können Personen schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Hochdruckreiniger so verwenden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.

Der Hochdruckreiniger STIHL RE 110 PLUS dient nicht für folgende Anwendungen:
– Reinigen von Asbestzement und ähnlichen Oberflächen
– Reinigen von Oberflächen, die mit bleihaltiger Farbe gestrichen oder lackiert sind
– Reinigen von Oberflächen, die mit Lebensmitteln in Kontakt kommen
– Reinigen des Hochdruckreinigers selbst

3.3 Anforderungen an den Benutzer

⚠ WARNUNG

- Benutzer ohne eine Unterweisung können die Gefahren des Hochdruckreinigers nicht erkennen oder nicht einschätzen. Der Benutzer oder andere Personen können schwer verletzt oder getötet werden.



► Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.

► Falls der Hochdruckreiniger an eine andere Person weitergegeben wird: Gebrauchsanleitung mitgeben.
► Sicherstellen, dass der Benutzer folgende Anforderungen erfüllt:
  – Der Benutzer ist ausgeruht.
  – Diese Maschine darf nicht von Personen (einschließlich Kinder) mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden.

– Der Benutzer kann die Gefahren des Hochdruckreinigers erkennen und einschätzen.

– Der Benutzer ist volljährig oder der Benutzer wird entsprechend nationaler Regelungen unter Aufsicht in einem Beruf ausgebildet.

– Der Benutzer hat eine Unterweisung von einem STIHL Fachhändler oder einer fachkundigen Person erhalten, bevor er das erste Mal den Hochdruckreiniger verwendet.

– Der Benutzer ist nicht durch Alkohol, Medikamente oder Drogen beeinträchtigt.

► Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.4 Bekleidung und Ausstattung

⚠ WARNUNG

- Während der Arbeit können Gegenstände mit hoher Geschwindigkeit hochgeschleudert werden. Der Benutzer kann verletzt werden.



► Eine eng anliegende Schutzbrille tragen. Geeignete Schutzbrillen sind nach Norm EN 166, EN ISO 16321 oder nach nationalen Vorschriften geprüft und mit der entsprechenden Kennzeichnung im Handel erhältlich.

► Ein langärmliges, eng anliegendes Oberteil und eine lange Hose tragen.

- Während der Arbeit können sich Aerosole bilden. Eingeatmete Aerosole können die Gesundheit schädigen und allergische Reaktionen auslösen.
  ► Eine Risikobeurteilung in Abhängigkeit von der zu reinigenden Oberfläche und deren Umfeld durchführen.
  ► Falls die Risikobeurteilung ergibt, dass sich Aerosole bilden: Eine Atemschutzmaske der Schutzklasse FFP2 oder einer vergleichbaren Schutzklasse tragen.
- Falls der Benutzer ungeeignetes Schuhwerk trägt, kann er ausrutschen. Der Benutzer kann verletzt werden.
  ► Festes, geschlossenes Schuhwerk mit griffiger Sohle tragen.

3.5 Arbeitsbereich und Umgebung

⚠ WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können die Gefahren des Hochdruckreinigers und hochgeschleuderter Gegenstände nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  ► Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere aus dem Arbeitsbereich fernhalten.
  ► Hochdruckreiniger nicht unbeaufsichtigt lassen.
  ► Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem Hochdruckreiniger spielen können.
- Falls im Regen oder in feuchter Umgebung gearbeitet wird, kann es zu einem elektrischen Schlag kommen. Der Benutzer kann schwer verletzt oder getötet werden und der Hochdruckreiniger kann beschädigt werden.
  ► Nicht im Regen arbeiten.
  ► Hochdruckreiniger so aufstellen, dass er nicht durch herabtropfendes Wasser nass wird.
  ► Hochdruckreiniger außerhalb des feuchten Arbeitsbereichs aufstellen.
- Elektrische Bauteile des Hochdruckreinigers können Funken erzeugen. Funken können in leicht brennbarer oder explosiver Umgebung Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  ► Nicht in einer leicht brennbaren und nicht in einer explosiven Umgebung arbeiten.

3.6 Sicherheitsgerechter Zustand

Der Hochdruckreiniger ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

– Der Hochdruckreiniger ist unbeschädigt.
– Der Hochdruckschlauch, die Kupplungen und die Spritzeinrichtung sind unbeschädigt.
– Die Spritzeinrichtung ist richtig angebaut.

– Die Anschlussleitung, die Verlängerungsleitung und deren Netzstecker sind unbeschädigt.
– Der Hochdruckreiniger ist sauber und trocken.
– Die Spritzeinrichtung ist sauber.
– Die Bedienungselemente funktionieren und sind unverändert.
– Original STIHL Zubehör für diesen Hochdruckreiniger ist angebaut.
– Das Zubehör ist richtig angebaut.

⚠ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
  - ► Mit einem unbeschädigten Hochdruckreiniger arbeiten.
  - ► Mit einem unbeschädigten Hochdruckschlauch, unbeschädigten Kupplungen und einer unbeschädigten Spritzeinrichtung arbeiten.
  - ► Spritzeinrichtung so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
  - ► Mit einer unbeschädigten Anschlussleitung, Verlängerungsleitung und einem unbeschädigten Netzstecker arbeiten.
  - ► Falls der Hochdruckreiniger verschmutzt oder nass ist: Hochdruckreiniger reinigen und trocknen lassen.
  - ► Falls die Spritzeinrichtung verschmutzt ist: Spritzeinrichtung reinigen.
  - ► Hochdruckreiniger nicht verändern.
  - ► Falls die Bedienungselemente nicht funktionieren: Nicht mit dem Hochdruckreiniger arbeiten.
  - ► Original STIHL Zubehör für diesen Hochdruckreiniger anbauen.
  - ► Zubehör so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung oder in der Gebrauchsanleitung des Zubehörs beschrieben ist.
  - ► Gegenstände nicht in die Öffnungen des Hochdruckreinigers stecken.
  - ► Abgenutzte oder beschädigte Hinweisschilder ersetzen.
  - ► Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.7 Arbeiten

⚠ WARNUNG

- Der Benutzer kann in bestimmten Situationen nicht mehr konzentriert arbeiten. Der Benutzer kann stolpern, fallen und schwer verletzt werden.
  - ► Ruhig und überlegt arbeiten.
  - ► Falls die Lichtverhältnisse und Sichtverhältnisse schlecht sind: Nicht mit dem Hochdruckreiniger arbeiten.
  - ► Hochdruckreiniger alleine bedienen.
  - ► Auf Hindernisse achten.
  - ► Auf dem Boden stehend arbeiten und das Gleichgewicht halten. Falls in der Höhe gearbeitet werden muss: Eine Hubarbeitsbühne oder ein sicheres Gerüst verwenden.
  - ► Falls Ermüdungserscheinungen auftreten: Eine Arbeitspause einlegen.
- Falls sich der Hochdruckreiniger während der Arbeit verändert oder sich ungewohnt verhält, kann der Hochdruckreiniger in einem nicht sicherheitsgerechten Zustand sein. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Arbeit beenden, Netzstecker aus der Steckdose ziehen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
  - ► Hochdruckreiniger stehend betreiben.
  - ► Hochdruckreiniger nicht abdecken um für einen ausreichenden Austausch der Kühlluft zu sorgen.
- Wenn der Hebel der Spritzpistole losgelassen wird, schaltet sich die Hochdruckpumpe automatisch aus und Wasser strömt nicht mehr aus der Düse. Der Hochdruckreiniger ist im Stand-By Betrieb und bleibt weiterhin eingeschaltet. Falls der Hebel der Spritzpistole gedrückt wird, schaltet sich die Hochdruckpumpe automatisch wieder ein und Wasser strömt aus der Düse. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Wenn nicht gearbeitet wird: Hebel der Spritzpistole verriegeln.
  - 

    ► Hochdruckreiniger ausschalten.
  - ► Netzstecker des Hochdruckreinigers aus der Steckdose ziehen.
- Wasser kann bei Temperaturen unter 0 °C auf der zu reinigenden Oberfläche und in Bauteilen des Hochdruckreinigers gefrieren. Der Benutzer kann ausrutschen, fallen und schwer verletzt werden. Sachschaden kann entstehen.
  - ► Hochdruckreiniger nicht bei Temperaturen unter 0 °C verwenden.
- Falls am Hochdruckschlauch, am Wasserschlauch oder an der Anschlussleitung gezogen wird, kann sich der Hochdruckreiniger

bewegen und umfallen. Sachschaden kann entstehen.
- ► Nicht am Hochdruckschlauch, am Wasserschlauch oder an der Anschlussleitung ziehen.

- Falls der Hochdruckreiniger auf einer schrägen, unebenen oder unbefestigten Fläche steht, kann er sich bewegen und umfallen. Sachschaden kann entstehen.
  - ► Hochdruckreiniger auf eine waagerechte, ebene und befestigte Fläche stellen.
- Falls in der Höhe gearbeitet wird, kann der Hochdruckreiniger oder die Spritzeinrichtung herunterfallen. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Eine Hubarbeitsbühne oder ein sicheres Gerüst verwenden.
  - ► Hochdruckreiniger nicht auf eine Hubarbeitsbühne oder ein Gerüst stellen.
  - ► Falls die Reichweite des Hochdruckschlauchs nicht ausreicht: Hochdruckschlauch mit einer Hochdruckschlauchverlängerung verlängern.
  - ► Spritzeinrichtung gegen Herunterfallen sichern.
- Der Wasserstrahl kann Asbestfasern aus Oberflächen lösen. Asbestfasern können sich nach dem Trocknen in der Luft verteilen und eingeatmet werden. Eingeatmete Asbestfasern können die Gesundheit schädigen.
  - ► Asbesthaltige Oberflächen nicht reinigen.
- Der Wasserstrahl kann Öl von Fahrzeugen oder Maschinen lösen. Das ölhaltige Wasser kann in die Erde, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen. Die Umwelt wird gefährdet.
  - ► Fahrzeugen oder Maschinen nur an Orten mit Ölabscheider im Wasserabfluss reinigen.
- Der Wasserstrahl kann zusammen mit bleihaltiger Farbe bleihaltige Aerosole und bleihaltiges Wasser bilden. Bleihaltige Aerosole und bleihaltiges Wasser können in die Erde, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen. Eingeatmete Aerosole können die Gesundheit schädigen und allergische Reaktionen auslösen. Die Umwelt wird gefährdet.
  - ► Oberflächen, die mit bleihaltiger Farbe gestrichen oder lackiert sind, nicht reinigen.
- Der Wasserstrahl kann empfindliche Oberflächen beschädigen. Sachschaden kann entstehen.
  - ► Empfindliche Oberflächen nicht mit der Rotordüse reinigen.
  - ► Empfindliche Oberflächen aus Gummi, Stoff, Holz und ähnlichen Materialien mit verringertem Arbeitsdruck und größerem Abstand reinigen.
- Falls die Rotordüse während der Arbeit in verschmutztes Wasser getaucht und betrieben wird, kann die Rotordüse beschädigt werden.
  - ► Rotordüse nicht in verschmutztem Wasser betreiben.
  - ► Falls ein Behälter gereinigt wird: Behälter leeren und Wasser während des Reinigens abfließen lassen.
- Angesaugte leicht brennbare und explosive Flüssigkeiten können Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Leicht brennbare oder explosive Flüssigkeiten nicht ansaugen oder ausbringen.
- Angesaugte reizende, ätzende und giftige Flüssigkeiten können die Gesundheit gefährden und Bauteile des Hochdruckreinigers beschädigen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Reizende, ätzende oder giftige Flüssigkeiten nicht ansaugen oder ausbringen.
- Der starke Wasserstrahl kann Personen und Tiere schwer verletzen und Sachschaden kann entstehen.



  - ► Wasserstrahl nicht auf Personen und Tiere richten.
  - ► Wasserstrahl nicht auf schlecht einsehbare Stellen richten.
  - ► Kleidung nicht reinigen, während sie getragen wird.
  - ► Schuhe nicht reinigen, während sie getragen werden.
- Falls elektrische Anlagen, elektrische Anschlüsse, Steckdosen und stromführende Leitungen mit Wasser in Kontakt kommen, kann es zu einem elektrischen Schlag kommen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.



  - ► Wasserstrahl nicht auf elektrische Anlagen, elektrische Anschlüsse, Steckdosen und stromführende Leitungen richten.
  - ► Wasserstrahl nicht auf die Anschlussleitung oder die Verlängerungsleitung richten.
- Falls Elektrogeräte oder der Hochdruckreiniger mit Wasser in Kontakt kommen, kann es

zu einem elektrischen Schlag kommen. Der Benutzer kann schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.



- ► Wasserstrahl nicht auf Elektrogeräte und den Hochdruckreiniger richten.
- ► Elektrogeräte und den Hochdruckreiniger von der zu reinigenden Oberfläche fernhalten.

- Ein falsch verlegter Hochdruckschlauch kann beschädigt werden. Durch die Beschädigung kann Wasser mit hohem Druck unkontrolliert in die Umgebung entweichen. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Wasserstrahl nicht auf den Hochdruckschlauch richten.
  - ► Hochdruckschlauch so verlegen, dass er nicht gespannt oder verwickelt ist.
  - ► Hochdruckschlauch so verlegen, dass er nicht beschädigt, geknickt oder gequetscht wird oder scheuert.
  - ► Hochdruckschlauch vor Hitze, Öl und Chemikalien schützen.
- Ein falsch verlegter Wasserschlauch kann beschädigt werden und Personen können darüber stolpern. Personen können verletzt werden und der Wasserschlauch kann beschädigt werden.
  - ► Wasserstrahl nicht auf den Wasserschlauch richten.
  - ► Wasserschlauch so verlegen und kennzeichnen, dass Personen nicht stolpern können.
  - ► Wasserschlauch so verlegen, dass er nicht gespannt oder verwickelt ist.
  - ► Wasserschlauch so verlegen, dass er nicht beschädigt, geknickt oder gequetscht wird oder scheuert.
  - ► Wasserschlauch vor Hitze, Öl und Chemikalien schützen.
- Der starke Wasserstrahl verursacht Reaktionskräfte. Durch die auftretenden Reaktionskräfte kann der Benutzer die Kontrolle über die Spritzeinrichtung verlieren. Der Benutzer kann schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Spritzpistole mit beiden Händen festhalten.
  - ► So arbeiten, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.

3.8 Reinigungsmittel

⚠ WARNUNG

- Falls Reinigungsmittel mit der Haut oder den Augen in Kontakt kommen, können die Haut oder die Augen gereizt werden.
  - ► Gebrauchsanleitung des Reinigungsmittels beachten.
  - ► Kontakt mit Reinigungsmitteln vermeiden.
  - ► Falls Kontakt mit der Haut aufgetreten ist: Betroffene Hautstellen mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.
  - ► Falls Kontakt mit den Augen aufgetreten ist: Augen mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen.
- Falsche oder ungeeignete Reinigungsmittel können den Hochdruckreiniger oder die Oberfläche des zu reinigenden Objektes beschädigen und die Umwelt schädigen.
  - ► STIHL empfiehlt, original STIHL Reinigungsmittel zu verwenden.
  - ► Gebrauchsanleitung des Reinigungsmittels beachten.
  - ► Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.9 Wasser anschließen

⚠ WARNUNG

- Wenn der Hebel der Spritzpistole losgelassen wird entsteht im Wasserschlauch ein Rückstoß. Durch einen Rückstoß kann verschmutztes Wasser zurück in das Trinkwassernetz gedrückt werden. Das Trinkwasser kann verunreinigt werden.



- ► Hochdruckreiniger nicht direkt an das Trinkwassernetz anschließen.
- ► Vorschriften des Wasserversorgungsunternehmens beachten. Sofern gefordert, bei Anschluss an Trinkwassernetz vorschriftsgemäße Systemtrennung (z.B. Rückflussverhinderer) verwenden.

- Verschmutztes oder sandhaltiges Wasser kann Bauteile des Hochdruckreinigers beschädigen.
  - ► Sauberes Wasser verwenden.
  - ► Falls verschmutztes oder sandhaltiges Wasser verwendet wird: Hochdruckreiniger zusammen mit einem Wasserfilter betreiben.
- Falls der Hochdruckreiniger mit zu wenig Wasser versorgt wird, können Bauteile des Hochdruckreinigers beschädigt werden.
  - ► Wasserhahn vollständig aufdrehen.

- ► Sicherstellen, dass der Hochdruckreiniger mit ausreichend Wasser versorgt wird, 🕮 17.

3.10 Elektrisch anschließen

Kontakt mit stromführenden Bauteilen kann durch folgende Ursachen entstehen:
– Die Anschlussleitung oder die Verlängerungsleitung ist beschädigt.
– Der Netzstecker der Anschlussleitung oder der Verlängerungsleitung ist beschädigt.
– Die Steckdose ist nicht richtig installiert.

⚠ GEFAHR

- Kontakt mit stromführenden Bauteilen kann zu einem Stromschlag führen. Der Benutzer kann schwer verletzt oder getötet werden.
  - ► Sicherstellen, dass die Anschlussleitung, Verlängerungsleitung und deren Netzstecker unbeschädigt sind.



Falls die Anschlussleitung oder die Verlängerungsleitung beschädigt ist:
- ► Beschädigte Stelle nicht berühren.
- ► Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

  - ► Anschlussleitung, Verlängerungsleitung und deren Netzstecker mit trockenen Händen anfassen.
  - ► Netzstecker der Anschlussleitung oder Verlängerungsleitung in eine richtig installierte und abgesicherte Steckdose mit Schutzkontakt stecken.
  - ► Der Netzanschluss muss von einem qualifizierten Elektriker vorgenommen werden und die Anforderungen von IEC 60364-1 erfüllen. Es wird empfohlen, dass die Stromversorgung zu dieser Maschine entweder über einen Fehlerstromschutzschalter angeschlossen werden sollte, der die Energiezufuhr unterbricht, sobald der Ableitstrom zur Erde 30 mA für 30 ms überschreitet, oder über einen Erdungsprüfer verfügt.
- Eine beschädigte oder ungeeignete Verlängerungsleitung kann zu einem elektrischen Schlag führen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
  - ► Eine Verlängerungsleitung mit dem richtigen Leitungsquerschnitt verwenden, 🕮 17.2.
  - ► Eine spritzwassergeschützte und für den Außeneinsatz zulässige Verlängerungsleitung verwenden.
  - ► Eine Verlängerungsleitung verwenden, die die gleichen Eigenschaften besitzt, wie die Anschlussleitung des Hochdruckreinigers, 🕮 17.2.
  - ► Es wird empfohlen, hierzu eine Kabeltrommel zu verwenden, die die Steckdose mindestens 60 mm über dem Boden hält.

⚠ WARNUNG

- Während des Arbeitens kann eine falsche Netzspannung oder eine falsche Netzfrequenz zu einer Überspannung in dem Hochdruckreiniger führen. Der Hochdruckreiniger kann beschädigt werden.
  - ► Sicherstellen, dass die Netzspannung und die Netzfrequenz des Stromnetzes mit den Angaben auf dem Leistungsschild des Hochdruckreinigers übereinstimmen.
- Falls mehrere Elektrogeräte an einer Mehrfach-Steckdose angeschlossen sind, können während der Arbeit elektrische Bauteile überlastet werden. Die elektrischen Bauteile können sich erwärmen und einen Brand auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Hochdruckreiniger einzeln an eine Steckdose anschließen.
  - ► Hochdruckreiniger nicht an Mehrfach-Steckdosen anschließen.
- Eine falsch verlegte Anschlussleitung und Verlängerungsleitung kann beschädigt werden und Personen können darüber stolpern. Personen können verletzt werden und die Anschlussleitung oder Verlängerungsleitung kann beschädigt werden.
  - ► Anschlussleitung und Verlängerungsleitung so verlegen, dass der Wasserstrahl sie nicht berühren kann.
  - ► Anschlussleitung und Verlängerungsleitung so verlegen und kennzeichnen, dass Personen nicht stolpern können.
  - ► Anschlussleitung und Verlängerungsleitung so verlegen, dass sie nicht gespannt oder verwickelt sind.
  - ► Anschlussleitung und Verlängerungsleitung so verlegen, dass sie nicht beschädigt, geknickt oder gequetscht werden oder scheuern.
  - ► Anschlussleitung und Verlängerungsleitung vor Hitze, Öl und Chemikalien schützen.
  - ► Anschlussleitung und Verlängerungsleitung auf einem trockenen Untergrund verlegen.
- Während der Arbeit erwärmt sich die Verlängerungsleitung. Wenn die Wärme nicht abfließen kann, kann die Wärme einen Brand auslösen.
  - ► Falls eine Kabeltrommel verwendet wird: Kabeltrommel vollständig abwickeln.

3.11 Transportieren

⚠ WARNUNG

- Während des Transports kann der Hochdruckreiniger umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Hebel der Spritzpistole verriegeln.
  -  ► Hochdruckreiniger ausschalten.
  - ► Netzstecker des Hochdruckreinigers aus der Steckdose ziehen.
  -  ► Sprühset leeren oder so sichern, dass es nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.
  - ► Hochdruckreiniger mit Spanngurten, Riemen oder einem Netz so sichern, dass er nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.
- Wasser kann bei Temperaturen unter 0 °C in Bauteilen des Hochdruckreinigers gefrieren. Der Hochdruckreiniger kann beschädigt werden.
  - ► Hochdruckschlauch und Spritzeinrichtung entleeren.
  -  ► Falls der Hochdruckreiniger nicht frostsicher transportiert werden kann: Hochdruckreiniger mit einem Frostschutzmittel auf Glykolbasis schützen.

3.12 Aufbewahren

⚠ WARNUNG

- Kinder können die Gefahren des Hochdruckreinigers nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.
  - ► Hebel der Spritzpistole verriegeln.
  -  ► Hochdruckreiniger ausschalten.
  - ► Netzstecker des Hochdruckreinigers aus der Steckdose ziehen.
  - ► Hochdruckreiniger außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Die elektrischen Kontakte an dem Hochdruckreiniger und metallische Bauteile können durch Feuchtigkeit korrodieren. Der Hochdruckreiniger kann beschädigt werden.
  - ► Hochdruckreiniger sauber und trocken aufbewahren.
- Wasser kann bei Temperaturen unter 0 °C in Bauteilen des Hochdruckreinigers gefrieren. Der Hochdruckreiniger kann beschädigt werden.
  - ► Hochdruckschlauch und Spritzeinrichtung entleeren.
  -  ► Falls der Hochdruckreiniger nicht frostsicher aufbewahrt werden kann: Hochdruckreiniger mit einem Frostschutzmittel auf Glykolbasis schützen.

3.13 Reinigen, Warten und Reparieren

⚠ WARNUNG

- Falls während der Reinigung, Wartung oder Reparatur der Netzstecker in eine Steckdose eingesteckt ist, kann der Hochdruckreiniger unbeabsichtigt eingeschaltet werden. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Hebel der Spritzpistole verriegeln.
  -  ► Hochdruckreiniger ausschalten.
  - ► Netzstecker des Hochdruckreinigers aus der Steckdose ziehen.
- Scharfe Reinigungsmittel, das Reinigen mit einem Wasserstrahl oder spitzen Gegenständen können den Hochdruckreiniger beschädigen. Falls der Hochdruckreiniger nicht richtig gereinigt wird, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt werden.
  - ► Hochdruckreiniger so reinigen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
- Falls der Hochdruckreiniger nicht richtig gewartet oder repariert wird, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
  - ► Hochdruckreiniger nicht selbst warten oder reparieren.
  - ► Falls die Anschlussleitung defekt oder beschädigt ist: Anschlussleitung von einem STIHL Fachhändler ersetzen lassen.
  - ► Falls der Hochdruckreiniger gewartet oder repariert werden muss: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4 Hochdruckreiniger einsatzbereit machen

4.1 Hochdruckreiniger einsatzbereit machen

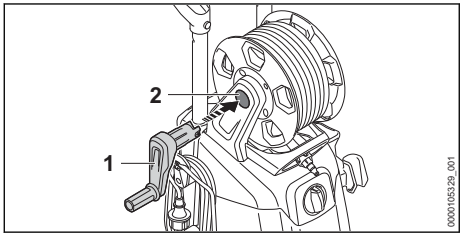
Vor jedem Arbeitsbeginn müssen folgende Schritte durchgeführt werden:

- Sicherstellen, dass sich der Hochdruckreiniger, der Hochdruckschlauch, die Schlauchkupplung und die Anschlussleitung im sicherheitsgerechten Zustand befinden, 🕮 3.6.
- Hochdruckreiniger reinigen, 🕮 13.1.
- Falls ein Wasserfilter verwendet wird: Wasserfilter auf Verschmutzung prüfen und bei Verschmutzung reinigen, 🕮 13.4.
- Hochdruckreiniger auf einem standfesten und ebenen Untergrund rutsch- und kippsicher aufstellen.
- Hochdruckschlauch von der Schlauchtrommel komplett abwickeln, 🕮 9.2.
- Spritzpistole anbauen, 🕮 5.3.1.
- Strahlrohr anbauen, 🕮 5.4.1.
- Falls eine Düse verwendet wird: Düse anbauen, 🕮 5.5.1.
- Falls Reinigungsmittel verwendet wird: Mit Reinigungsmittel und dem Sprühset arbeiten, 🕮 9.5.
- Wasser anschließen, 🕮 6.1.
- Hochdruckreiniger elektrisch anschließen, 🕮 7.1.
- Falls die Schritte nicht durchgeführt werden können: Hochdruckreiniger nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

5 Hochdruckreiniger zusammenbauen

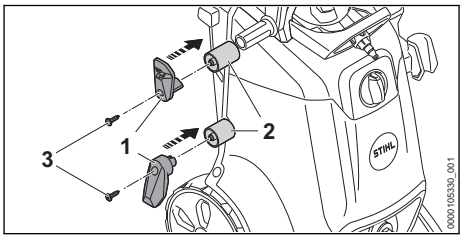
5.1 Hochdruckreiniger zusammenbauen

Kurbel anbauen



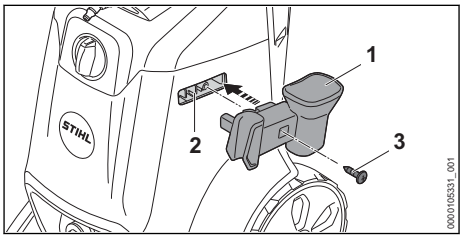
- Kurbel (1) in die Aufnahme (2) schieben. Die Kurbel rastet hörbar ein.

Halter anbauen



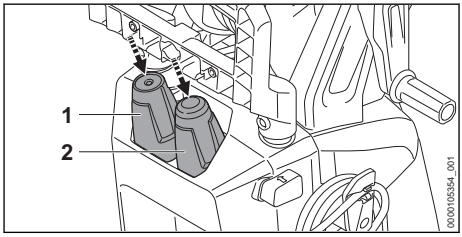
- Halter (1) bis zum Anschlag in die Aufnahmen (2) einsetzen.
- Schrauben (3) eindrehen und fest anziehen.

Halter anbauen



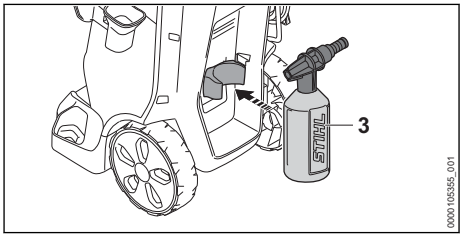
- Halter (1) bis zum Anschlag in die Aufnahme (2) einsetzen.
- Schraube (3) eindrehen und fest anziehen.

Düsen einsetzen



- Flachstrahldüse (1) und Rotordüse (2) einsetzen.

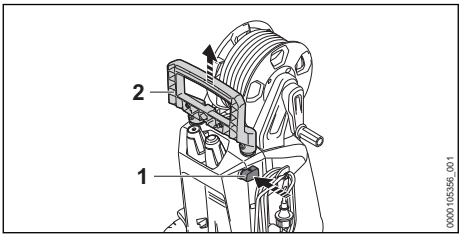
Sprühset anbauen



- Sprühset (3) einsetzen.

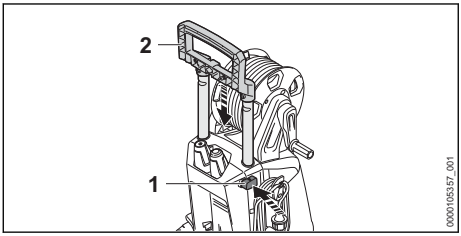
5.2 Griff herausziehen und einschieben

5.2.1 Griff herausziehen



- Sperrknopf (1) drücken und Griff (2) herausziehen.
- Sperrknopf (1) loslassen und Griff (2) so lange herausziehen, bis er hörbar einrastet.

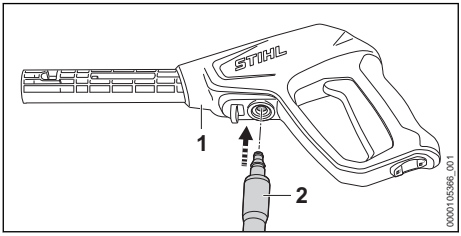
5.2.2 Griff einschieben



- Sperrknopf (1) drücken und Griff (2) einschieben.
- Sperrknopf (1) loslassen und Griff (2) so lange einschieben, bis er hörbar einrastet.

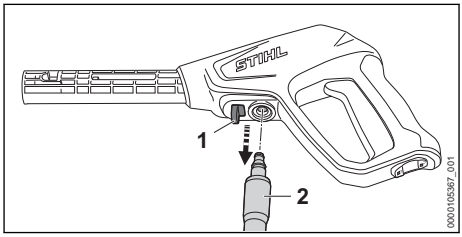
5.3 Spritzpistole anbauen und abbauen

5.3.1 Spritzpistole anbauen



- Stutzen (2) in die Spritzpistole (1) schieben. Der Stutzen (2) rastet hörbar ein.
- Falls sich der Stutzen (2) schwer in die Spritzpistole (1) schieben lässt: Dichtung am Stutzen (2) mit einem Armaturenfett fetten.

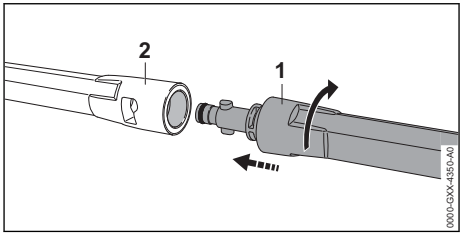
5.3.2 Spritzpistole abbauen



- Sperrhebel (1) drücken und gedrückt halten.
- Stutzen (2) herausziehen.

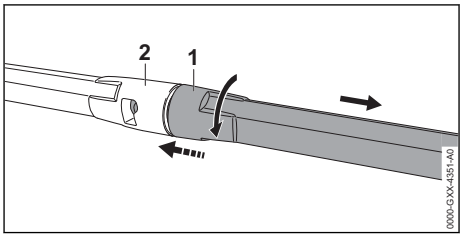
5.4 Strahlrohr anbauen und abbauen

5.4.1 Strahlrohr anbauen



- Strahlrohr (1) in die Spritzpistole (2) schieben.
- Strahlrohr (1) so lange drehen, bis es einrastet.
- Falls sich das Strahlrohr (1) schwer in die Spritzpistole (2) schieben lässt: Dichtung am Strahlrohr (1) mit einem Armaturenfett fetten.

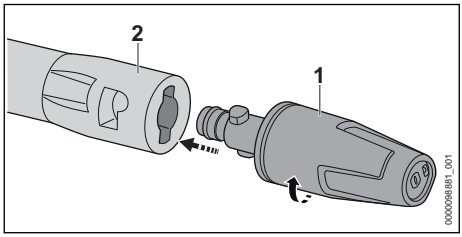
5.4.2 Strahlrohr abbauen



- Strahlrohr (1) und Spritzpistole (2) zusammendrücken und bis zum Anschlag drehen.
- Strahlrohr (1) und Spritzpistole (2) auseinanderziehen.

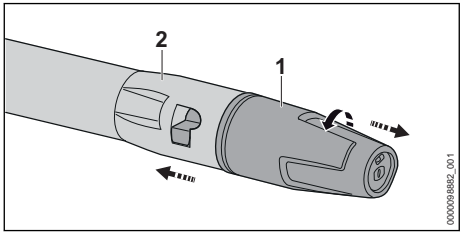
5.5 Düse anbauen und abbauen

5.5.1 Düse anbauen



- Düse (1) in das Strahlrohr (2) schieben.
- Düse (1) so lange drehen, bis sie einrastet.
- Falls sich die Düse (1) schwer in das Strahlrohr (2) schieben lässt: Dichtung an der Düse (1) mit einem Armaturenfett fetten.

5.5.2 Düse abbauen



- Düse (1) und Strahlrohr (2) zusammendrücken und bis zum Anschlag drehen.
- Düse (1) und Strahlrohr (2) auseinanderziehen.

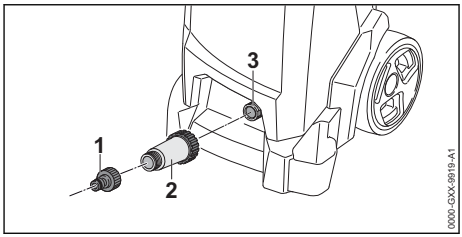
6 An eine Wasserquelle anschließen

6.1 Hochdruckreiniger an das Wassernetz anschließen

Wasserfilter anschließen

Falls der Hochdruckreiniger mit sandhaltigem Wasser oder mit Wasser aus Zisternen betrieben wird, muss an dem Hochdruckreiniger ein Wasserfilter angeschlossen sein. Der Wasserfilter filtert Sand und Schmutz aus dem Wasser und schützt dadurch die Bauteile des Hochdruckreinigers vor Beschädigung.

Der Wasserfilter kann dem Hochdruckreiniger marktabhängig beiliegen.



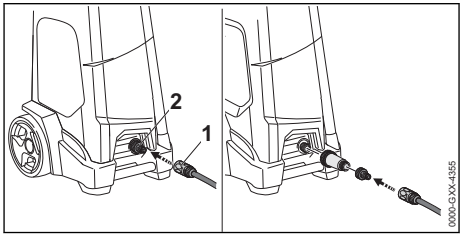
- Stutzen (1) abschrauben.
- Wasserfilter (2) auf den Wasseranschluss drehen und von Hand fest anziehen.
- Stutzen (1) auf Wasserfilter (2) drehen und von Hand fest anziehen.

Wasserschlauch anschließen

Der Wasserschlauch muss folgende Bedingungen erfüllen:

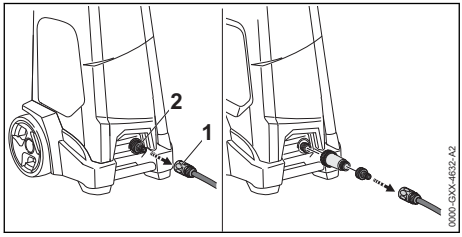
– Der Wasserschlauch hat einen Durchmesser von 1/2“.
– Der Wasserschlauch ist zwischen 10 m und 25 m lang.

- Wasserschlauch an einen Wasserhahn anschließen.
- Wasserhahn vollständig öffnen und Wasserschlauch mit Wasser spülen.
  Sand und Schmutz werden aus dem Wasserschlauch gespült. Der Wasserschlauch wird entlüftet.
- Wasserhahn schließen.



- Kupplung (1) auf den Stutzen (2) schieben. Die Kupplung (1) rastet hörbar ein.
- Wasserhahn vollständig öffnen.
- Falls das Strahlrohr an der Spritzpistole angebaut ist: Strahlrohr abbauen.
- Hebel der Spritzpistole so lange drücken, bis ein gleichmäßiger Wasserstrahl aus der Spritzpistole austritt.
- Hebel der Spritzpistole loslassen.
- Hebel der Spritzpistole verriegeln.
- Strahlrohr anbauen.
- Düse anbauen.

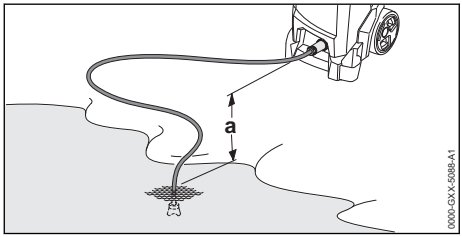
Wasserschlauch abziehen



- Wasserhahn schließen.
- Zum Entriegeln der Kupplung: Ring (1) ziehen oder drehen und halten.
- Kupplung vom Stutzen (2) ziehen.

6.2 Hochdruckreiniger an einer alternativen Wasserquelle verwenden

Der Hochdruckreiniger kann Wasser aus Regentonnen, Zisternen und aus fließenden oder stehenden Gewässern ansaugen.



Damit das Wasser angesaugt werden kann, darf der Höhenunterschied zwischen dem Hochdruckreiniger und der Wasserquelle die maximale Saughöhe (a) nicht überschreiten, 🕮 17.

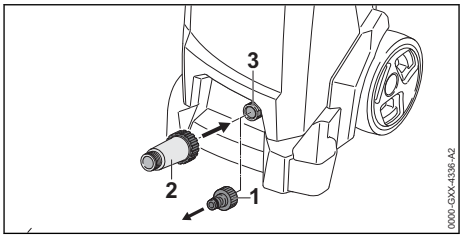
Das passende STIHL Saugset muss verwendet werden. Dem Saugset liegt ein Wasserschlauch mit spezieller Kupplung bei.

Das passende STIHL Saugset kann dem Hochdruckreiniger marktabhängig beiliegen.

Wasserfilter anschließen

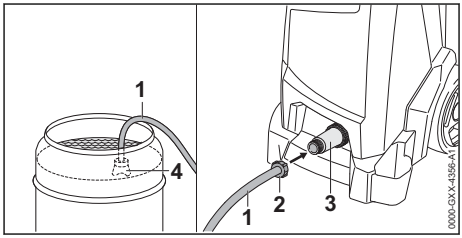
Falls der Hochdruckreiniger mit sandhaltigem Wasser aus Regentonnen, Zisternen, aus fließenden oder stehenden Gewässern betrieben wird, muss zwischen dem Wasserschlauch und dem Hochdruckreiniger ein Wasserfilter angeschlossen sein.

Der Wasserfilter kann dem Hochdruckreiniger marktabhängig beiliegen.



- Stutzen (1) abschrauben.
- Wasserfilter (2) auf den Stutzen (3) drehen und von Hand fest anziehen.

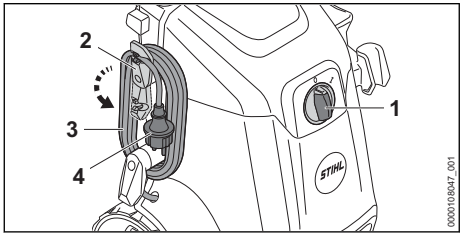
Wasserschlauch anschließen



- Wasserschlauch (1) so mit Wasser füllen, dass sich keine Luft mehr im Wasserschlauch befindet.
- Kupplung (2) auf den Anschlussstutzen des Wasserfilters (3) drehen und von Hand fest anziehen.
- Saugglocke (4) so in die Wasserquelle hängen, dass die Saugglocke (4) nicht den Boden berührt.
- Falls die Spritzpistole am Hochdruckschlauch angebaut ist: Spritzpistole abbauen.
- Hochdruckschlauch nach unten halten.
- Hochdruckreiniger so lange einschalten, bis ein gleichmäßiger Wasserstrahl aus dem Hochdruckschlauch austritt.
- Hochdruckreiniger ausschalten.
- Spritzpistole an den Hochdruckschlauch anbauen.
- Hebel der Spritzpistole drücken und gedrückt halten.
- Hochdruckreiniger einschalten.

7 Hochdruckreiniger elektrisch anschließen

7.1 Hochdruckreiniger elektrisch anschließen

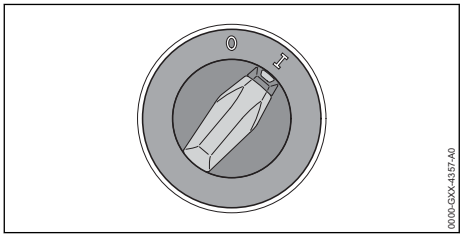


- ► Drehschalter (1) in die Position **0** stellen.
- ► Halter (2) nach unten schwenken.
- ► Anschlussleitung (3) abnehmen.
- ► Stecker (4) der Anschlussleitung in eine richtig installierte Steckdose stecken.

8 Hochdruckreiniger einschalten und ausschalten

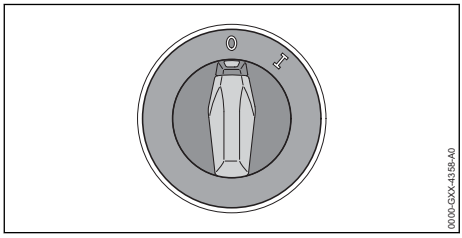
8.1 Hochdruckreiniger einschalten

Wenn der Hochdruckreiniger eingeschaltet wird, können bei ungünstigen Netzverhältnissen Spannungsschwankungen auftreten. Die Spannungsschwankungen können andere angeschlossene Verbraucher beeinträchtigen.



- ► Drehschalter in die Position **I** stellen.

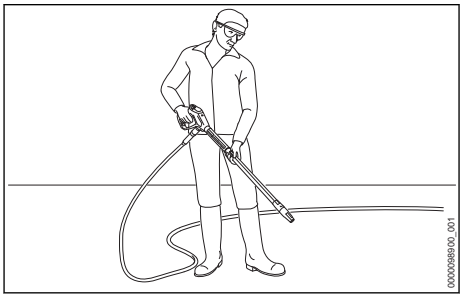
8.2 Hochdruckreiniger ausschalten



- ► Drehschalter in die Position **0** stellen.

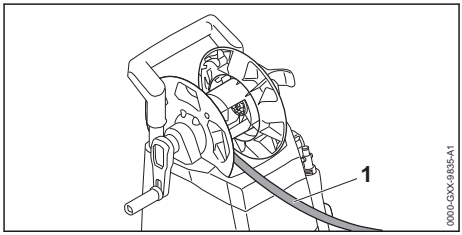
9 Mit dem Hochdruckreiniger arbeiten

9.1 Spritzpistole halten und führen



- ► Spritzpistole mit einer Hand am Griff so festhalten, dass der Daumen den Griff umschließt.
- ► Strahlrohr mit der anderen Hand so festhalten, dass der Daumen das Strahlrohr umschließt.
- ► Düse auf den Boden richten.

9.2 Hochdruckschlauch abwickeln



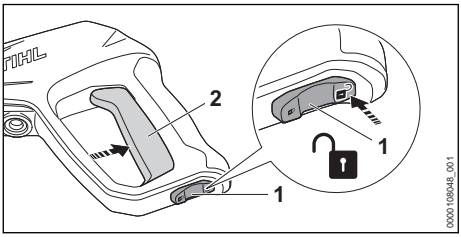
WARNUNG

- ■ Wenn der Hebel der Spritzpistole losgelassen wird entsteht im Hochdruckschlauch ein Rückstoß. Durch einen Rückstoß dehnt sich der Hochdruckschlauch aus. Falls der Hochdruckschlauch nicht vollständig von der Schlauchtrommel abgewickelt ist, hat der Hochdruckschlauch keinen Platz sich auszudehnen und der Hochdruckschlauch kann beschädigt werden. Wasser kann mit hohem Druck unkontrolliert in die Umgebung entweichen. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Hochdruckschlauch vollständig abwickeln.

- ► Hochdruckschlauch (1) vollständig abwickeln.

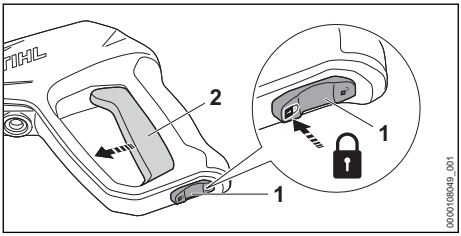
9.3 Hebel der Spritzpistole drücken und verriegeln

Hebel der Spritzpistole drücken



- ► Rasthebel (1) in die Position stellen.
- ► Hebel (2) drücken und gedrückt halten.
  Die Hochdruckpumpe schaltet sich automatisch ein und Wasser strömt aus der Düse.

Hebel der Spritzpistole verriegeln

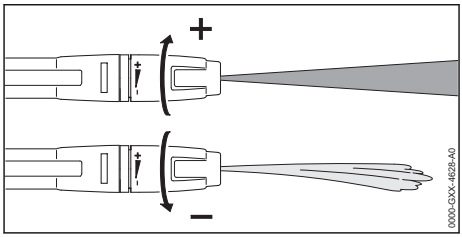


- ► Hebel (2) loslassen.
  Die Hochdruckpumpe schaltet sich automatisch aus, und Wasser strömt nicht mehr aus der Düse. Der Hochdruckreiniger ist weiterhin eingeschaltet.
- ► Rasthebel (1) in die Position stellen.

9.4 Reinigen

Mit folgenden Düsen kann abhängig von der Anwendung gearbeitet werden:
– Flachstrahldüse: Die Flachstrahldüse eignet sich zum Reinigen großer Flächen.
– Rotordüse: Die Rotordüse eignet sich zum Entfernen von hartnäckigem Schmutz.

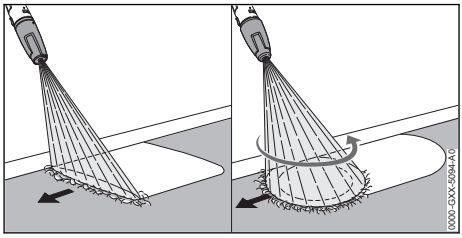
Mit geringem Abstand kann gearbeitet werden, wenn hartnäckige Verschmutzungen entfernt werden sollen.
Mit großem Abstand kann gearbeitet werden, falls folgende Oberflächen gereinigt werden sollen:
– lackierte Oberflächen
– Oberflächen aus Holz
– Oberflächen aus Gummi



Die Flachstrahldüse kann eingestellt werden.

Wenn die Flachstrahldüse in Richtung **+** gedreht wird, steigt der Arbeitsdruck.

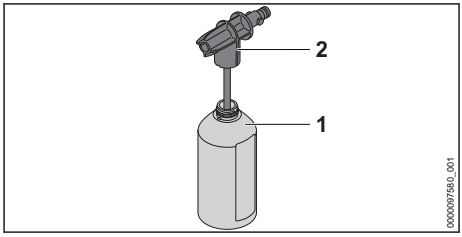
Wenn die Flachstrahldüse in Richtung **–** gedreht wird, sinkt der Arbeitsdruck.
- ► Wasserstrahl vor der Reinigung auf eine unauffällige Stelle auf der Oberfläche richten und prüfen, dass die Oberfläche nicht beschädigt wird.
- ► Abstand der Düse zur zu reinigenden Oberfläche so wählen, dass die zu reinigende Oberfläche nicht beschädigt wird.
- ► Flachstrahldüse so einstellen, dass die zu reinigende Oberfläche nicht beschädigt wird.



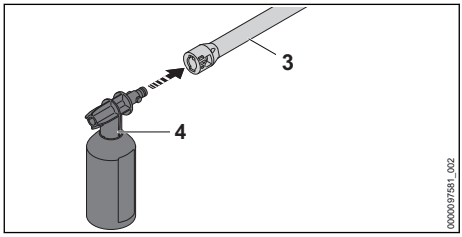
- ► Spritzeinrichtung gleichmäßig entlang der zu reinigenden Oberfläche bewegen.
- ► Langsam und kontrolliert vorwärts gehen.

9.5 Mit Reinigungsmittel arbeiten

Reinigungsmittel können die Reinigungswirkung des Wassers verstärken. Für das Arbeiten mit Reinigungsmittel ist die Verwendung des STIHL Sprühsets erforderlich. Das STIHL Sprühset ist ausführungsabhängig und marktabhängig im Lieferumfang enthalten.



- Reinigungsmittel so dosieren und verwenden, wie es in der Gebrauchsanleitung des Reinigungsmittels beschrieben ist.
- Flasche (1) mit maximal 500 ml des Reinigungsmittels befüllen.
- Sprühdüse (2) auf die Flasche (1) drehen und von Hand fest anziehen.

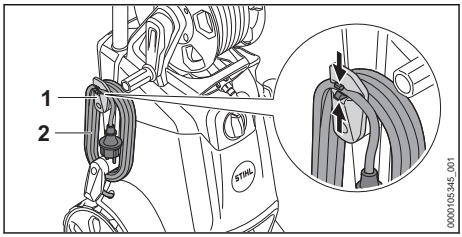


- Falls eine Düse an das Strahlrohr (3) angebaut ist: Düse abbauen.
- Sprühset (4) an das Strahlrohr (3) anbauen.
- Stark verschmutzte Oberflächen vor dem Reinigen mit Wasser einweichen.
- Hebel der Spritzpistole drücken und Reinigungsmittel auf die zu reinigende Oberfläche sprühen.
- Reinigungsmittel von unten nach oben auftragen und nicht antrocknen lassen.
- Sprühset abbauen.
- Düse anbauen.
- Oberfläche reinigen.

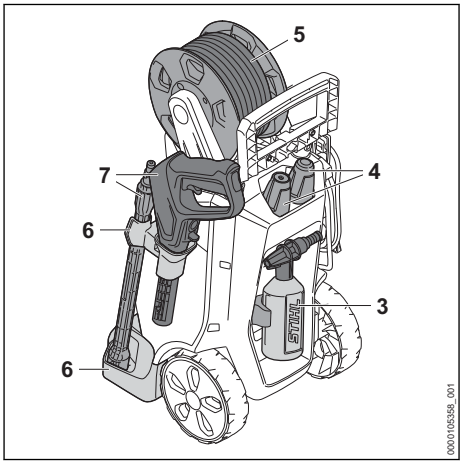
10 Nach dem Arbeiten

10.1 Nach dem Arbeiten

- Hochdruckreiniger ausschalten und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Falls der Hochdruckreiniger an das Wassernetz angeschlossen ist: Wasserhahn schließen.
- Hebel der Spritzpistole drücken.
  Der Wasserdruck wird abgebaut.
- Hebel der Spritzpistole verriegeln.
- Hochdruckreiniger von der Wasserquelle trennen.
- Wasserschlauch abbauen.
- Düse und Strahlrohr abbauen und reinigen.
- Spritzpistole abbauen und das restliche Wasser aus der Spritzpistole laufen lassen.
- Hochdruckreiniger reinigen.



- Halter (1) nach oben schwenken.
- Anschlussleitung (2) auf die Halter wickeln.
- Anschlussleitung mit dem Clip am Halter befestigen.



- Flachstrahldüse (4) oder Rotordüse (4) einsetzen.
- Sprühset (3) einsetzen.
- Hochdruckschlauch (5) gleichmäßig verteilt aufwickeln.
- Spritzeinrichtung (7) in den Haltern (6) am Hochdruckreiniger aufbewahren.

10.2 Hochdruckreiniger mit einem Frostschutzmittel schützen

Falls der Hochdruckreiniger nicht frostsicher transportiert oder aufbewahrt werden kann, muss der Hochdruckreiniger mit einem Frostschutzmittel auf Glykolbasis geschützt werden. Das Frostschutzmittel verhindert, dass Wasser im Hochdruckreiniger gefriert und der Hochdruckreiniger beschädigt wird.

- Strahlrohr abbauen.
- Einen möglichst kurzen Wasserschlauch an den Hochdruckreiniger anschließen.
  Je kürzer der Wasserschlauch ist, desto weniger Frostschutzmittel ist notwendig.

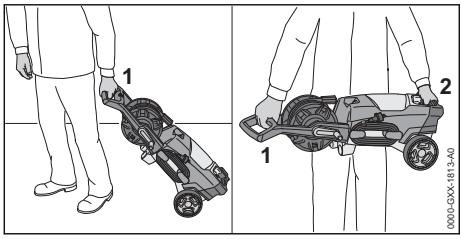
- Frostschutzmittel so mischen, wie es in der Gebrauchsanleitung des Frostschutzmittels beschrieben ist.
- Frostschutzmittel in einen sauberen Behälter füllen.
- Wasserschlauch in den Behälter mit Frostschutzmittel tauchen.
- Hebel der Spritzpistole drücken und gedrückt halten.
- Hochdruckreiniger einschalten.
- Hebel der Spritzpistole so lange gedrückt halten, bis ein gleichmäßiger Strahl mit Frostschutzmittel aus der Spritzpistole austritt und Spritzpistole in den Behälter richten.
- Hebel der Spritzpistole mehrmals drücken und wieder loslassen.
- Hochdruckreiniger ausschalten und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Spritzpistole und Wasserschlauch abbauen und Frostschutzmittel in den Behälter laufen lassen.
- Frostschutzmittel vorschriftsmäßig und umweltfreundlich aufbewahren oder entsorgen.

11 Transportieren

11.1 Hochdruckreiniger transportieren

- Hochdruckreiniger ausschalten und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Behälter für Reinigungsmittel leeren oder so sichern, dass er nicht umkippen, herunterfallen und sich nicht bewegen kann.

Hochdruckreiniger ziehen oder tragen



- Hochdruckreiniger am Griff (1) ziehen.
- Hochdruckreiniger am Griff (1) und am Transportgriff (2) tragen.

Hochdruckreiniger in einem Fahrzeug transportieren

- Hochdruckreiniger so sichern, dass der Hochdruckreiniger nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.
- Falls der Hochdruckreiniger nicht frostsicher transportiert werden kann: Hochdruckreiniger mit einem Frostschutzmittel schützen.

12 Aufbewahren

12.1 Hochdruckreiniger aufbewahren

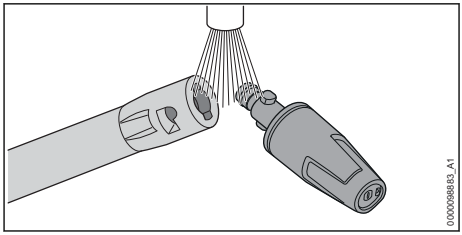
- Hochdruckreiniger ausschalten und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Hochdruckreiniger so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
  - Der Hochdruckreiniger kann nicht umkippen und sich nicht bewegen.
  - Der Hochdruckreiniger ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
  - Der Hochdruckreiniger ist sauber und trocken.
  - Der Hochdruckreiniger ist in einem geschlossenen Raum.
  - Der Hochdruckreiniger ist in einem Temperaturbereich über 0 °C.
  - Falls der Hochdruckreiniger nicht frostsicher aufbewahrt werden kann: Hochdruckreiniger mit einem Frostschutzmittel schützen.

13 Reinigen

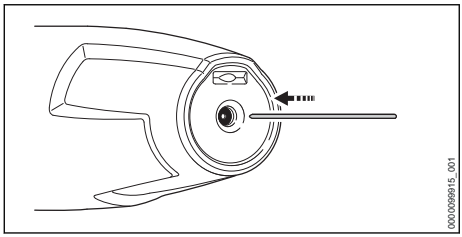
13.1 Hochdruckreiniger und Zubehör reinigen

- Hochdruckreiniger ausschalten und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Hochdruckreiniger, Hochdruckschlauch, Spritzpistole und Zubehör mit einem feuchten Tuch reinigen.
- Stutzen und Kupplungen am Hochdruckreiniger, Hochdruckschlauch und an der Spritzpistole mit einem feuchten Tuch reinigen.
- Lüftungsschlitze mit einem Pinsel reinigen.

13.2 Düse und Strahlrohr reinigen

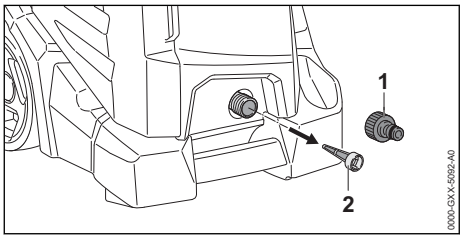


- Düse und Strahlrohr unter fließendem Wasser abspülen und mit einem Tuch trocknen.



- Falls die Düse verstopft ist: Düse mit einer dünnen Nadel reinigen.

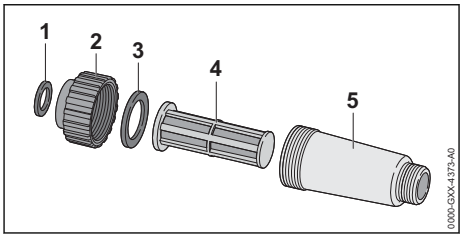
13.3 Wasserzulaufsieb reinigen



- Stutzen (1) des Wasseranschlusses abschrauben.
- Wasserzulaufsieb (2) aus dem Wasseranschluss ziehen.
- Wasserzulaufsieb (2) unter fließendem Wasser abspülen.
- Wasserzulaufsieb (2) in den Wasseranschluss einsetzen.
- Stutzen (1) aufdrehen und von Hand fest anziehen.

13.4 Wasserfilter reinigen

Der Wasserfilter muss zum Reinigen auseinandergebaut werden.



- Wasserfilter auseinanderbauen.
- Dichtungen (1 und 3), Verschluss (2), Filter (4) und Filtergehäuse (5) unter fließendem Wasser abspülen.
- Dichtungen (1 und 3) mit einem Armaturenfett fetten.
- Wasserfilter wieder zusammenbauen.

14 Warten

14.1 Wartungsintervalle

Wartungsintervalle sind abhängig von den Umgebungsbedingungen und den Arbeitsbedingungen. STIHL empfiehlt folgende Wartungsintervalle:

Monatlich
- Wasserzulaufsieb reinigen.

15 Reparieren

15.1 Hochdruckreiniger reparieren

Der Benutzer kann den Hochdruckreiniger und das Zubehör nicht selbst reparieren.
- Falls der Hochdruckreiniger oder das Zubehör beschädigt sind: Hochdruckreiniger oder das Zubehör nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

16 Störungen beheben

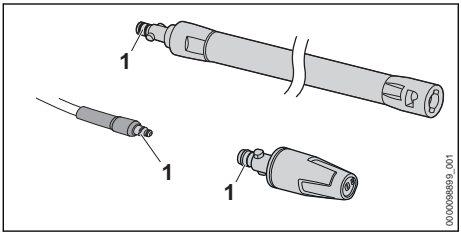
16.1 Störungen des Hochdruckreinigers beheben

Störung	Ursache	Abhilfe
Der Hochdruckreiniger läuft nicht an, obwohl der Hebel der Spritzpistole gedrückt wird.	Der Stecker der Anschlussleitung oder der Verlängerungsleitung ist nicht eingesteckt.	► Stecker der Anschlussleitung oder der Verlängerungsleitung einstecken.
	Der Leitungsschutzschalter (Sicherung) oder der FI-Schutzschalter hat ausgelöst. Der Stromkreis ist elektrisch überlastet oder defekt.	► Ursache für das Auslösen suchen und beheben. Leitungsschutzschalter (Sicherung) oder FI-Schutzschalter einlegen. ► Andere, im gleichen Stromkreis angeschlossene Stromverbraucher ausschalten.

Störung	Ursache	Abhilfe
	Die Steckdose ist zu gering abgesichert.	► Stecker der Anschlussleitung in eine richtig abgesicherte Steckdose stecken, 🕮 17.
	Die Verlängerungsleitung hat einen falschen Querschnitt.	► Eine Verlängerungsleitung mit einem ausreichenden Querschnitt verwenden, 🕮 17.2
	Die Verlängerungsleitung ist zu lang.	► Eine Verlängerungsleitung mit der richtigen Länge verwenden, 🕮 17.2
	Der Elektromotor ist zu warm.	► Hochdruckreiniger 5 Minuten abkühlen lassen. ► Düse reinigen.
Der Hochdruckreiniger läuft beim Einschalten nicht an. Der Elektromotor brummt.	Die Netzspannung ist zu niedrig.	► Hebel der Spritzpistole drücken und gedrückt halten und den Hochdruckreiniger einschalten. ► Andere, im gleichen Stromkreis angeschlossene Stromverbraucher ausschalten.
	Die Verlängerungsleitung hat einen falschen Querschnitt.	► Eine Verlängerungsleitung mit einem ausreichenden Querschnitt verwenden, 🕮 17.2
	Die Verlängerungsleitung ist zu lang.	► Eine Verlängerungsleitung mit der richtigen Länge verwenden, 🕮 17.2
Der Hochdruckreiniger schaltet im Betrieb ab.	Der Stecker der Anschlussleitung oder der Verlängerungsleitung wurde aus der Steckdose gezogen.	► Stecker der Anschlussleitung oder der Verlängerungsleitung einstecken.
	Der Leitungsschutzschalter (Sicherung) oder der FI-Schutzschalter hat ausgelöst. Der Stromkreis ist elektrisch überlastet oder defekt.	► Ursache für das Auslösen suchen und beheben. Leitungsschutzschalter (Sicherung) oder FI-Schutzschalter einlegen. ► Andere, im gleichen Stromkreis angeschlossene Stromverbraucher ausschalten.
	Die Steckdose ist zu gering abgesichert.	► Stecker der Anschlussleitung in eine richtig abgesicherte Steckdose stecken, 🕮 17.
	Der Elektromotor ist zu warm.	► Hochdruckreiniger 5 Minuten abkühlen lassen. ► Düse reinigen.
Die Hochdruckpumpe schaltet sich wiederholt ein und aus, ohne dass der Hebel der Spritzpistole gedrückt wird.	Die Hochdruckpumpe, der Hochdruckschlauch oder die Spritzeinrichtung sind undicht.	► Hochdruckreiniger von einem STIHL Fachhändler prüfen lassen.
Der Arbeitsdruck schwankt oder fällt ab.	Es besteht Wassermangel.	► Wasserhahn ganz öffnen. ► Sicherstellen, dass eine ausreichende Wassermenge zur Verfügung steht.
	Die Düse ist verstopft.	► Düse reinigen.
	Das Wasserzulaufsieb oder der Wasserfilter sind verstopft.	► Wasserzulaufsieb und Wasserfilter reinigen.
	Die Hochdruckpumpe, der Hochdruckschlauch oder die Spritzeinrichtung sind undicht oder defekt.	► Hochdruckreiniger von einem STIHL Fachhändler prüfen lassen.

Störung	Ursache	Abhilfe
Der Hochdruckreiniger tropft.	Ein geringes Tropfen des Hochdruckreinigers ist technisch bedingt.	► Bei ungewöhnlichen Auffälligkeiten den Hochdruckreiniger von einem STIHL Fachhändler prüfen lassen.
Der Wasserstrahl hat eine veränderte Form.	Die Düse ist verstopft.	► Düse reinigen.
	Die Düse ist verschlissen.	► Düse ersetzen.
Zusätzliches Reinigungsmittel wird nicht angesaugt.	Die Flasche ist leer.	► Flasche mit Reinigungsmittel füllen.
	Die Düse des Sprühsets ist verstopft.	► Düse des Sprühsets reinigen.
Anschlüsse an Hochdruckreiniger, Hochdruckschlauch, Spritzpistole oder Strahlrohr lassen sich schwer miteinander verbinden.	Die Dichtungen der Anschlüsse sind nicht gefettet.	► Dichtungen fetten. 🕮 16.2

16.2 Dichtungen fetten



► Dichtungen (1) mit einem Armaturenfett fetten.

17 Technische Daten

17.1 Hochdruckreiniger STIHL RE 110.0 PLUS

Ausführung 230 V - 240 V / 50 Hz
- – Absicherung (Charakteristik „C“ oder „K“): 10 A
- – Leistungsaufnahme: 1,7 kW
- – Maximal zulässige Netzimpedanz: 0,45 Ohm
- – elektrische Schutzklasse: I
- – elektrische Schutzart: IPX5
- – Arbeitsdruck (p): 11 MPa (110 bar)
- – Maximal zulässiger Druck (p max.): 15 MPa (150 bar)
- – Maximaler Wasserzulaufdruck (p in max.): 1 MPa (10 bar)
- – Maximaler Wasserdurchsatz (Q max.): 6,8 l/min (410 l/h)
- – Minimaler Wasserdurchsatz (Q min.): 6,3 l/min (380 l/h)
- – Maximale Saughöhe: 0,5 m
- – Maximale Wassertemperatur im Druckbetrieb (t in max): 40 °C
- – Maximale Wassertemperatur im Saugbetrieb: 20 °C
- – Maße
  - – Länge: 397 mm
  - – Breite: 338 mm
  - – Maximale Höhe: 925 mm
  - – Minimale Höhe: 725 mm
- – Länge des Hochdruckschlauchs: 8 m
- – Gewicht (m) mit angebauter Spritzeinrichtung: 16,2 kg

Ausführung 230 V - 240 V / 50 Hz (GB)
- – Absicherung (Charakteristik „C“ oder „K“): 10 A
- – Leistungsaufnahme: 1,7 kW
- – Maximal zulässige Netzimpedanz: 0,45 Ohm
- – elektrische Schutzklasse: I
- – elektrische Schutzart: IPX5
- – Arbeitsdruck (p): 11 MPa (110 bar)
- – Maximal zulässiger Druck (p max.): 15 MPa (150 bar)
- – Maximaler Wasserzulaufdruck (p in max.): 1 MPa (10 bar)
- – Maximaler Wasserdurchsatz (Q max.): 6,8 l/min (410 l/h)
- – Minimaler Wasserdurchsatz (Q min.): 6,3 l/min (380 l/h)
- – Maximale Saughöhe: 0,5 m
- – Maximale Wassertemperatur im Druckbetrieb (t in max): 40 °C
- – Maximale Wassertemperatur im Saugbetrieb: 20 °C
- – Maße
  - – Länge: 397 mm

  - Breite: 338 mm
  - Maximale Höhe: 925 mm
  - Minimale Höhe: 725 mm
- Länge des Hochdruckschlauchs: 8 m
- Gewicht (m) mit angebauter Spritzeinrichtung: 16,7 kg

Vom Druck abhängige Daten wurden bei einem Zulaufdruck von 0,3 MPa (3 bar) gemessen.

17.2 Verlängerungsleitungen

Wenn eine Verlängerungsleitung verwendet wird, muss sie einen Schutzleiter haben und deren Adern müssen abhängig von der Spannung und der Länge der Verlängerungsleitung mindestens folgende Querschnitte haben:

Falls die Nennspannung auf dem Leistungsschild 220 V bis 240 V ist:
- Leitungslänge bis 20 m: AWG 15 / 1,5 mm²
- Leitungslänge 20 m bis 50 m: AWG 13 / 2,5 mm²

Falls die Nennspannung auf dem Leistungsschild 100 V bis 127 V ist:
- Leitungslänge bis 10 m: AWG 14 / 2,0 mm²
- Leitungslänge 10 m bis 30 m: AWG 12 / 3,5 mm²

17.3 Schallwerte und Vibrationswerte RE 110.0 PLUS

- Schalldruckpegel L_{pA} gemessen nach EN 60335-2-79: 69 dB(A), Unsicherheit K_{pA}: 2 dB(A)
- Schallleistungspegel L_{wA} gemessen nach EN 60335-2-79: 83 dB(A), Unsicherheit K_{WA}: 2 dB(A)
- Garantierter Schallleistungspegel L_{WAd} gemessen nach 2000/14/EG: 85 dB(A).
- Vibrationswert a_h gemessen nach EN 60335-2-79, Flachstrahldüse: 0,9 m/s², Unsicherheit K_a: 2,0 m/s²
- Vibrationswert p_F ermittelt nach EN ISO 5349-3, Flachstrahldüse: 17 m/s², Unsicherheit K_p: 4 m/s²

Informationen zur Erfüllung der Arbeitgeberrichtlinie Vibration 2002/44/EG sind unter www.stihl.com/vib angegeben.

17.4 REACH

REACH bezeichnet eine EG-Verordnung zur Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien.

Informationen zur Erfüllung der REACH Verordnung sind unter www.stihl.com/reach angegeben.

18 Ersatzteile und Zubehör

18.1 Ersatzteile und Zubehör

STIHL Diese Symbole kennzeichnen original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör.

STIHL empfiehlt, original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör zu verwenden.

Ersatzteile und Zubehör anderer Hersteller können durch STIHL hinsichtlich Zuverlässigkeit, Sicherheit und Eignung trotz laufender Marktbeobachtung nicht beurteilt werden und STIHL kann für deren Einsatz auch nicht einstehen.

Original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör sind bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

19 Entsorgen

19.1 Hochdruckreiniger entsorgen

Informationen zur Entsorgung sind bei der örtlichen Verwaltung oder bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

Eine unsachgemäße Entsorgung kann die Gesundheit schädigen und die Umwelt belasten.
- ▸ STIHL Produkte einschließlich Verpackung gemäß den örtlichen Vorschriften einer geeigneten Sammelstelle für Wiederverwertung zuführen.
- ▸ Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

20 EU-Konformität

Die EU-Konformitätserklärung ist unter stihl.link/compliance verfügbar.

Ein Formular zur Meldung von Security-Schwachstellen und weitere Informationen sind unter vdp.stihl.com verfügbar.

21 Anschriften

STIHL Hauptverwaltung

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

STIHL Vertriebsgesellschaften

DEUTSCHLAND

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13

64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

ÖSTERREICH

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SCHWEIZ

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon:+41 44 9493030

Table des matières

1 Informations concernant la présente Notice d'emploi....23
2 Vue d'ensemble....24
3 Prescriptions de sécurité....25
4 Préparatifs avant l'utilisation du nettoyeur haute pression....33
5 Assemblage du nettoyeur haute pression.33
6 Branchement sur une source d'alimentation en eau....35
7 Branchement électrique du nettoyeur haute pression....37
8 Mise en marche et arrêt du nettoyeur haute pression....37
9 Travail avec le nettoyeur haute pression..37
10 Après le travail....39
11 Transport....40
12 Rangement....40
13 Nettoyage....41
14 Maintenance....41
15 Réparation....42
16 Dépannage....42
17 Caractéristiques techniques....44
18 Pièces de rechange et accessoires....45
19 Mise au rebut....45
20 Conformité UE....45
21 Adresses....45

IMPORTANT ! AVANT D'UTILISER CETTE MACHINE, LIRE ET BIEN COMPRENDRE CETTE NOTICE D'EMPLOI, ET LA CONSERVER PRÉCIEUSEMENT.

1 Informations concernant la présente Notice d'emploi

1.1 Documents à respecter

Les prescriptions de sécurité locales doivent être respectées.

► En plus de la présente Notice d'emploi, il faut lire, bien comprendre et conserver les documents suivants :
  – Notice d'emploi et textes de l'emballage des accessoires employés
  – Notice d'emploi et textes de l'emballage du détergent employé

1.2 Marquage des avertissements dans le texte

⚠ DANGER

- Attire l'attention sur des dangers causant des blessures graves, voire mortelles.
  ► Les mesures indiquées peuvent éviter des blessures graves, voire mortelles.

⚠ AVERTISSEMENT

- Attire l'attention sur des dangers qui **peuvent** causer des blessures graves, voire mortelles.
  ► Les mesures indiquées peuvent éviter des blessures graves, voire mortelles.

AVIS

- Attire l'attention sur des dangers pouvant causer des dégâts matériels.
  ► Les mesures indiquées peuvent éviter des dégâts matériels.

1.3 Symboles employés dans le texte

📖 Ce symbole renvoie à un chapitre de la présente Notice d'emploi.

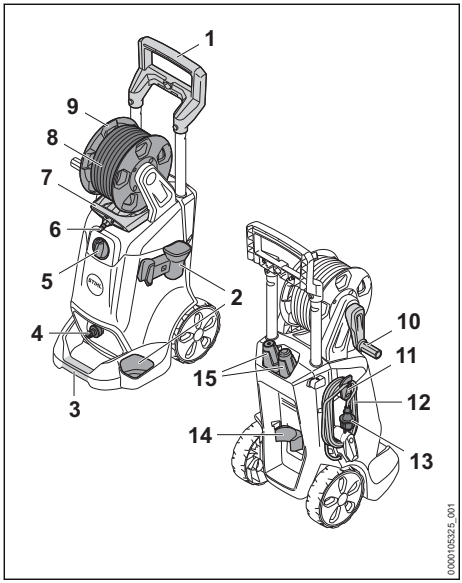
Traduction de la Notice d'emploi d'origine 0000011975_002_F

Imprimé sur papier blanchi sans chlore. Le papier est recyclable.

© ANDREAS STIHL AG & Co. KG 2026
0458-834-7502-A. VA1.E26.

2 Vue d'ensemble

2.1 Nettoyeur haute pression



1 Poignée
La poignée sert à porter et à déplacer le nettoyeur haute pression.

2 Support
Les supports sont conçus pour le rangement du dispositif de projection.

3 Poignée de transport
La poignée de transport sert à porter le nettoyeur haute pression.

4 Embout
L'embout est conçu pour le branchement du tuyau flexible d'eau.

5 Commutateur rotatif
Le commutateur rotatif permet la mise en marche et l'arrêt du nettoyeur haute pression.

6 Embout
L'embout relie le tuyau flexible haute pression avec le pistolet de la lance.

7 Orifice d'entrée et de guidage
L'orifice d'entrée assure le guidage du tuyau flexible haute pression de telle sorte que ce dernier s'enroule toujours de face, sur l'enrouleur de flexible.

8 Tuyau flexible haute pression
Le tuyau flexible haute pression amène l'eau de la pompe haute pression au pistolet de la lance.

9 Enrouleur de flexible
L'enrouleur de tuyau flexible permet d'enrouler le tuyau flexible haute pression.

10 Manivelle
La manivelle permet de faire tourner l'enrouleur de tuyau flexible.

11 Support avec clip
Le support tournant est conçu pour le déroulement et le rangement du cordon d'alimentation électrique. Le clip assure la fixation de la fiche secteur sur le cordon d'alimentation électrique enroulé.

12 Cordon d'alimentation électrique
Le cordon d'alimentation électrique relie le nettoyeur haute pression avec la fiche de branchement sur le secteur.

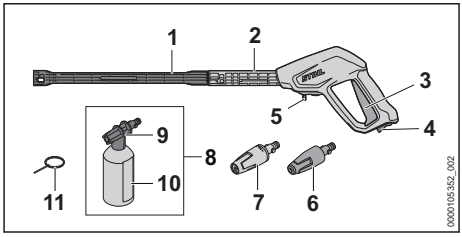
13 Fiche secteur
La fiche secteur relie le cordon d'alimentation électrique avec une prise de courant.

14 Support
Le support est conçu pour le rangement du kit de pulvérisation de détergent.

15 Rangement
Le rangement est prévu pour les buses jointes à la livraison.

 # Plaque signalétique avec numéro de machine

2.2 Dispositif de projection



1 Lance
La lance relie le pistolet avec la buse.

2 Pistolet
Le pistolet sert à tenir et à mener le dispositif de projection.

3 Gâchette
La gâchette ouvre et ferme la soupape du pistolet. La gâchette déclenche et arrête la projection d'eau.

4 Levier d'encliquetage
Le levier d'encliquetage déverrouille la gâchette du pistolet.

5 Levier de verrouillage
Le levier de verrouillage maintient l'embout de raccordement dans le pistolet.

6 Turbobuse
La turbobuse produit un puissant jet d'eau rotatif.

7 Buse à jet plat
La buse à jet plat produit un jet d'eau plat.

8 Kit de pulvérisation[2]
Le kit de pulvérisation de détergent permet le nettoyage avec des détergents.

9 Buse de pulvérisation
La buse de pulvérisation mélange le détergent à l'eau.

10 Bouteille
La bouteille contient le détergent.

11 Aiguille de nettoyage
L'aiguille de nettoyage sert au nettoyage des buses.

2.3 Symboles

Les symboles qui peuvent être appliqués sur le nettoyeur haute pression, le dispositif de projection et le kit de pulvérisation ont les significations suivantes :

Dans cette position, le levier d'encliquetage déverrouille la gâchette du pistolet.

Dans cette position, le levier d'encliquetage verrouille la gâchette du pistolet.

Avant le transport, vider le kit de pulvérisation et l'assurer de telle sorte qu'il ne puisse pas se renverser ou se déplacer.

Ne pas jeter le produit avec les ordures ménagères.

LWA Niveau de puissance acoustique garanti conformément à la directive 2000/14/CE en dB(A) pour pouvoir comparer les émissions sonores des produits.

STIHL Ces symboles identifient les pièces de rechange d'origine STIHL et les accessoires d'origine STIHL.

3 Prescriptions de sécurité

3.1 Symboles d'avertissement

Les symboles d'avertissement appliqués sur le nettoyeur haute pression ont les significations suivantes :

Respecter les consignes de sécurité et les mesures à prendre.

Il est nécessaire de lire, de bien comprendre et de conserver précieusement la Notice d'emploi.

Porter des lunettes de protection.



– Ne pas diriger le jet d'eau vers des personnes ou des animaux.
– Ne pas diriger le jet d'eau vers des installations électriques, des prises de courant ou des câbles électriques sous tension.
– Ne pas diriger le jet d'eau vers des appareils électriques ou vers le nettoyeur haute pression.

En cas d'endommagement du cordon d'alimentation électrique ou de la rallonge : retirer la fiche de la prise de courant.

Ne pas brancher le nettoyeur haute pression directement sur le réseau d'eau potable.

Arrêter le nettoyeur haute pression pour les pauses de travail et avant le transport, le rangement, la maintenance ou une réparation.

Ne pas travailler avec le nettoyeur haute pression, ni le transporter ou le ranger, à des températures inférieures à 0 °C.

3.2 Utilisation conforme à la destination

Le nettoyeur haute pression STIHL RE 110 PLUS convient pour nettoyer par exemple des véhicules, remorques, terrasses, chemins et façades.

Le nettoyeur haute pression ne convient pas pour une utilisation professionnelle.

Le nettoyeur haute pression ne doit pas être utilisé sous la pluie.

⚠ AVERTISSEMENT

- Si le nettoyeur haute pression n'est pas utilisé conformément à la destination prévue, cela peut causer des dégâts matériels et des per-

[2]Pièce jointe à la livraison, suivant la version et seulement pour certains marchés

sonnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
- ► Utiliser le nettoyeur haute pression comme décrit dans la présente Notice d'emploi.

Le nettoyeur haute pression STIHL RE 110 PLUS ne convient pas pour les applications suivantes :
- – Nettoyage d'éléments en fibrociment et de surfaces similaires
- – Nettoyage de surfaces recouvertes d'une couche de peinture au plomb
- – Nettoyage de surfaces en contact avec des denrées alimentaires
- – Nettoyage du nettoyeur haute pression lui-même

3.3 Exigences concernant l'utilisateur

⚠ AVERTISSEMENT

- Les personnes qui n'ont pas reçu de formation adéquate ne peuvent pas reconnaître ou évaluer les dangers du nettoyeur haute pression. L'utilisateur ou d'autres personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.



► Il est nécessaire de lire, de bien comprendre et de conserver précieusement la Notice d'emploi.

- ► Si l'on confie le nettoyeur haute pression à une autre personne : il faut y joindre la Notice d'emploi.
- ► Veiller à ce que l'utilisateur satisfasse aux exigences suivantes :
  - – L'utilisateur est reposé.
  - – Cette machine ne doit pas être utilisée par des personnes (y compris les enfants) dont les aptitudes physiques, sensorielles ou mentales sont réduites ou qui manquent d'expérience et de connaissances.
  - – L'utilisateur est capable de reconnaître et d'évaluer les dangers du nettoyeur haute pression.
  - – L'utilisateur est majeur ou est en cours d'apprentissage sous la surveillance d'une personne responsable, conformément aux règlementations nationales en vigueur.
  - – Avant d'utiliser le nettoyeur haute pression pour la première fois, l'utilisateur a reçu les instructions nécessaires, du revendeur spécialisé STIHL ou d'une autre personne compétente.
  - – L'utilisateur ne se trouve pas sous l'influence d'alcool, de médicaments ni de drogue.
- ► En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

3.4 Vêtements et équipement

⚠ AVERTISSEMENT

- Au cours du travail, des objets peuvent être soulevés du sol et projetés à haute vitesse. L'utilisateur risque d'être blessé.



► Porter des lunettes de protection couvrant étroitement les yeux. Des lunettes de protection appropriées sont testées suivant la norme EN 166, EN ISO 16321 ou suivant les prescriptions nationales spécifiques et vendues dans le commerce avec le marquage respectif.

- ► Porter un vêtement de coupe assez étroite et à manches longues, et un pantalon long.
- Au cours du travail des aérosols peuvent se former. Les aérosols inhalés peuvent nuire aux voies respiratoires et déclencher des réactions allergiques.
  - ► Il faut procéder à une évaluation des risques en fonction de la surface à nettoyer et de son environnement.
  - ► Si cette évaluation montre qu'il y a un risque de formation d'aérosols : porter un masque respiratoire de la classe de protection FFP2 ou d'une classe de protection comparable.

- L'utilisateur risque de glisser s'il ne porte pas de chaussures de sécurité adaptées. L'utilisateur risque d'être blessé.
  - ► Porter des chaussures de sécurité solides et fermées à semelle antidérapante.

3.5 Aire de travail et voisinage

⚠ AVERTISSEMENT

- Des passants, des enfants et des animaux ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers du nettoyeur haute pression et des objets soulevés et projetés par le nettoyeur haute pression. Des passants, des enfants ou des animaux risquent d'être grièvement blessés, et des dégâts matériels peuvent survenir.
  - ► Veiller à ce que d'autres personnes, des enfants ou des animaux, ne s'approchent pas de la zone de travail.
  - ► Ne pas laisser le nettoyeur haute pression sans surveillance.
  - ► Il ne faut pas laisser des enfants jouer avec le nettoyeur haute pression.
- Si l'on travaille sous la pluie ou dans une atmosphère humide, un choc électrique peut se produire. L'utilisateur risque de subir des blessures très graves, voire mortelles, et le nettoyeur haute pression risque d'être endommagé.
  - ► Ne pas travailler sous la pluie.
  - ► Installer le nettoyeur haute pression de telle sorte qu'il ne risque pas d'être mouillé par un dégoulinement d'eau.
  - ► Installer le nettoyeur haute pression à l'extérieur de l'aire de travail humide.
- Le moteur électrique du nettoyeur haute pression peut produire des étincelles. Dans un environnement présentant des risques d'explosion ou à proximité de matières facilement inflammables, les étincelles peuvent causer des incendies ou des explosions. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures très graves, voire mortelles.
  - ► Ne pas travailler dans un environnement présentant des risques d'explosion ou à proximité de matières facilement inflammables.

3.6 Bon état pour une utilisation en toute sécurité

Le nettoyeur haute pression se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :

– Le nettoyeur haute pression ne présente aucun endommagement.
– Le tuyau flexible haute pression, les raccords et le dispositif de projection ne présentent aucun endommagement.
– Le dispositif de projection est monté correctement.
– Le cordon d'alimentation électrique, la rallonge et leurs fiches ne présentent aucun endommagement.
– Le nettoyeur haute pression est propre et sec.
– Le dispositif de projection est propre.
– Les éléments de commande fonctionnent et n'ont pas été modifiés.
– Les accessoires montés sont des accessoires d'origine STIHL destinés à ce nettoyeur haute pression.
– Les accessoires sont montés correctement.

⚠ AVERTISSEMENT

- Si l'état impeccable requis pour la sécurité n'est pas garanti, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Ne travailler qu'avec un nettoyeur haute pression qui ne présente aucun endommagement.
  - ► Ne travailler qu'avec un tuyau flexible haute pression, des raccords et un dispositif de projection qui ne présentent aucun endommagement.
  - ► Monter le dispositif de projection comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
  - ► Ne travailler qu'avec un cordon d'alimentation électrique, une rallonge et une fiche de branchement sur le secteur qui ne présentent aucun endommagement.
  - ► Si le nettoyeur haute pression est encrassé ou mouillé : nettoyer le nettoyeur haute pression et le laisser sécher.
  - ► Si le dispositif de projection est encrassé : nettoyer le dispositif de projection.
  - ► N'apporter aucune modification au nettoyeur haute pression.
  - ► Si les éléments de commande ne fonctionnent pas : ne pas travailler avec le nettoyeur haute pression.

- ► Monter des accessoires d'origine STIHL destinés à ce nettoyeur haute pression.
- ► Monter les accessoires comme indiqué dans la présente Notice d'emploi ou dans la Notice d'emploi de ces accessoires.
- ► N'introduire aucun objet dans les orifices du nettoyeur haute pression.
- ► Remplacer les étiquettes d'avertissement usées ou endommagées.
- ► En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

3.7 Au travail

⚠ AVERTISSEMENT

- Dans certaines situations, il est possible que l'utilisateur ne puisse plus travailler de manière concentrée. L'utilisateur risque de trébucher, de tomber et de gravement se blesser.
  - ► Travailler calmement et de façon réfléchie.
  - ► Si les conditions d'éclairage et de visibilité sont mauvaises : ne pas travailler avec le nettoyeur haute pression.
  - ► Le nettoyeur haute pression ne doit être manié que par une seule personne.
  - ► Faire attention aux obstacles.
  - ► Travailler debout en gardant l'équilibre. S'il est nécessaire de travailler en hauteur : utiliser une nacelle élévatrice ou un échafaudage stable.
  - ► En cas de signes de fatigue : faire une pause.
- Si, au cours du travail, l'on constate un changement d'état ou un comportement inhabituel du nettoyeur haute pression, il est possible que le nettoyeur haute pression ne soit plus dans l'état requis pour une utilisation en toute sécurité. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
  - ► Arrêter le travail, extraire la fiche du cordon d'alimentation électrique de la prise de courant et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
  - ► À l'utilisation, le nettoyeur haute pression doit toujours être placé debout.
  - ► Ne pas recouvrir le nettoyeur haute pression, pour garantir le renouvellement suffisant de l'air de refroidissement.
- Lorsqu'on relâche la gâchette du pistolet, la pompe haute pression s'arrête automatiquement et la buse ne débite plus d'eau. Le nettoyeur haute pression reste en marche, en mode de veille ou stand-by. Lorsqu'on enfonce la gâchette du pistolet, la pompe haute pression se remet en marche automatiquement et la buse débite de l'eau. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
  - ► Lorsque l'on ne travaille pas : verrouiller la gâchette du pistolet.
  - 

    ► Arrêter le nettoyeur haute pression.
  - ► Débrancher la fiche du nettoyeur haute pression de la prise de courant.
- À des températures inférieures à 0 °C, l'eau peut geler sur les surfaces à nettoyer et dans des composants du nettoyeur haute pression. L'utilisateur risque de glisser, de tomber et d'être grièvement blessé. Cela peut causer des dégâts matériels.
  - ► Ne pas utiliser le nettoyeur haute pression à des températures inférieures à 0 °C.
- Si l'on tire sur le tuyau flexible haute pression, sur le tuyau flexible d'eau ou sur le cordon d'alimentation électrique, le nettoyeur haute pression peut se déplacer et se renverser. Cela peut causer des dégâts matériels.
  - ► Ne pas tirer sur le tuyau flexible haute pression, le tuyau flexible d'eau ou le cordon d'alimentation électrique.
- Si le nettoyeur haute pression se trouve sur une aire inclinée, inégale ou non stabilisée, il risque de se déplacer et de se renverser. Cela peut causer des dégâts matériels.
  - ► Placer le nettoyeur haute pression sur une aire stabilisée, horizontale et plane.
- Si l'on travaille en hauteur, le nettoyeur haute pression ou le dispositif de projection risque de tomber. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
  - ► Travailler en se tenant sur une nacelle élévatrice ou un échafaudage sécurisé.
  - ► Ne pas placer le nettoyeur haute pression sur une nacelle élévatrice ou un échafaudage.
  - ► Si la portée du tuyau flexible haute pression n'est pas suffisante : prolonger le tuyau flexible haute pression avec une rallonge de tuyau flexible haute pression.
  - ► Assurer le dispositif de projection de telle sorte qu'il ne risque pas de tomber.
- Le jet d'eau peut détacher des fibres d'amiante des surfaces. Après le séchage, les fibres d'amiante peuvent se disperser dans l'air et risquent d'être inhalées. Les fibres d'amiante inhalées peuvent nuire à la santé.
  - ► Ne pas nettoyer des surfaces contenant de l'amiante.

- Le jet d'eau peut détacher de l'huile de véhicules ou de machines. L'eau contenant de l'huile peut s'écouler dans le sol, les eaux ou la canalisation. Cela présente aussi des risques pour l'environnement.
  - ► Ne nettoyer des véhicules ou des machines que sur des aires de travail dont le système d'écoulement d'eau est muni d'un séparateur d'huile.
- En combinaison avec de la peinture contenant du plomb, le jet d'eau peut former des aérosols contenant du plomb et un ruissellement d'eau contenant du plomb. Les aérosols contenant du plomb et l'eau contenant du plomb peuvent contaminer le sol, les eaux ou la canalisation. Les aérosols inhalés peuvent nuire aux voies respiratoires et déclencher des réactions allergiques. Cela présente aussi des risques pour l'environnement.
  - ► Ne pas nettoyer des surfaces recouvertes d'une couche de peinture au plomb.
- Le jet d'eau peut endommager les surfaces délicates. Cela peut causer des dégâts matériels.
  - ► Ne pas nettoyer des surfaces délicates avec la turbo-buse.
  - ► Pour nettoyer des surfaces délicates en caoutchouc, tissu, bois ou en matières similaires, réduire la pression de service et augmenter la distance entre la buse et la surface.
- Si au cours du travail l'on plonge la turbobuse dans de l'eau sale et qu'on l'utilise ainsi, la turbobuse risque d'être endommagée.
  - ► Ne pas faire fonctionner la turbobuse dans de l'eau sale.
  - ► Pour nettoyer une cuve : vider la cuve et, pendant le nettoyage, laisser l'eau s'écouler de la cuve.
- Si l'on aspire des liquides facilement inflammables ou explosifs, cela risque de causer des incendies et des explosions. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Ne pas aspirer ni épandre des liquides facilement inflammables ou explosifs.
- Si l'on aspire des liquides irritants, corrosifs ou toxiques, ils peuvent nuire à la santé et ils risquent d'endommager des composants du nettoyeur haute pression. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Ne pas aspirer ni épandre des liquides irritants, corrosifs ou toxiques.
- Le puissant jet d'eau peut grièvement blesser des personnes et des animaux ou causer des dégâts matériels.



  - ► Ne pas diriger le jet d'eau vers des personnes ou des animaux.
  - ► Ne pas diriger le jet d'eau vers des endroits où l'on manque de visibilité.
  - ► Ne pas nettoyer des vêtements portés par une personne.
  - ► Ne pas nettoyer des chaussures portées par une personne.
- Si l'eau entre en contact avec des installations électriques, des raccords électriques, des prises de courant ou des câbles électriques sous tension, cela peut produire un choc électrique. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.



  - ► Ne pas diriger le jet d'eau vers des installations électriques, des prises de courant ou des câbles électriques sous tension.
  - ► Ne pas diriger le jet d'eau vers le cordon d'alimentation électrique ou vers la rallonge.
- Si des appareils électriques ou le nettoyeur haute pression entrent en contact avec de l'eau, cela peut produire un choc électrique. Cela peut causer des dégâts matériels et l'utilisateur risque de subir des blessures très graves, voire mortelles.



  - ► Ne pas diriger le jet d'eau vers des appareils électriques ou vers le nettoyeur haute pression.
  - ► Tenir les appareils électriques et le nettoyeur haute pression à l'écart de la surface à nettoyer.
- Si le tuyau flexible haute pression n'est pas posé correctement, il risque d'être endommagé. Par suite d'un endommagement, de l'eau sous haute pression peut s'échapper de façon incontrôlée. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
  - ► Ne pas diriger le jet d'eau vers le tuyau flexible haute pression.
  - ► Poser le tuyau flexible haute pression de telle sorte qu'il ne soit pas tendu, ni emmêlé.
  - ► Poser le tuyau flexible haute pression de telle sorte qu'il ne risque pas d'être plié,

pincé ou endommagé, ou de frotter quelque part.
- ► Préserver le tuyau flexible haute pression de la chaleur, de l'huile et des produits chimiques.

- Si le tuyau flexible d'eau n'est pas posé correctement, il risque d'être endommagé et il peut faire trébucher quelqu'un. Des personnes pourraient se blesser et le tuyau flexible d'eau pourrait être endommagé.
  - ► Ne pas diriger le jet d'eau vers le tuyau flexible d'eau.
  - ► Poser le tuyau flexible d'eau et le signaliser de telle sorte que personne ne risque de trébucher.
  - ► Poser le tuyau flexible d'eau de telle sorte qu'il ne soit pas tendu, ni emmêlé.
  - ► Poser le tuyau flexible d'eau de telle sorte qu'il ne risque pas d'être plié, pincé ou endommagé, ou de frotter quelque part.
  - ► Préserver le tuyau flexible d'eau de la chaleur, de l'huile et des produits chimiques.
- Le puissant jet d'eau génère des forces de réaction. Sous l'effet des forces de réaction engendrées alors, l'utilisateur risque de perdre le contrôle du dispositif de projection. Cela peut causer des dégâts matériels et l'utilisateur risque d'être grièvement blessé.
  - ► Tenir fermement le pistolet de la lance à deux mains.
  - ► Travailler comme décrit dans la présente Notice d'emploi.

3.8 Détergents

⚠ AVERTISSEMENT

- Si le détergent entre en contact avec la peau ou les yeux, il peut causer une irritation de la peau ou des yeux.
  - ► Suivre les instructions de la Notice d'emploi du détergent.
  - ► Éviter tout contact avec des détergents.
  - ► En cas de contact accidentel avec la peau : les surfaces de la peau touchées doivent être savonnées et lavées à grande eau.
  - ► En cas de contact accidentel avec les yeux : se rincer les yeux à grande eau pendant au moins 15 minutes et consulter un médecin.
- Des détergents qui ne conviennent pas peuvent endommager le nettoyeur haute pression ou la surface de l'objet à nettoyer et nuire à l'environnement.
  - ► STIHL recommande d'utiliser des détergents d'origine STIHL.
  - ► Suivre les instructions de la Notice d'emploi du détergent.
  - ► En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

3.9 Branchement du tuyau flexible d'eau

⚠ AVERTISSEMENT

- Lorsqu'on relâche la gâchette du pistolet, un effet de recul se produit dans le tuyau flexible d'eau. Cet effet de recul peut refouler de l'eau sale dans le réseau de distribution d'eau potable. Cela risque de polluer l'eau potable.



  - ► Ne pas brancher le nettoyeur haute pression directement sur le réseau d'eau potable.
  - ► Respecter les prescriptions du fournisseur d'eau. Si cela est exigé, pour le branchement sur le réseau d'eau potable, utiliser un système de séparation réglementaire (par exemple un clapet de non-retour).
- De l'eau sale ou contenant du sable risque d'endommager certaines pièces du nettoyeur haute pression.
  - ► Utiliser de l'eau propre.
  - ► Si l'on utilise de l'eau sale ou contenant du sable : utiliser le nettoyeur haute pression avec un filtre à eau.
- Si l'on fait fonctionner le nettoyeur haute pression avec un débit d'eau d'alimentation insuffisant, des composants du nettoyeur haute pression peuvent être endommagés.
  - ► Ouvrir le robinet d'eau à fond.
  - ► S'assurer que le nettoyeur haute pression est alimenté avec un débit d'eau suffisant, 🕮 17.

3.10 Branchement électrique

Un contact avec des composants sous tension peut se produire dans les cas suivants :
– Le cordon d'alimentation électrique ou la rallonge est endommagé.
– La fiche du cordon d'alimentation électrique ou de la rallonge est endommagée.
– La prise de courant n'est pas correctement installée.

⚠ DANGER

- Un contact avec des composants sous tension peut causer une électrocution. L'utilisateur risque de subir des blessures graves, voire mortelles.

- ► S'assurer que le cordon d'alimentation électrique, la rallonge et leurs fiches ne sont pas endommagés.



Si le cordon d'alimentation électrique ou la rallonge est endommagé :
- ► Ne pas toucher à l'endroit endommagé.
- ► Retirer la fiche de la prise électrique.

- ► Ne toucher à la rallonge et à sa fiche de branchement sur le secteur qu'avec les mains sèches.
- ► Brancher la fiche secteur du cordon d'alimentation électrique ou de la rallonge sur une prise de courant dont le circuit est protégé par un contact de protection.
- ► Le branchement sur le secteur doit être effectué par un électricien qualifié et il doit satisfaire aux exigences de la norme IEC 60364-1. Il est recommandé de réaliser l'alimentation électrique de cette machine par l'intermédiaire d'un disjoncteur à courant de défaut, qui coupe l'alimentation électrique lorsque l'intensité du courant de dérivation vers la terre dépasse 30 mA pendant 30 ms ou qui est muni d'un contrôleur de mise à la terre.

- Si l'on utilise une rallonge endommagée ou qui ne convient pas, un choc électrique peut se produire. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Utiliser une rallonge dont les fils ont la section qui convient, 🕮 17.2.
  - ► Utiliser une rallonge du type protégé contre les projections d'eau et autorisée pour l'utilisation à l'extérieur.
  - ► Les caractéristiques de la rallonge employée doivent satisfaire aux mêmes exigences que le cordon d'alimentation électrique du nettoyeur haute pression, 🕮 17.2.
  - ► Il est recommandé, à cet effet, d'utiliser un enrouleur de câble qui maintient la prise de courant au moins à 60 mm du sol.

⚠ AVERTISSEMENT

- Au cours du travail, une tension ou une fréquence incorrecte du secteur peut produire une surtension dans le nettoyeur haute pression. Cela risquerait d'endommager le nettoyeur haute pression.
  - ► S'assurer que la tension et la fréquence du secteur d'alimentation électrique correspondent aux indications de la plaque signalétique du nettoyeur haute pression.
- Si plusieurs appareils électriques sont branchés sur la même prise de courant, au cours du travail, des composant électriques peuvent être soumis à des surcharges. Les composants électriques peuvent chauffer et causer un incendie. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Ne brancher que le nettoyeur haute pression sur une prise de courant individuelle.
  - ► Ne pas brancher le nettoyeur haute pression sur une prise de courant multiple.
- Si le cordon d'alimentation électrique ou le câble de la rallonge n'est pas correctement posé, il risque d'être endommagé et il peut faire trébucher quelqu'un. Des personnes pourraient se blesser et le cordon d'alimentation électrique ou le câble de la rallonge pourrait être endommagé.
  - ► Poser le cordon d'alimentation électrique et le câble de la rallonge de telle sorte qu'ils ne risquent pas d'être touchés par le jet d'eau.
  - ► Poser le cordon d'alimentation électrique et le câble de la rallonge de telle sorte que personne ne risque de trébucher.
  - ► Poser le cordon d'alimentation électrique et le câble de la rallonge de telle sorte qu'ils ne soient pas tendus, ni emmêlés.
  - ► Poser le cordon d'alimentation électrique et le câble de la rallonge de telle sorte qu'ils ne risquent pas d'être pliés, pincés ou endommagés, ou de frotter quelque part.
  - ► Préserver le cordon d'alimentation électrique et la rallonge de la chaleur, de l'huile et des produits chimiques.
  - ► Poser le cordon d'alimentation électrique et la rallonge sur une surface sèche.
- Au cours du travail, la rallonge se réchauffe. Si la chaleur ne peut pas se dissiper, elle risque de causer un incendie.
  - ► Si l'on utilise un enrouleur de câble : il faut dérouler complètement le câble.

3.11 Transport

⚠ AVERTISSEMENT

- Au cours du transport, le nettoyeur haute pression risque de se renverser ou de se déplacer. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent d'être blessées.
  - ► Verrouiller la gâchette du pistolet.



  - ► Arrêter le nettoyeur haute pression.
  - ► Débrancher la fiche du nettoyeur haute pression de la prise de courant.



- ► Vider le kit de projection de détergent et l'assurer de telle sorte qu'il ne puisse pas se renverser ou se déplacer.
- ► Assurer le nettoyeur haute pression avec des sangles ou un filet, de telle sorte qu'il ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.

- À des températures inférieures à 0 °C, l'eau contenue dans les composants du nettoyeur haute pression peut geler. Cela risquerait d'endommager le nettoyeur haute pression.
  - ► Vider le tuyau flexible haute pression et le dispositif de projection.



- ► Si le nettoyeur haute pression ne peut pas être transporté hors gel : protéger le nettoyeur haute pression avec de l'antigel à base de glycol.

3.12 Rangement

⚠ AVERTISSEMENT

- Les enfants ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers du nettoyeur haute pression. Les enfants risquent d'être grièvement blessés.
  - ► Verrouiller la gâchette du pistolet.



- ► Arrêter le nettoyeur haute pression.
- ► Débrancher la fiche du nettoyeur haute pression de la prise de courant.
- ► Conserver le nettoyeur haute pression hors de portée des enfants.

- L'humidité risque d'entraîner une corrosion des contacts électriques du nettoyeur haute pression et des composants métalliques. Cela risquerait d'endommager le nettoyeur haute pression.
  - ► Conserver le nettoyeur haute pression au propre et au sec.
- À des températures inférieures à 0 °C, l'eau contenue dans les composants du nettoyeur haute pression peut geler. Cela risquerait d'endommager le nettoyeur haute pression.
  - ► Vider le tuyau flexible haute pression et le dispositif de projection.



- ► Si le nettoyeur haute pression ne peut pas être rangé à l'abri du gel : protéger le nettoyeur haute pression avec de l'antigel à base de glycol.

3.13 Nettoyage, entretien et réparation

⚠ AVERTISSEMENT

- Si l'on ne retire pas la fiche de la prise de courant avant le nettoyage, la maintenance ou la réparation, le nettoyeur haute pression risque d'être mis en marche par mégarde. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
  - ► Verrouiller la gâchette du pistolet.



- ► Arrêter le nettoyeur haute pression.
- ► Débrancher la fiche du nettoyeur haute pression de la prise de courant.

- Un nettoyage avec des détergents agressifs, un jet d'eau ou des objets pointus peut endommager le nettoyeur haute pression. Si le nettoyeur haute pression n'est pas nettoyé comme il faut, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
  - ► Nettoyer le nettoyeur haute pression comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
- Si le nettoyeur haute pression n'est pas entretenu ou réparé comme il faut, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Ne pas effectuer soi-même la maintenance ou la réparation du nettoyeur haute pression.
  - ► Si le cordon d'alimentation électrique est défectueux ou endommagé : faire remplacer le cordon d'alimentation électrique par un revendeur spécialisé STIHL.
  - ► Si une maintenance ou une réparation du nettoyeur haute pression s'avère nécessaire : consulter un revendeur spécialisé STIHL.

4 Préparatifs avant l'utilisation du nettoyeur haute pression

4.1 Préparatifs avant l'utilisation du nettoyeur haute pression

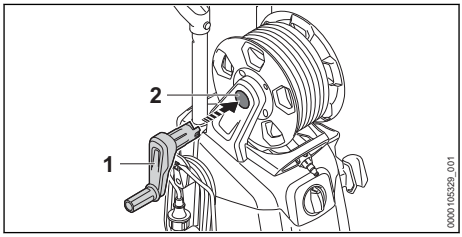
Avant chaque utilisation, effectuer impérativement les opérations suivantes :

- S'assurer que le nettoyeur haute pression, le tuyau flexible haute pression, le raccord du tuyau flexible et le cordon d'alimentation électrique se trouvent dans l'état impeccable requis pour la sécurité, 🕮 3.6.
- Nettoyer le nettoyeur haute pression, 🕮 13.1.
- Si l'on utilise un filtre à eau : contrôler si le filtre à eau est encrassé et, le cas échéant, nettoyer le filtre à eau, 🕮 13.4.
- Placer le nettoyeur haute pression sur une aire plane et stable, de telle sorte qu'il ne risque pas de glisser ou de se renverser.
- Dérouler complètement le tuyau flexible haute pression de l'enrouleur de tuyau flexible, 🕮 9.2.
- Monter le pistolet, 🕮 5.3.1.
- Monter la lance, 🕮 5.4.1.
- Si l'on utilise une buse : monter la buse, 🕮 5.5.1.
- Si l'on utilise un détergent : voir Travail avec du détergent et avec le kit de pulvérisation, 🕮 9.5.
- Brancher le tuyau flexible d'eau, 🕮 6.1.
- Brancher le nettoyeur haute pression sur une prise de courant, 🕮 7.1.
- Si ces opérations ne peuvent pas être exécutées : ne pas utiliser le nettoyeur haute pression, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.

5 Assemblage du nettoyeur haute pression

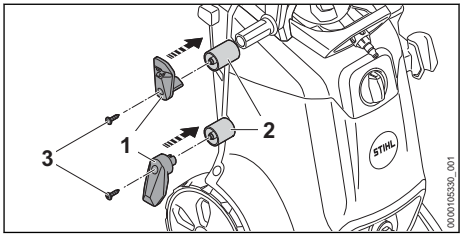
5.1 Assemblage du nettoyeur haute pression

Montage de la manivelle



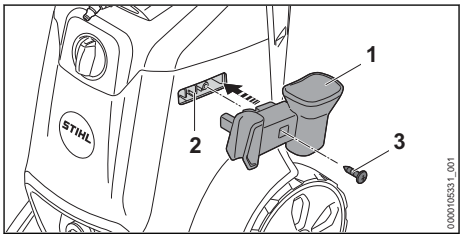
- Glisser la manivelle (1) dans le support (2). La manivelle s'encliquette avec un déclic audible.

Montage des supports



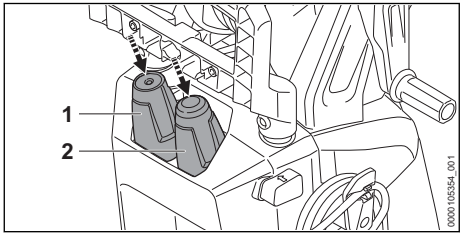
- Enfoncer les supports (1) dans les logements (2), jusqu'en butée.
- Visser et serrer fermement les vis (3).

Montage des supports



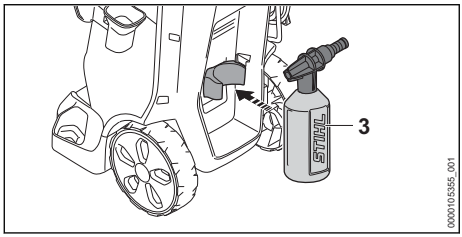
- Enfoncer le support (1) dans le logement (2), jusqu'en butée.
- Visser et serrer fermement la vis (3).

Rangement des buses



► Ranger la buse à jet plat (1) et la turbobuse (2).

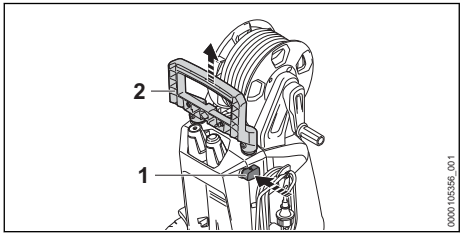
Montage du kit de pulvérisation de détergent



► Ranger le kit de pulvérisation de détergent (3).

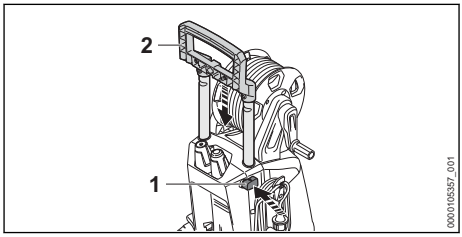
5.2 Extraction et introduction de la poignée

5.2.1 Extraction de la poignée



► Appuyer sur le bouton de verrouillage (1) et extraire la poignée (2).
► Relâcher le bouton de verrouillage (1) et extraire la poignée (2) jusqu'à ce qu'elle s'encliquette avec un déclic audible.

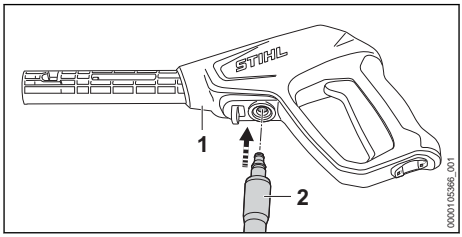
5.2.2 Introduction de la poignée



► Appuyer sur le bouton de verrouillage (1) et pousser la poignée (2).
► Relâcher le bouton de verrouillage (1) et pousser la poignée (2) jusqu'à ce qu'elle s'encliquette avec un déclic audible.

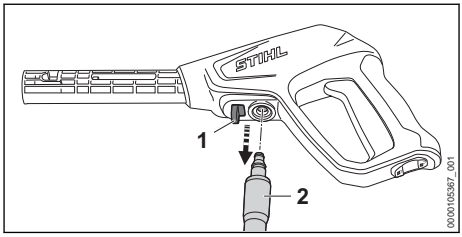
5.3 Montage et démontage du pistolet

5.3.1 Montage du pistolet



► Glisser l'embout (2) dans le pistolet (1). L'embout (2) s'encliquette avec un déclic audible.
► Si l'embout (2) entre difficilement dans le pistolet (1) : graisser le joint de l'embout (2) avec de la graisse pour robinetterie.

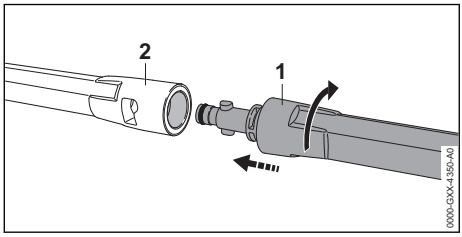
5.3.2 Démontage du pistolet



► Appuyer sur le levier de verrouillage (1) et le maintenir enfoncé.
► Extraire l'embout (2).

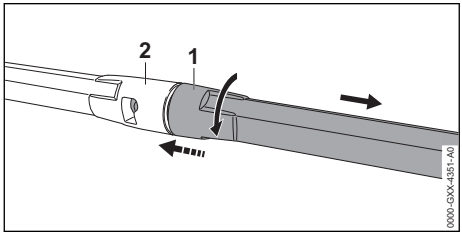
5.4 Montage et démontage de la lance

5.4.1 Montage de la lance



- Glisser la lance (1) dans le pistolet (2).
- Tourner la lance (1) jusqu'à ce qu'elle s'encliquette.
- Si la lance (1) entre difficilement dans le pistolet (2) : graisser le joint de la lance (1) avec de la graisse pour robinetterie.

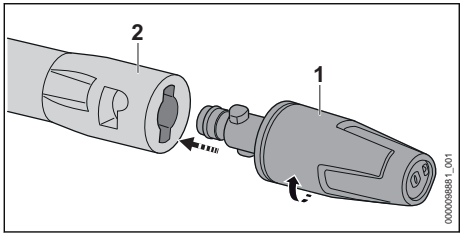
5.4.2 Démontage de la lance



- Presser la lance (1) et le pistolet (2) l'un contre l'autre et tourner jusqu'en butée.
- Extraire la lance (1) et le pistolet (2) l'un de l'autre.

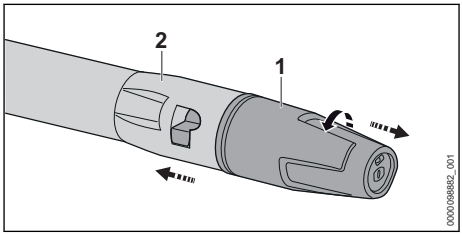
5.5 Montage et démontage de la buse

5.5.1 Montage de la buse



- Enfoncer la buse (1) dans la lance (2).
- Tourner la buse (1) jusqu'à ce qu'elle s'encliquette.
- Si la buse (1) entre difficilement dans la lance (2) : graisser le joint de la buse (1) avec de la graisse pour robinetterie.

5.5.2 Démontage de la buse



- Presser la buse (1) et la lance (2) l'une contre l'autre et tourner jusqu'en butée.
- Extraire la buse (1) de la lance (2).

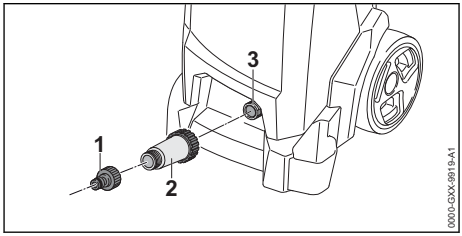
6 Branchement sur une source d'alimentation en eau

6.1 Branchement du nettoyeur haute pression sur le réseau de distribution d'eau

Branchement du filtre à eau

Si l'on utilise le nettoyeur haute pression avec de l'eau contenant du sable ou avec de l'eau d'une citerne, il faut brancher un filtre à eau sur le nettoyeur haute pression. Le filtre à eau filtre le sable et les saletés de l'eau pour éviter l'endommagement de composants du nettoyeur haute pression.

Suivant le marché, le filtre à eau peut être joint au nettoyeur haute pression.



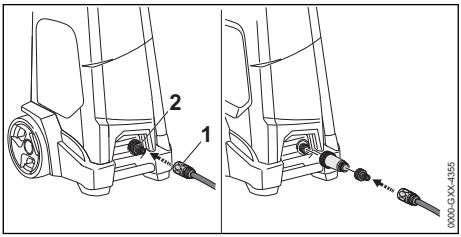
- Dévisser l'embout (1).
- Visser le filtre à eau (2) sur la prise d'eau et le serrer fermement à la main.
- Visser l'embout (1) sur le filtre à eau (2) et le serrer fermement à la main.

Branchement du tuyau flexible d'eau

Le tuyau flexible d'eau doit remplir les conditions suivantes :

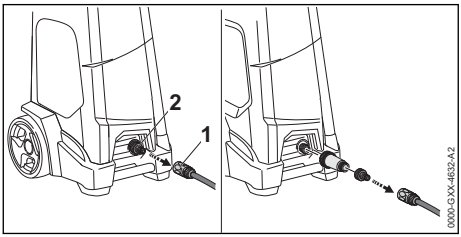
– Le tuyau flexible d'eau a un diamètre de 1/2".
– Le tuyau flexible d'eau a une longueur de 10 m à 25 m.

- ► Brancher le tuyau flexible d'eau sur un robinet d'eau.
- ► Ouvrir le robinet d'eau à fond et rincer le tuyau flexible d'eau avec de l'eau.
  L'eau évacue le sable et les saletés du tuyau flexible d'eau. Le tuyau flexible d'eau est purgé.
- ► Fermer le robinet d'eau.



- ► Glisser le raccord rapide (1) sur l'embout (2). Le raccord rapide (1) s'encliquette avec un déclic audible.
- ► Ouvrir le robinet d'eau à fond.
- ► Si la lance est montée sur le pistolet : démonter la lance.
- ► Actionner la gâchette du pistolet jusqu'à ce qu'un jet d'eau régulier sorte du pistolet.
- ► Relâcher la gâchette du pistolet.
- ► Verrouiller la gâchette du pistolet.
- ► Monter la lance.
- ► Monter la buse.

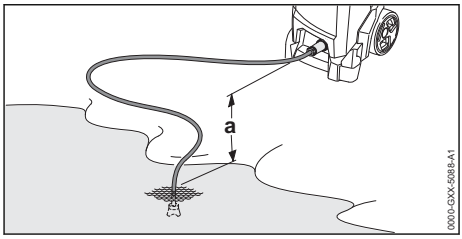
Débranchement du tuyau flexible d'eau



- ► Fermer le robinet d'eau.
- ► Pour déverrouiller le raccord rapide : tirer ou tourner la bague (1) et la retenir.
- ► Extraire le raccord rapide de l'embout (2).

6.2 Utilisation du nettoyeur haute pression avec une autre source d'eau

Le nettoyeur haute pression peut aspirer de l'eau d'un tonneau de récupération d'eau de pluie, d'une citerne, d'un cours d'eau ou d'un plan d'eau.



Pour que l'eau puisse être aspirée, la différence de hauteur entre le nettoyeur haute pression et la surface de l'eau à aspirer ne doit pas dépasser la hauteur manométrique maximale (a), 🕮 17.

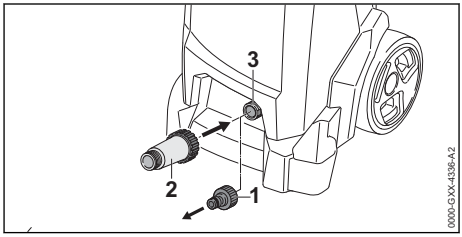
Il faut employer le kit d'aspiration STIHL adéquat. Un tuyau flexible d'eau muni d'un raccord rapide spécial est joint au kit d'auto alimentation.

Suivant le marché, le kit d'auto alimentation adéquat peut être joint à la livraison du nettoyeur haute pression.

Branchement du filtre à eau

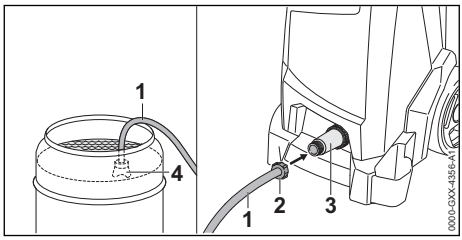
Si l'on utilise le nettoyeur haute pression avec de l'eau contenant du sable, aspirée d'un tonneau de récupération d'eau de pluie, d'une citerne, d'un cours d'eau ou d'un plan d'eau, il faut intercaler un filtre à eau entre le tuyau flexible d'eau et le nettoyeur haute pression.

Suivant le marché, le filtre à eau peut être joint au nettoyeur haute pression.



- ► Dévisser l'embout (1).
- ► Visser le filtre à eau (2) sur l'embout (3) et le serrer fermement à la main.

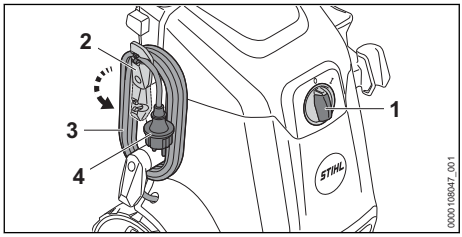
Branchement du tuyau flexible d'eau



- Remplir le tuyau flexible d'eau (1) avec de l'eau de telle sorte qu'il n'y ait plus d'air dans le tuyau flexible d'eau.
- Visser le raccord (2) sur l'embout du filtre à eau (3) et le serrer fermement à la main.
- Suspendre la crépine d'aspiration (4) dans l'eau de telle sorte que la crépine d'aspiration (4) ne touche pas le fond.
- Si le pistolet est monté sur le tuyau flexible haute pression : démonter le pistolet.
- Tenir le tuyau flexible haute pression dirigé vers le bas.
- Faire fonctionner le nettoyeur haute pression jusqu'à ce qu'un jet d'eau régulier sorte du tuyau flexible haute pression.
- Arrêter le nettoyeur haute pression.
- Monter le pistolet sur le tuyau flexible haute pression.
- Actionner la gâchette du pistolet et la maintenir enfoncée.
- Mettre le nettoyeur haute pression en marche.

7 Branchement électrique du nettoyeur haute pression

7.1 Branchement électrique du nettoyeur haute pression

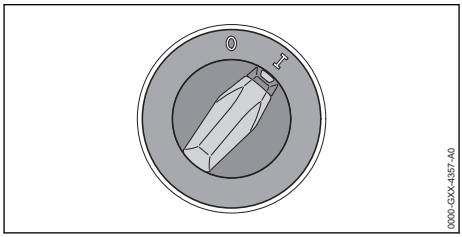


- Placer le commutateur rotatif (1) dans la position **0**.
- Faire basculer le support (2) vers le bas.
- Enlever le cordon d'alimentation électrique (3).
- Introduire la fiche (4) du cordon d'alimentation électrique dans une prise de courant installée correctement.

8 Mise en marche et arrêt du nettoyeur haute pression

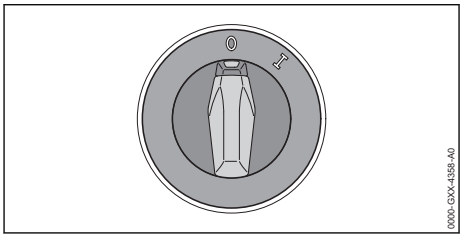
8.1 Mise en marche du nettoyeur haute pression

À la mise en marche du nettoyeur haute pression, en cas de conditions défavorables du réseau, des oscillations de la tension peuvent se produire. Ces oscillations de la tension peuvent perturber le fonctionnement d'autres consommateurs branchés.



- Placer le bouton tournant dans la position **I**.

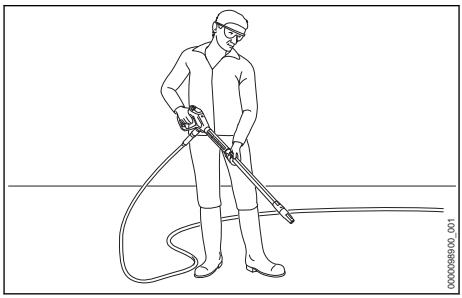
8.2 Arrêt du nettoyeur haute pression



- Placer le bouton tournant dans la position **0**.

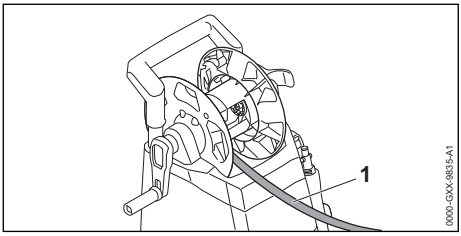
9 Travail avec le nettoyeur haute pression

9.1 Prise en main et utilisation du pistolet



- ► Avec une main, tenir fermement la poignée du pistolet en l'entourant avec le pouce.
- ► Avec l'autre main, tenir fermement la lance en l'entourant avec le pouce.
- ► Diriger la buse vers le sol.

9.2 Déroulement du tuyau flexible haute pression



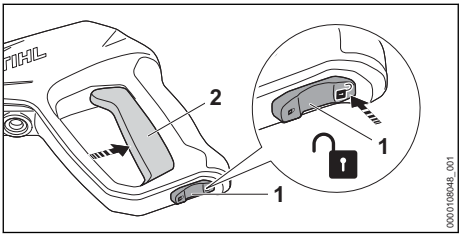
AVERTISSEMENT

- Lorsqu'on relâche la gâchette du pistolet, un effet de recul a lieu dans le tuyau flexible haute pression. Sous l'effet du recul produit par la haute pression, le tuyau flexible haute pression se dilate. Si le tuyau flexible haute pression n'est pas intégralement déroulé de l'enrouleur, le tuyau flexible haute pression n'a pas suffisamment de place pour se dilater et le tuyau flexible haute pression risque d'être endommagé. Par suite d'un endommagement, de l'eau sous haute pression peut s'échapper de façon incontrôlée. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
  - ► Dérouler complètement le tuyau flexible haute pression.

- ► Dérouler complètement le tuyau flexible haute pression (1).

9.3 Actionnement et verrouillage de la gâchette du pistolet

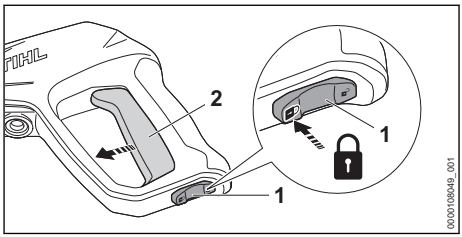
Actionnement de la gâchette du pistolet



- ► Placer le levier d'encliquetage (1) dans la position .

- ► Enfoncer la gâchette (2) du pistolet et la maintenir enfoncée.
  La pompe haute pression se met en marche automatiquement et la buse débite de l'eau.

Verrouillage de la gâchette du pistolet

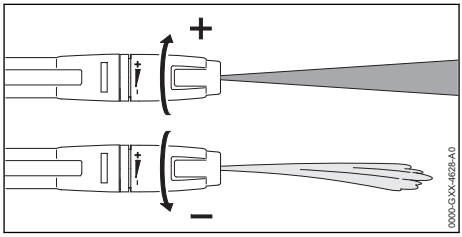


- ► Relâcher le levier (2).
  La pompe haute pression s'arrête automatiquement et la buse ne débite plus d'eau. Le nettoyeur haute pression est encore en marche.
- ► Placer le levier d'encliquetage (1) dans la position .

9.4 Nettoyage

Suivant la tâche, on peut travailler avec les buses suivantes :
– Buse à jet plat : la buse à jet plat convient pour nettoyer de grandes surfaces.
– Turbo-buse : la turbo-buse convient pour enlever les salissures tenaces.

On peut procéder avec une faible distance entre la buse et la surface pour enlever les salissures tenaces.
On peut procéder avec une grande la distance entre la buse et la surface pour nettoyer les surfaces suivantes :
– Surfaces peintes
– Surfaces en bois
– Surfaces en caoutchouc

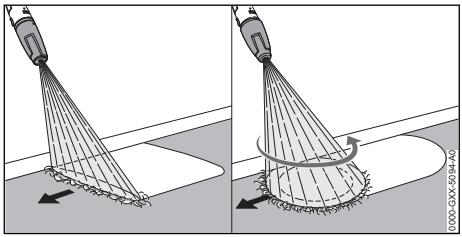


La buse à jet plat est réglable.

Tourner la buse à jet plat dans le sens **+** pour augmenter la pression de service.

Tourner la buse à jet plat dans le sens – pour réduire la pression de service.

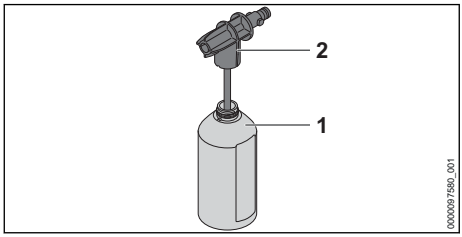
- Avant d'entreprendre le nettoyage, diriger le jet d'eau sur un endroit peu visible et s'assurer que le jet d'eau n'endommage pas la surface.
- Choisir la distance qui convient, entre la buse et la surface, de telle sorte que la surface à nettoyer ne soit pas endommagée.
- Régler la buse à jet plat de telle sorte que la surface à nettoyer ne soit pas endommagée.



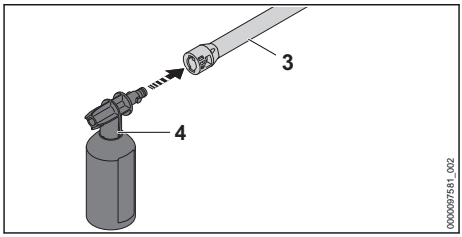
- Déplacer régulièrement le dispositif de projection le long de la surface à nettoyer.
- Avancer lentement et en restant concentré sur le travail.

9.5 Travail avec du détergent

Des détergents peuvent intensifier l'effet de nettoyage de l'eau. Pour travailler avec du détergent, il faut utiliser le kit de pulvérisation STIHL. Suivant la version et pour certains marchés, le kit de pulvérisation est joint à la livraison.



- Doser et utiliser le détergent comme décrit dans la Notice d'emploi du détergent.
- Remplir la bouteille (1) avec au maximum 500 ml de détergent.
- Visser la buse de pulvérisation (2) sur la bouteille (1) et la serrer fermement à la main.

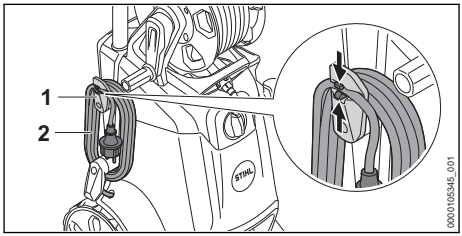


- Si une buse est montée sur la lance (3) : démonter la buse.
- Monter le dispositif de pulvérisation de détergent (4) sur la lance (3).
- Avant de nettoyer des surfaces fortement encrassées, détremper les saletés avec de l'eau.
- Actionner la gâchette du pistolet et pulvériser du détergent sur la surface à nettoyer.
- Appliquer le détergent de bas en haut et ne pas le laisser sécher sur les surfaces.
- Démonter le kit de pulvérisation de détergent.
- Monter la buse.
- Nettoyer la surface.

10 Après le travail

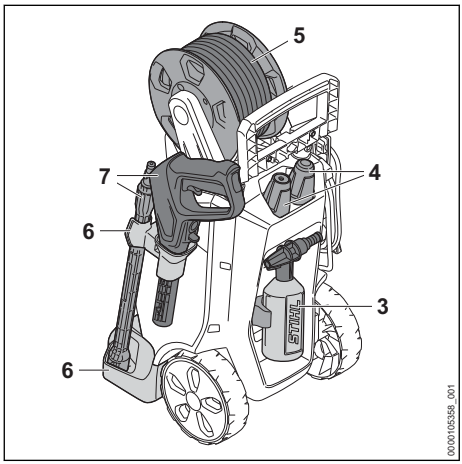
10.1 Après le travail

- Arrêter le nettoyeur haute pression et débrancher la fiche secteur de la prise de courant.
- Si le nettoyeur haute pression est branché sur le réseau de distribution d'eau : fermer le robinet d'eau.
- Enfoncer la gâchette du pistolet.
  La pression d'eau tombe.
- Verrouiller la gâchette du pistolet.
- Débrancher le nettoyeur haute pression de l'alimentation en eau.
- Démonter le tuyau flexible d'eau.
- Démonter et nettoyer la buse et la lance.
- Démonter le pistolet et vider l'eau restée dans le pistolet.
- Nettoyer le nettoyeur haute pression.



- Faire pivoter le support (1) vers le haut.
- Enrouler le cordon d'alimentation électrique (2) sur les supports.

- Fixer le cordon d'alimentation électrique sur le support avec le clip.



- Ranger la buse à jet plat (4) ou la turbobuse (4).
- Ranger le kit de pulvérisation de détergent (3).
- Enrouler le tuyau flexible haute pression (5) de telle sorte qu'il soit uniformément réparti.
- Ranger le dispositif de projection (7) sur les supports (6) du nettoyeur haute pression.

10.2 Protection du nettoyeur haute pression avec de l'antigel

Si le nettoyeur haute pression ne peut pas être transporté ou rangé hors gel, il faut protéger le nettoyeur haute pression avec de l'antigel à base de glycol. L'antigel empêche que l'eau contenue dans le nettoyeur haute pression gèle, car cela endommagerait le nettoyeur haute pression.

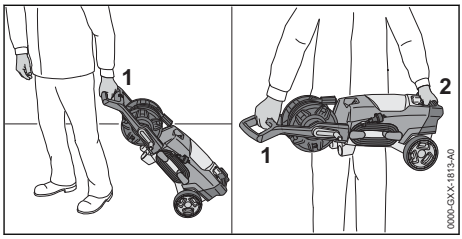
- Démonter la lance.
- Brancher sur le nettoyeur haute pression un tuyau flexible d'eau le plus court possible. Plus le tuyau flexible d'eau est court, moins il faut d'antigel.
- Composer le mélange d'antigel comme décrit dans la Notice d'emploi de l'antigel.
- Verser l'antigel dans un récipient propre.
- Plonger le tuyau flexible d'eau dans le récipient contenant l'antigel.
- Actionner la gâchette du pistolet et la maintenir enfoncée.
- Mettre le nettoyeur haute pression en marche.
- Actionner la gâchette du pistolet jusqu'à ce qu'un jet d'eau régulier contenant de l'antigel sorte du pistolet, et diriger le pistolet vers le récipient.
- Actionner plusieurs fois la gâchette du pistolet et la relâcher.
- Arrêter le nettoyeur haute pression et débrancher la fiche de la prise de courant.
- Démonter le pistolet et le tuyau flexible d'eau, et laisser l'antigel s'écouler dans le récipient.
- Conserver l'antigel conformément aux prescriptions et à la réglementation pour la protection de l'environnement.

11 Transport

11.1 Transport du nettoyeur haute pression

- Arrêter le nettoyeur haute pression et débrancher la fiche secteur de la prise de courant.
- Vider le réservoir de détergent ou l'assurer de telle sorte qu'il ne puisse pas tomber, se renverser ou se déplacer.

Comment tirer ou porter le nettoyeur haute pression



- Tirer le nettoyeur haute pression par la poignée (1).
- Porter le nettoyeur haute pression par la poignée (1) et par la poignée de transport (2).

Transport du nettoyeur haute pression dans un véhicule

- Assurer le nettoyeur haute pression de telle sorte que le nettoyeur haute pression ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.
- Si le nettoyeur haute pression ne peut pas être transporté hors gel : protéger le nettoyeur haute pression avec de l'antigel.

12 Rangement

12.1 Rangement du nettoyeur haute pression

- Arrêter le nettoyeur haute pression et débrancher la fiche secteur de la prise de courant.

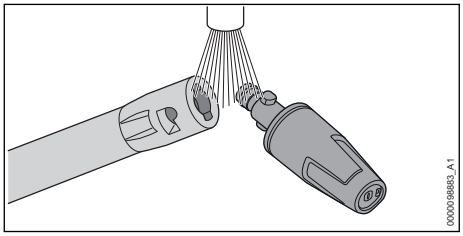
- Ranger le nettoyeur haute pression de telle sorte que les conditions suivantes soient remplies :
  - Le nettoyeur haute pression ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.
  - Le nettoyeur haute pression se trouve hors de portée des enfants
  - Le nettoyeur haute pression est propre et sec.
  - Le nettoyeur haute pression se trouve dans un local fermé.
  - La température ambiante du nettoyeur haute pression est supérieure à 0 °C.
  - Si le nettoyeur haute pression ne peut pas être rangé à l'abri du gel : protéger le nettoyeur haute pression avec de l'antigel.

13 Nettoyage

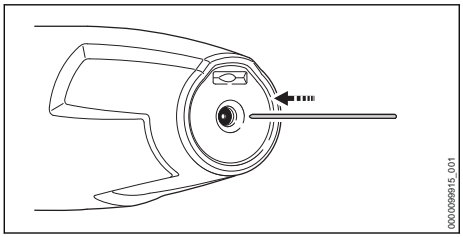
13.1 Nettoyage du nettoyeur haute pression et des accessoires

- Arrêter le nettoyeur haute pression et débrancher la fiche de la prise de courant.
- Nettoyer le nettoyeur haute pression, le tuyau flexible haute pression, le pistolet et les accessoires avec un chiffon humide.
- Nettoyer les embouts et les raccords du nettoyeur haute pression, du tuyau flexible haute pression et du pistolet avec un chiffon humide.
- Nettoyer les fentes d'aération avec un pinceau.

13.2 Nettoyage de la buse et de la lance

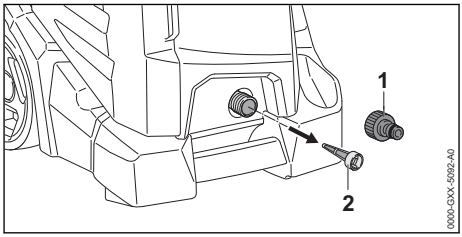


- Rincer la buse et la lance sous l'eau du robinet et les essuyer avec un chiffon.



- Si la buse est obstruée, la nettoyer avec une aiguille fine.

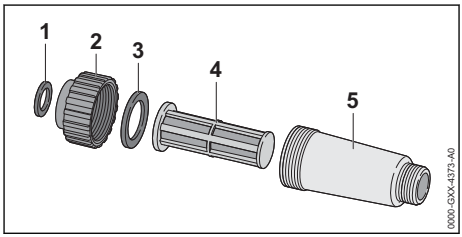
13.3 Nettoyage du tamis d'arrivée d'eau



- Dévisser l'embout (1) de la prise d'eau.
- Extraire le tamis d'arrivée d'eau (2) de la prise d'eau.
- Rincer le tamis d'arrivée d'eau (2) sous l'eau du robinet.
- Mettre le tamis d'arrivée d'eau (2) dans la prise d'eau.
- Visser l'embout (1) et le serrer fermement à la main.

13.4 Nettoyage du filtre à eau

Pour nettoyer le filtre à eau, il faut le désassembler.



- Désassembler le filtre à eau.
- Rincer les joints (1 et 3), le bouchon (2), le filtre (4) et le boîtier de filtre (5) sous l'eau du robinet.
- Graisser les joints (1 et 3) avec de la graisse pour robinetterie.
- Assembler le filtre à eau.

14 Maintenance

14.1 Intervalles de maintenance

Les intervalles de maintenance dépendent des conditions ambiantes et des conditions de travail. STIHL recommande les intervalles de maintenance suivants :

Une fois par mois

- Nettoyer le tamis d'arrivée d'eau.

15 Réparation

15.1 Réparation du nettoyeur haute pression

L'utilisateur ne peut pas réparer lui-même le nettoyeur haute pression, ni les accessoires.

► Si le nettoyeur haute pression ou l'accessoire est endommagé : ne pas utiliser le nettoyeur haute pression ou l'accessoire, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.

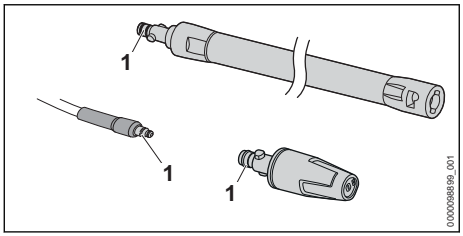
16 Dépannage

16.1 Élimination des dérangements du nettoyeur haute pression

Défaut	Cause	Remèdes
Le nettoyeur haute pression ne se met pas en marche bien que l'on ait actionné la gâchette du pistolet de la lance.	La fiche du cordon d'alimentation électrique ou de la rallonge n'est pas branchée sur la prise de courant.	► Brancher la fiche du cordon d'alimentation électrique ou de la rallonge sur la prise de courant.
	Le disjoncteur de surcharge (fusible) ou le disjoncteur de protection FI s'est déclenché. Le circuit électrique est surchargé ou défectueux.	► Localiser et éliminer la cause du déclenchement. Enclencher le disjoncteur de surcharge (fusible) ou enclencher le disjoncteur de protection FI. ► Couper d'autres consommateurs de courant branchés sur le même circuit électrique.
	Le circuit de la prise de courant est protégé par un fusible trop faible.	► Introduire la fiche du cordon d'alimentation électrique dans une prise de courant protégée par un fusible qui convient, 🕮 17.
	La section de la rallonge n'est pas correcte.	► Utiliser une rallonge dont les fils ont une section suffisante, 🕮 17.2.
	La rallonge est trop longue.	► Utiliser une rallonge de la longueur qui convient, 🕮 17.2.
	Le moteur électrique est trop chaud.	► Laisser le nettoyeur haute pression refroidir pendant 5 minutes. ► Nettoyer la buse.
Le nettoyeur haute pression ne démarre pas à la mise en circuit. Le moteur électrique bourdonne.	La tension secteur est trop faible.	► Actionner la gâchette du pistolet et la maintenir enfoncée, et mettre le nettoyeur haute pression en marche. ► Couper d'autres consommateurs de courant branchés sur le même circuit électrique.
	La section de la rallonge n'est pas correcte.	► Utiliser une rallonge dont les fils ont une section suffisante, 🕮 17.2.
	La rallonge est trop longue.	► Utiliser une rallonge de la longueur qui convient, 🕮 17.2.
Le nettoyeur haute pression s'arrête au cours de l'utilisation.	La fiche du cordon d'alimentation électrique ou de la rallonge a été retirée de la prise de courant.	► Brancher la fiche du cordon d'alimentation électrique ou de la rallonge sur la prise de courant.
	Le disjoncteur de surcharge (fusible) ou le disjoncteur de protection FI s'est déclenché. Le circuit électrique est surchargé ou défectueux.	► Localiser et éliminer la cause du déclenchement. Enclencher le disjoncteur de surcharge (fusible) ou enclencher le disjoncteur de protection FI.

Défaut	Cause	Remèdes
		► Couper d'autres consommateurs de courant branchés sur le même circuit électrique.
	Le circuit de la prise de courant est protégé par un fusible trop faible.	► Introduire la fiche du cordon d'alimentation électrique dans une prise de courant protégée par un fusible qui convient, 🕮 17.
	Le moteur électrique est trop chaud.	► Laisser le nettoyeur haute pression refroidir pendant 5 minutes. ► Nettoyer la buse.
La pompe haute pression se met en marche et s'arrête à plusieurs reprises bien que l'on n'actionne pas la gâchette du pistolet de la lance.	La pompe haute pression, le tuyau flexible haute pression ou le dispositif de projection n'est pas étanche.	► Faire contrôler le nettoyeur haute pression par un revendeur spécialisé STIHL.
La pression de service oscille ou tombe.	Il y a un manque d'eau.	► Ouvrir le robinet d'eau à fond. ► S'assurer qu'une quantité d'eau suffisante est disponible.
	La buse est obstruée.	► Nettoyer la buse.
	Le tamis d'entrée d'eau ou le filtre à eau est obstrué.	► Nettoyer le tamis d'entrée d'eau et le filtre à eau.
	La pompe haute pression, le tuyau flexible haute pression ou le dispositif de projection n'est pas étanche ou est défectueux.	► Faire contrôler le nettoyeur haute pression par un revendeur spécialisé STIHL.
Le nettoyeur haute pression goutte.	Pour des raisons techniques, il est normal que le nettoyeur haute pression perde des gouttes.	► En cas de particularités inhabituelles, faire contrôler le nettoyeur haute pression par un revendeur spécialisé STIHL.
La forme du jet d'eau a changé.	La buse est obstruée.	► Nettoyer la buse.
	La buse est usée.	► Remplacer la buse.
Du détergent supplémentaire n'est pas aspiré.	La bouteille est vide.	► Remplir la bouteille avec du détergent.
	La buse du kit de pulvérisation de détergent est obstruée.	► Nettoyer la buse du kit de projection.
Les raccords du nettoyeur haute pression, du tuyau flexible haute pression, du pistolet ou de la lance s'assemblent difficilement.	Les joints des raccords ne sont pas graissés.	► Graisser les joints. 🕮 16.2

16.2 Graissage des joints



► Graisser les joints (1) avec de la graisse pour robinetterie.

17 Caractéristiques techniques

17.1 Nettoyeur haute pression STIHL RE 110.0 PLUS

Version 230 V - 240 V / 50 Hz
- Fusible (caractéristique « C » ou « K ») : 10 A
- Puissance absorbée : 1,7 kW
- Impédance maximale admissible du réseau : 0,45 ohm
- Classe de protection électrique : I
- Type de protection électrique : IPX5
- Pression de service (p) : 11 MPa (110 bar)
- Pression maximale autorisée (p max.) : 15 MPa (150 bar)
- Pression maximale d'arrivée d'eau (p in max.) : 1 MPa (10 bar)
- Débit d'eau maximal (Q max.) : 6,8 l/min (410 l/h)
- Débit d'eau minimal (Q min) : 6,3 l/min (380 l/h)
- Hauteur manométrique maximale : 0,5 m
- Température maximale d'arrivée d'eau en alimentation sous pression (t in max) : 40 °C
- Température max. d'arrivée d'eau en auto alimentation : 20 °C
- Dimensions
  - Longueur : 397 mm
  - Largeur : 338 mm
  - Hauteur maximale : 925 mm
  - Hauteur minimale : 725 mm
- Longueur du tuyau flexible haute pression : 8 m
- Poids (m) avec dispositif de projection monté : 16,2 kg

Version 230 V - 240 V / 50 Hz (GB)
- Fusible (caractéristique « C » ou « K ») : 10 A
- Puissance absorbée : 1,7 kW
- Impédance maximale admissible du réseau : 0,45 ohm
- Classe de protection électrique : I
- Type de protection électrique : IPX5
- Pression de service (p) : 11 MPa (110 bar)
- Pression maximale autorisée (p max.) : 15 MPa (150 bar)
- Pression maximale d'arrivée d'eau (p in max.) : 1 MPa (10 bar)
- Débit d'eau maximal (Q max.) : 6,8 l/min (410 l/h)
- Débit d'eau minimal (Q min) : 6,3 l/min (380 l/h)
- Hauteur manométrique maximale : 0,5 m
- Température maximale d'arrivée d'eau en alimentation sous pression (t in max) : 40 °C
- Température max. d'arrivée d'eau en auto alimentation : 20 °C
- Dimensions
  - Longueur : 397 mm
  - Largeur : 338 mm
  - Hauteur maximale : 925 mm
  - Hauteur minimale : 725 mm
- Longueur du tuyau flexible haute pression : 8 m
- Poids (m) avec dispositif de projection monté : 16,7 kg

Les données qui dépendent de la pression ont été mesurées avec une pression d'alimentation de 0,3 MPa (3 bar).

17.2 Rallonges

Si l'on utilise une rallonge, elle doit posséder un fil de protection et, suivant la tension et la longueur de cette rallonge, ses fils doivent avoir au moins les sections suivantes :

Si la plaquette signalétique indique une tension nominale de 220 V à 240 V :
- Jusqu'à une longueur de câble de 20 m : AWG 15 / 1,5 mm²
- Pour une longueur de câble de 20 m à 50 m : AWG 13 / 2,5 mm²

Si la plaquette signalétique indique une tension nominale de 100 V à 127 V :
- Jusqu'à une longueur de câble de 10 m : AWG 14 / 2,0 mm²
- Pour une longueur de câble de 10 m à 30 m : AWG 12 / 3,5 mm²

17.3 Niveaux sonores et taux de vibrations RE 110.0 PLUS

- Niveau de pression sonore L_{pA} suivant EN 60335-2-79 : 69 dB(A), incertitude K_{pA} : 2 dB(A)

– Niveau de puissance acoustique L_{wA} suivant EN 60335-2-79 : 83 dB(A), incertitude K_{WA} : 2 dB(A)
– Niveau de puissance acoustique garanti L_{WAd} suivant 2000/14/CE : 85 dB(A).
– Taux de vibrations a_h suivant EN 60335-2-79, buse à jet plat : 0,9 m/s², incertitude K_a : 2,0 m/s²
– Taux de vibrations p_F suivant EN ISO 5349-3, buse à jet plat : 17 m/s², incertitude K_p : 4 m/s²

Pour obtenir des informations sur le respect de la directive « Vibrations 2002/44/CE » concernant les employeurs, voir www.stihl.com/vib.

17.4 REACH

REACH (enRegistrement, Evaluation et Autorisation des substances CHimiques) est le nom d'un règlement CE qui couvre le contrôle de la fabrication, de l'importation, de la mise sur le marché et de l'utilisation des substances chimiques.

Pour obtenir de plus amples informations sur le respect du règlement REACH, voir www.stihl.com/reach.

18 Pièces de rechange et accessoires

18.1 Pièces de rechange et accessoires

STIHL Ces symboles identifient les pièces de rechange d'origine STIHL et les accessoires d'origine STIHL.

STIHL recommande d'utiliser des pièces de rechange d'origine STIHL et des accessoires d'origine STIHL.

Bien que STIHL observe continuellement les marchés, ses services ne peuvent pas évaluer la fiabilité, la sécurité, ni les aptitudes de pièces de rechange et d'accessoires d'autres fabricants et c'est pourquoi STIHL se dégage de toute responsabilité quant à leur utilisation.

Pour obtenir des pièces de rechange d'origine STIHL et des accessoires d'origine STIHL, s'adresser à un revendeur spécialisé STIHL.

19 Mise au rebut

19.1 Mise au rebut du nettoyeur haute pression

Pour obtenir de plus amples informations concernant la mise au rebut, consulter les services publics locaux ou un revendeur spécialisé STIHL.

Si l'on ne respecte pas la réglementation pour la mise au rebut, cela risque de nuire à la santé et à l'environnement.

- ► Remettre les produits STIHL, y compris l'emballage, à une station de collecte et de recyclage, conformément aux prescriptions locales.
- ► Ne pas les jeter avec les ordures ménagères.

20 Conformité UE

La déclaration de conformité UE est disponible à l'adresse stihl.link/compliance.

Un formulaire permettant de signaler des failles de sécurité et d'autres informations sont disponibles à l'adresse vdp.stihl.com.

21 Adresses

Direction générale STIHL

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

Sociétés de distribution STIHL

ALLEMAGNE

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

AUTRICHE

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SUISSE

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon:+41 44 9493030

STIHL revendeurs

www.stihl.com

FRANCE

www.stihl.fr/fr/revendeurs

Indice

1 Informazioni sulle presenti Istruzioni d'uso 46
2 Sommario 46

Traduzione delle istruzioni per l'uso originali
0000011975_002_I
Stampato su carta candeggiata senza cloro.
La carta è riciclabile.
© ANDREAS STIHL AG & Co. KG 2026
0458-834-7502-A. VA1.E26.

3 Avvertenze di sicurezza..... 48
4 Preparare l'idropulitrice..... 54
5 Assemblare l'idropulitrice..... 54
6 Collegare ad una fonte di approvvigionamento acqua..... 56
7 Collegamento elettrico dell'idropulitrice.... 58
8 Accendere e spegnere l'idropulitrice..... 58
9 Lavorare con l'idropulitrice..... 59
10 Dopo il lavoro..... 60
11 Trasporto..... 61
12 Conservazione..... 61
13 Pulizia..... 62
14 Manutenzione..... 62
15 Riparazione..... 62
16 Eliminazione dei guasti..... 63
17 Dati tecnici..... 64
18 Ricambi e accessori..... 65
19 Smaltimento..... 65
20 Conformità UE..... 65
21 Indirizzi..... 66

IMPORTANTE! LEGGERE, COMPRENDERE E CONSERVARE PRIMA DELL'USO.

1 Informazioni sulle presenti Istruzioni d'uso

1.1 Documenti validi

Si applicano le disposizioni di legge nazionali.

- Oltre alle presenti istruzioni per l'uso, leggere, comprendere e conservare i seguenti documenti:
  - Istruzioni per l'uso e imballaggio degli accessori usati
  - Istruzioni per l'uso e imballaggio del detergente usato

1.2 Contrassegno delle avvertenze nel testo

⚠ PERICOLO

- L'avvertenza si riferisce a pericoli che comportano gravi lesioni o la morte.
  - Le misure indicate possono consentire di evitare gravi lesioni o la morte.

⚠ AVVERTENZA

- L'avvertenza rimanda a rischi che **possono** provocare gravi lesioni o la morte.
  - Le misure indicate possono consentire di evitare gravi lesioni o la morte.

AVVISO

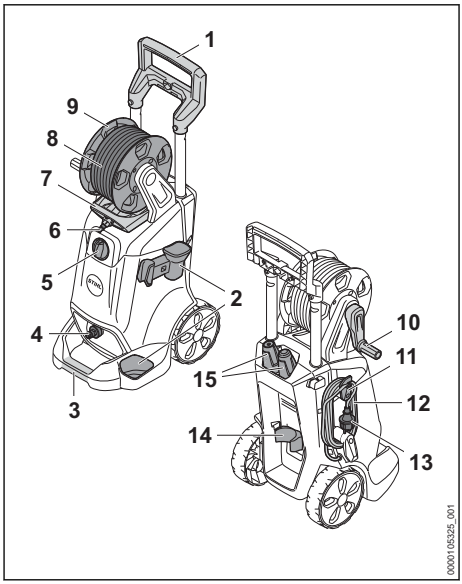
- L'avvertenza si riferisce a pericoli che possono provocare danni materiali.
  - Le misure menzionate possono evitare danni materiali.

1.3 Simboli nel testo

Questo simbolo rimanda ad un capitolo nelle Istruzioni per l'uso.

2 Sommario

2.1 Idropulitrice



1 Impugnatura
L'impugnatura serve a trasportare e movimentare l'idropulitrice.

2 Sostegno
I sostegni servono per conservare il dispositivo di spruzzatura.

3 Maniglia di trasporto
La maniglia di trasporto serve a trasportare l'idropulitrice.

4 Manicotto
Il manicotto serve per l'allacciamento del tubo dell'acqua.

5 Interruttore girevole
L'interruttore girevole serve per accendere e spegnere l'idropulitrice.

6 Manicotto
Il manicotto unisce il flessibile alta pressione con la pistola a spruzzo.

7 Apertura di guida
L'apertura di guida conduce il flessibile alta pressione da davanti sul tamburo avvolgitubo.

8 Flessibile alta pressione
Il flessibile alta pressione conduce l'acqua dalla pompa ad alta pressione alla pistola a spruzzo.

9 Tamburo avvolgitubo
Il tamburo avvolgitubo serve per conservare il tubo dell'idropulitrice.

10 Manovella
La manovella serve per ruotare il tamburo avvolgitubo.

11 Sostegno con clip
Il sostegno serve per alloggiare e conservare il cavo di collegamento ed è girevole. La clip tiene la spina di rete collegata al cavo di collegamento avvolto.

12 Cavo di collegamento
Il cavo di collegamento unisce l'idropulitrice alla spina di rete.

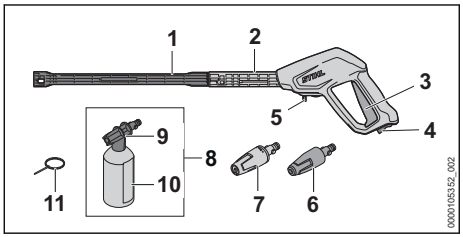
13 Spina di rete
La spina di rete collega il cavo di collegamento a una presa.

14 Sostegno
Il sostegno serve per conservare il set di spruzzatura.

15 Vano
Il vano serve per conservare gli ugelli in dotazione.

 # Targhetta dei dati tecnici con numero di matricola

2.2 Dispositivo di spruzzatura



1 Lancia
La lancia unisce la pistola a spruzzo con l'ugello.

2 Pistola a spruzzo
L'impugnatura serve per tenere e guidare il dispositivo di spruzzatura.

3 Leva
La leva chiude e apre la valvola nella pistola a spruzzo. La leva avvia e arresta il getto d'acqua.

4 Leva di arresto
La leva di arresto sblocca la leva.

5 Leva di bloccaggio
La leva di bloccaggio mantiene il manicotto nella pistola a spruzzo.

6 Ugello rotante
L'ugello rotante genera un getto d'acqua potente e rotante.

7 Ugello a getto piatto
L'ugello a getto piatto genera un getto d'acqua piatto.

8 Set di spruzzatura[3]
Il set di spruzzatura serve per pulire con detergenti.

9 Ugello di spruzzatura
L'ugello di spruzzatura miscela l'acqua al detergente.

10 Flacone
Il flacone contiene il detergente.

11 Ago di pulizia
L'ago di pulizia serve per pulire gli ugelli.

2.3 Simboli

I simboli possono essere applicati su idropulitrice, dispositivo di spruzzatura e set di spruzzatura e hanno i seguenti significati:

La leva di arresto in questa posizione sblocca la leva.

La leva di arresto in questa posizione blocca la leva.

Prima del trasporto, svuotare il set di spruzzatura o bloccarlo in modo tale da evitare che si ribalti o che si muova.

Non smaltire il prodotto con i rifiuti domestici.

L_{WA} Livello di potenza acustica garantito ai sensi della direttiva 2000/14/CE in dB(A) per consentire l'equiparazione delle emissioni sonore dei prodotti.

[3]Fornito in dotazione in base alla versione e al mercato

Questi simboli contrassegnano i ricambi originali STIHL e gli accessori originali STIHL.

3 Avvertenze di sicurezza

3.1 Simboli di avvertimento

I simboli di avvertimento sull'idropulitrice hanno i seguenti significati:



Rispettare le avvertenze di sicurezza e le rispettive misure.



Leggere le istruzioni per l'uso, comprenderle e conservarle.



Indossare occhiali protettivi.



– Non orientare il getto d'acqua verso persone e animali.
– Non orientare il getto d'acqua contro impianti elettrici, collegamenti elettrici, prese e cavi elettrici.
– Non orientare il getto d'acqua verso apparecchi elettrici e l'idropulitrice.



Se il cavo di collegamento o il cavo di prolunga è danneggiato: Staccare la spina di rete dalla presa.



Non collegare l'idropulitrice direttamente alla rete di acqua potabile.



Spegnere l'idropulitrice durante le interruzioni del lavoro, il trasporto, la conservazione, la manutenzione o la riparazione.



Non esporre, né trasportare o conservare l'idropulitrice a temperature inferiori a 0 °C.

3.2 Uso conforme

L'idropulitrice STIHL RE 110 PLUS serve per pulire ad esempio veicoli, rimorchi, terrazzi, accessi e facciate.

L'idropulitrice non è adatta all'uso commerciale.

L'idropulitrice non deve essere usata sotto la pioggia.

⚠ AVVERTENZA

- Se l'idropulitrice non viene usata in modo conforme, sussiste il rischio di gravi lesioni o morte per le persone e di danni materiali.
  - ► Usare quindi l'idropulitrice come descritto sulle presenti istruzioni per l'uso.

L'idropulitrice STIHL RE 110 PLUS non si usa per le seguenti applicazioni:
– Pulire amianto-cemento e superfici simili
– Pulire superfici colorate o dipinte con vernici contenenti piombo
– Pulire superfici che entrano in contatto con alimenti
– Pulire l'idropulitrice stessa

3.3 Requisiti per l'utente

⚠ AVVERTENZA

- Gli utenti che non abbiano ricevuto istruzioni potrebbero non riconoscere o non valutare correttamente i rischi dell'idropulitrice. L'utente o altre persone rischiano gravi lesioni o la morte.



  - ► Leggere le istruzioni per l'uso, comprenderle e conservarle.
  - ► Se l'idropulitrice viene consegnata ad un'altra persona: consegnare le istruzioni per l'uso.
  - ► Assicurarsi che l'utente soddisfi i seguenti requisiti:
    – L'utente è riposato.
    – Questa macchina non deve essere usata da persone (compresi i bambini) con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali o con mancanza di esperienza e conoscenza.
    – L'utente può riconoscere e valutare i pericoli dell'idropulitrice ad alta pressione.
    – L'utente è maggiorenne oppure sta seguendo un corso di formazione sotto supervisione secondo le norme nazionali.
    – L'utente ha ricevuto istruzioni da un rivenditore STIHL o da una persona

esperta prima di usare la prima volta l'idropulitrice.
  – L'utente non è sotto l'effetto di alcol, farmaci o droghe.
- ► In caso di dubbi, rivolgersi a un rivenditore STIHL.

3.4 Abbigliamento ed equipaggiamento

⚠ AVVERTENZA

- Durante il lavoro potrebbero essere scagliati oggetti ad alta velocità. Ciò potrebbe causare lesioni personali all'utilizzatore.



  - ► Indossare occhiali di protezione aderenti. Gli occhiali di protezione adatti sono reperibili in commercio con il marchio di conformità secondo la norma EN 166 o EN ISO 16321 o secondo le prescrizioni nazionali.
  - ► Indossare una maglia a maniche lunghe aderente e pantaloni lunghi.
- Durante il lavoro possono formarsi aerosoli. Gli aerosoli inalati possono danneggiare la salute e provocare reazioni allergiche.
  - ► Eseguire un'analisi dei rischi in base alla superficie da pulire e all'ambiente circostante.
  - ► Se dall'analisi dei rischi emerge la formazione di aerosoli, indossare una mascherina antipolvere con classe di protezione FFP2 o classe equiparabile.
- Se l'utilizzatore indossa calzature non adatte potrebbe scivolare. Ciò potrebbe causare lesioni personali all'utilizzatore.
  - ► Indossare calzature chiuse e resistenti con suola antiscivolo.

3.5 Zona di lavoro e area circostante

⚠ AVVERTENZA

- Le persone estranee, i bambini e gli animali potrebbero non riconoscere e non valutare i pericoli dell'idropulitrice e degli oggetti scagliati ad alta velocità. Sussiste il rischio di ferire le persone estranee, i bambini e gli animali oppure di provocare danni materiali.
  - ► Tenere lontane dall'area di lavoro le persone non autorizzate, i bambini e gli animali.
  - ► Non lasciare l'idropulitrice incustodita.
  - ► Sincerarsi che i bambini non possano giocare con l'idropulitrice.
- Se si lavora sotto la pioggia o in ambienti umidi, sussiste il rischio di scossa elettrica. L'utente può rimanere ferito gravemente o morire e l'idropulitrice può essere danneggiato.
  - ► Non lavorare sotto la pioggia.
  - ► Installare l'idropulitrice in modo tale che non si bagni con le gocce d'acqua che vi cadono.
  - ► Installare l'idropulitrice al di fuori dell'area di lavoro umida.
- I componenti elettrici dell'idropulitrice possono generare scintille. Le scintille possono provocare incendi ed esplosioni in ambienti facilmente infiammabili o esplosivi. Sussiste il rischio di gravi lesioni o di morte oppure di provocare danni materiali.
  - ► Non lavorare in ambienti facilmente infiammabili o in ambienti esplosivi.

3.6 Condizioni di sicurezza

L'idropulitrice si può considerare in condizioni di sicurezza quando sono soddisfatte le seguenti condizioni:
- – L'idropulitrice non è danneggiata.
- – Il flessibile ad alta pressione, i giunti e il dispositivo di spruzzatura non sono danneggiati.
- – Il dispositivo di spruzzatura è correttamente montato.
- – Il cavo di collegamento, il cavo di prolunga e i connettori non sono danneggiati.
- – L'idropulitrice è pulita e asciutta.
- – Il dispositivo di spruzzatura è pulito.
- – Gli elementi di comando funzionano e sono invariati.
- – Gli accessori originali STIHL per questa idropulitrice sono allegati.
- – Gli accessori sono montati correttamente.

⚠ AVVERTENZA

- In mancanza delle condizioni di sicurezza, i componenti possono non più funzionare correttamente e i dispositivi di sicurezza risultare compromessi. Pericolo di lesioni personali gravi o mortali.
  - ► Lavorare con l'idropulitrice solo se non è danneggiata.

- ► Lavorare con un flessibile ad alta pressione non danneggiato, giunti non danneggiati e un dispositivo di spruzzatura non danneggiato.
- ► Montare il dispositivo di spruzzatura come descritto sulle presenti istruzioni per l'uso.
- ► Lavorare con cavo di collegamento, cavo di prolunga e connettore non danneggiati.
- ► Se l'idropulitrice è sporca o bagnata: Pulire e lasciare asciugare l'idropulitrice.
- ► Se il dispositivo di spruzzatura è sporco: Pulire il dispositivo di spruzzatura.
- ► Non alterare l'idropulitrice.
- ► Se gli elementi di comando non funzionano: Non lavorare con l'idropulitrice.
- ► Montare accessori originali STIHL per questa idropulitrice.
- ► Applicare gli accessori come descritto sulle presenti istruzioni per l'uso o sulle istruzioni per l'uso degli accessori.
- ► Non inserire oggetti nelle feritoie dell'idropulitrice.
- ► Sostituire le targhette di indicazione usurate o danneggiate.
- ► In caso di dubbi, rivolgersi a un rivenditore STIHL.

3.7 Lavoro

⚠ AVVERTENZA

- In determinate situazioni l'utilizzatore potrebbe lavorare senza la concentrazione necessaria. L'utilizzatore potrebbe inciampare, cadere e subire gravi lesioni personali.
  - ► Svolgere il lavoro con calma e concentrazione.
  - ► Se le condizioni di luminosità e di visibilità sono scarse: Non lavorare con l'idropulitrice.
  - ► Comandare solo l'idropulitrice.
  - ► Prestare attenzione agli ostacoli.
  - ► Lavorare stando saldi sul terreno e mantenere l'equilibrio. Se è necessario lavorare in quota: utilizzare una piattaforma di sollevamento o un'impalcatura sicura.
  - ► Se compaiono segni di stanchezza, concedersi una pausa.
- Se l'idropulitrice durante l'uso si modifica oppure si comporta in modo anomalo, è possibile che l'idropulitrice sia in condizioni di sicurezza. Le persone potrebbero rimanere gravemente ferite e potrebbero verificarsi danni materiali.
  - ► Terminare il lavoro. Estrarre la spina dalla presa e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
  - ► Azionare l'idropulitrice in posizione verticale.
  - ► Non coprire l'idropulitrice e accertarsi che vi sia un sufficiente ricambio dìaria di raffreddamento.
- Se viene lasciata la leva della pistola a spruzzo, la pompa ad alta pressione si spegne automaticamente e l'acqua non fluisce più fuori dagli ugelli. L'idropulitrice è in stand-by e rimane comunque accesa. Se viene premuta la leva della pistola a spruzzo, la pompa ad alta pressione si riaccende automaticamente e l'acqua fluisce dall'ugello. Le persone potrebbero rimanere gravemente ferite e potrebbero verificarsi danni materiali.
  - ► Se non si lavora, bloccare la leva della pistola a spruzzo.
  - 

    ► Spegnere l'idropulitrice.
  - ► Staccare la spina di rete dell'idropulitrice dalla presa.
- L'acqua, a temperature inferiori a 0 °C potrebbe gelare sulle superfici da pulire e nei componenti dell'idropulitrice. L'utilizzatore può scivolare, cadere e subire gravi lesioni personali. Sussiste il pericolo di danni materiali.
  - ► Non usare l'idropulitrice a temperature inferiori a 0 °C.
- Se si tira il flessibile alta pressione, il flessibile dell'acqua o il cavo di collegamento, l'idropulitrice può muoversi e cadere. Sussiste il pericolo di danni materiali.
  - ► Non tirare il flessibile alta pressione, il flessibile dell'acqua o il cavo di collegamento.
- Se l'idropulitrice è posizionata su una superficie irregolare o instabile, rischia di muoversi e cadere. Sussiste il pericolo di danni materiali.
  - ► Posizionare l'idropulitrice su una superficie orizzontale, piana e stabile.
- Se si lavora in quota, l'idropulitrice o il dispositivo di spruzzatura potrebbe cadere. Le persone potrebbero rimanere gravemente ferite e potrebbero verificarsi danni materiali.
  - ► Utilizzare una piattaforma di sollevamento o un'impalcatura sicura.
  - ► Non posizionare l'idropulitrice su una piattaforma di sollevamento o un'impalcatura.
  - ► Se la portata del flessibile alta pressione non è sufficiente: allungare il flessibile alta pressione con una prolunga.
  - ► Assicurare il dispositivo di spruzzatura contro le cadute.
- Il getto d'acqua può staccare le fibre di amianto dalle superfici. Le fibre di amianto, una volte asciutte, possono disperdersi nel-

l'ambiente ed essere inalate. L'inalazione delle fibre di amianto può nuocere alla salute.
- ► Non pulire superfici contenenti amianto.

- Il getto d'acqua può staccare l'olio di veicoli o macchine. L'acqua contenente olio può finire nella terra, nei corsi d'acqua o nei sistemi di tubazioni, inquinando l'ambiente.
  - ► Pulire i veicoli o le macchine solo in postazioni dotate di separatore d'olio nel flusso d'acqua.
- Il getto d'acqua, insieme al colore contenente piombo, può formare aerosoli contenenti piombo e acqua. Gli aerosoli contenenti piombo e l'acqua contenente piombo possono finire nella terra, nei corsi d'acqua o nei sistemi di tubazioni. Gli aerosoli inalati possono danneggiare la salute e provocare reazioni allergiche. inquinando l'ambiente.
  - ► Non pulire superfici colorate o dipinte con vernici contenenti piombo.
- Il getto d'acqua può danneggiare le superfici delicate. Sussiste il pericolo di danni materiali.
  - ► Non pulire le superfici delicate con ugello rotante.
  - ► Pulire le superfici delicate in plastica, stoffa, legno e materiali simili con una pressione di esercizio ridotta e mantenendo una maggiore distanza.
- Se l'ugello rotante durante il lavoro viene immerso e azionato in acqua sporca, potrebbe essere danneggiato.
  - ► Non usare l'ugello rotante in acqua sporca.
  - ► Se viene pulito un serbatoio, svuotare il serbatoio e lasciare defluire l'acqua durante la pulizia.
- I liquidi facilmente infiammabili ed esplosivi, se aspirati, possono innescare incendi ed esplosioni. Ciò potrebbe causare lesioni personali gravi o mortali e danni materiali.
  - ► Non aspirare né lasciare fuoriuscire liquidi facilmente infiammabili o esplosivi.
- I liquidi aspirati irritanti e velenosi possono nuocere alla salute e danneggiare i componenti dell'idropulitrice. Ciò potrebbe causare lesioni personali gravi o mortali e danni materiali.
  - ► Non aspirare né lasciare fuoriuscire liquidi irritanti o velenosi.
- Il potente getto d'acqua può ferire gravemente persone e animali e provocare danni materiali.



► Non orientare il getto d'acqua verso persone e animali.

► Non orientare il getto d'acqua su punti difficili da vedere.

► Non pulire l'abbigliamento mentre si indossa.

► Non pulire le calzature mentre si indossano.

- Se gli impianti elettrici, i connettori elettrici, le prese e i cavi conduttivi entrano in contatto con l'acqua, potrebbero generare una scossa elettrica. Ciò potrebbe causare lesioni personali gravi o mortali e danni materiali.



► Non orientare il getto d'acqua contro impianti elettrici, collegamenti elettrici, prese e cavi elettrici.

► Non orientare il getto d'acqua sul cavo di collegamento o sul cavo di prolunga.

- Se gli apparecchi elettrici o le idropulitrici entrano in contatto con l'acqua, potrebbero generare una scossa elettrica. Sussiste il rischio di gravi lesioni o di morte per l'utilizzatore oppure di provocare danni materiali.



► Non orientare il getto d'acqua verso apparecchi elettrici e l'idropulitrice.

► Tenere lontani gli apparecchi elettrici e l'idropulitrice dalla superficie da pulire.

- Un flessibile alta pressione posato in modo errato rischia di essere danneggiato. Con il danneggiamento, l'acqua ad alta pressione potrebbe fuoriuscire nell'ambiente in modo incontrollato. Le persone potrebbero rimanere gravemente ferite e potrebbero verificarsi danni materiali.
  - ► Non orientare il getto d'acqua verso il flessibile alta pressione.
  - ► Posare il flessibile alta pressione in modo che non sia teso o ingarbugliato.
  - ► Posare il flessibile alta pressione in modo che non sia danneggiato, piegato, schiacciato o strofinato.
  - ► Proteggere il flessibile alta pressione da calore, olio e sostanze chimiche.
- Se posato in modo errato, il flessibile dell'acqua può subire danni, con conseguente pericolo d'inciampo per le persone. Sussiste il rischio di ferire le persone e di danneggiare il flessibile dell'acqua.
  - ► Non orientare il getto d'acqua verso il flessibile dell'acqua.
  - ► Posare e contrassegnare il flessibile dell'acqua modo tale da evitare che le persone vi inciampino.
  - ► Posare il flessibile dell'acqua in modo che non sia teso o ingarbugliato.

- ► Posare il flessibile dell'acqua in modo che non sia danneggiato, piegato, schiacciato o strofinato.
- ► Proteggere il flessibile dell'acqua da calore, olio e sostanze chimiche.

- Il forte getto d'acqua produce forze di reazione. Con le conseguenti forze di reazione, l'utente può perdere il controllo sul dispositivo di spruzzatura e perderne il controllo. Sussiste il rischio di gravi lesioni per l'utilizzatore oppure di danni materiali.
  - ► Tenere la pistola a spruzzo con ambedue le mani.
  - ► Lavorare esattamente come descritto nelle presenti istruzioni d'uso.

3.8 Detergenti

⚠ AVVERTENZA

- Se i detergenti entrano in contatto con la pelle o gli occhi, possono irritarli.
  - ► Attenersi alle Istruzioni d'uso del detergente.
  - ► Evitare di entrare in contatto con detergenti.
  - ► In caso di contatto con la pelle: lavare la parte interessata con abbondante acqua e sapone.
  - ► In caso di contatto con gli occhi: sciacquare gli occhi per almeno 15 minuti con abbondante acqua e rivolgersi ad un medico.
- I detergenti sbagliati o non adatti possono danneggiare l'idropulitrice o la superficie dell'oggetto da pulire e danneggiare l'ambiente.
  - ► STIHL raccomanda di usare detergenti originali STIHL.
  - ► Attenersi alle Istruzioni d'uso del detergente.
  - ► In caso di dubbi, rivolgersi a un rivenditore STIHL.

3.9 Collegare l'acqua

⚠ AVVERTENZA

- Quando la leva della pistola a spruzzo viene rilasciata, nel flessibile dell'acqua si ha un contraccolpo. Con il contraccolpo, l'acqua sporca potrebbe essere reintrodotta nella rete dell'acqua potabile. L'acqua potabile potrebbe inquinarsi.



  - ► Non collegare l'idropulitrice direttamente alla rete di acqua potabile.
  - ► Osservare le norme della società di fornitura dell'acqua. Se richiesto, utilizzare un'adeguata separazione del sistema (ad esempio un dispositivo di prevenzione del riflusso) quando ci si collega al sistema dell'acqua potabile.
- L'acqua sporca o contenente sabbia può danneggiare i componenti dell'idropulitrice.
  - ► Usare acqua pulita.
  - ► Se viene usata acqua sporca o contenente sabbia: azionare l'idropulitrice insieme ad un filtro dell'acqua.
- Se l'idropulitrice viene alimentata con una quantità insufficiente di acqua, i componenti dell'idropulitrice potrebbero essere danneggiati.
  - ► Aprire completaemnte il rubinetto dell'acqua.
  - ► Accertarsi che l'idropulitrice sia alimentata con sufficiente acqua, 🕮 17.

3.10 Collegamento elettrico

Il contatto con componenti conduttori può essere provocato dalle seguenti cause:
– Il cavo di collegamento o il cavo di prolunga è danneggiato.
– Il connettore del cavo di collegamento o del cavo di prolunga è danneggiato.
– La presa non è installata correttamente.

⚠ PERICOLO

- Il contatto con componenti conduttori può provocare una scossa elettrica. Ciò potrebbe determinare lesioni personali gravi o mortali all'utente.
  - ► Accertarsi che il cavo di collegamento, il cavo di prolunga e la relativa spina non siano danneggiati.



Se il cavo di collegamento o il cavo di prolunga è danneggiato:
► Non toccare i punti danneggiati.
► Staccare la spina di rete dalla presa.

  - ► Toccare il cavo di collegamento, il cavo di prolunga e la relativa spina di rete con le mani asciutte.
  - ► Innestare la spina di rete del cavo di collegamento o del cavo di prolunga in una presa correttamente installata e protetta.
  - ► Il collegamento alla rete deve essere effettuato da un elettricista qualificato e deve soddisfare i requisiti della norma IEC 60364-1. Si raccomanda che l'alimentazione di questa macchina sia collegata tramite un interruttore di corrente residua, che interrompe l'alimentazione non appena la corrente di dispersione a terra supera i 30 mA per 30 ms, o di avere un tester di dispersione a terra.

- Un cavo di prolunga danneggiato o inadeguato può provocare scosse elettriche. Pericolo di lesioni personali gravi o mortali.
  - ► Usare un cavo di prolunga con la sezione corretta, 🕮 17.2.
  - ► Usare un cavo di prolunga con protezione dagli spruzzi d'acqua e adatto all'uso all'esterno.
  - ► Usare un cavo di prolunga con le stesse caratteristiche del cavo d i collegamento dell'idropulitrice, 🕮 17.2.
  - ► Si raccomanda di usare un avvolgicavo per questo scopo, mantenendo la presa ad almeno 60 mm dal pavimento.

⚠ AVVERTENZA

- Durante il lavoro, una tensione di rete o una frequenza di rete errate possono provocare una sovratensione nell'idropulitrice. L'idropulitrice può essere danneggiata.
  - ► Accertarsi che la tensione di rete e la frequenza della rete elettrica corrispondano a quanto riportato sulla targhetta dati tecnici dell'idropulitrice.
- Se sono collegati a una presa multipla più attrezzi elettrici, durante il lavoro i componenti elettrici potrebbero essere sovraccaricati. I componenti elettrici possono riscaldarsi e provocare un incendio. Ciò potrebbe causare lesioni personali gravi o mortali e danni materiali.
  - ► Collegare l'idropulitrice singolarmente ad una presa.
  - ► Non collegare l'idropulitrice a prese multiple.
- Se posati in modo errato, i cavi di collegamento e di prolunga possono essere danneggiati, con conseguente pericolo d'inciampo per le persone. Sussiste il rischio di ferire le persone e di danneggiare il cavo di collegamento o il cavo di prolunga.
  - ► Posare il cavo di collegamento e di prolunga in modo tale che il getto d'acqua non possa toccarli.
  - ► Posare e contrassegnare il cavo di collegamento e il cavo di prolunga in modo tale da evitare che le persone vi inciampino.
  - ► Posare il cavo di collegamento e il cavo di prolunga in modo tale che non sia teso o ingarbugliato.
  - ► Posare il cavo di collegamento e il cavo di prolunga in modo tale che non sia danneggiato, piegato, schiacciato o strofinato.
  - ► Proteggere il cavo di collegamento e la prolunga da calore, olio e sostanze chimiche.
  - ► Posare il cavo di collegamento e il cavo di prolunga su una superficie asciutta.
- Durante il lavoro, il cavo di collegamento si scalda. Se il calore non trova vie di fuga, sussiste il rischio di incendio.
  - ► Se viene usato un tamburo, svolgerlo completamente.

3.11 Trasporto

⚠ AVVERTENZA

- Durante il trasporto l'idropulitrice può ribaltarsi o muoversi. Sussiste il rischio di ferire persone oppure di provocare danni materiali.
  - ► bloccare la leva della pistola a spruzzo.



  - ► Spegnere l'idropulitrice.
  - ► Staccare la spina di rete dell'idropulitrice dalla presa.



  - ► Svuotare o bloccare il set di spruzzatura in modo da evitare che si ribalti o che si muova.
  - ► Fissare l'idropulitrice con le cinghie o una rete in modo tale da evitare che si ribalti o che si muova.
- L'acqua, a temperature inferiori a 0 °C potrebbe gelare nei componenti dell'idropulitrice. L'idropulitrice può essere danneggiata.
  - ► Svuotare il flessibile alta pressione e il dispositivo di spruzzatura



  - ► Se l'idropulitrice non può essere trasportata protetta dal gelo: Proteggere l'idropulitrice con un antigelo a base di glicole.

3.12 Conservazione

⚠ AVVERTENZA

- I bambini potrebbero non essere in grado di riconoscere e valutare i pericoli derivanti dall'idropulitrice. Sussiste il pericolo per i bambini di ferirsi gravemente.
  - ► Bloccare la leva della pistola a spruzzo.



  - ► Spegnere l'idropulitrice.
  - ► Staccare la spina di rete dell'idropulitrice dalla presa.
  - ► Conservare l'idropulitrice fuori dalla portata dei bambini.
- I contatti elettrici sull'idropulitrice e i componenti metallici possono corrodersi in caso di umidità. L'idropulitrice può essere danneggiata.

- ► Conservare l'idropulitrice in luogo pulito e asciutto.

- L'acqua, a temperature inferiori a 0 °C potrebbe gelare nei componenti dell'idropulitrice. L'idropulitrice può essere danneggiata.
  - ► Svuotare il flessibile alta pressione e il dispositivo di spruzzatura



  - ► Se l'idropulitrice non può essere conservata protetta dal gelo: Proteggere l'idropulitrice con un antigelo a base di glicole.

3.13 Pulizia, manutenzione e riparazione

⚠ AVVERTENZA

- Se durante la pulizia, la manutenzione o la riparazione è inserita la spina in una presa, l'idropulitrice potrebbe accendersi accidentalmente. Questo può causare lesioni personali e danni materiali.
  - ► Bloccare la leva della pistola a spruzzo.



  - ► Spegnere l'idropulitrice.
  - ► Staccare la spina di rete dell'idropulitrice dalla presa.
- I detergenti affilati, la pulizia con un getto d'acqua o oggetti appuntiti possono danneggiare l'idropulitrice. Se l'idropulitrice non viene sottoposta a pulizia corretta, i componenti potrebbero non funzionare più correttamente e i dispositivi di sicurezza potrebbero risultare compromessi. Questo può causare gravi lesioni.
  - ► Pulire quindi l'idropulitrice come descritto sulle presenti istruzioni per l'uso.
- Se l'idropulitrice viene sottoposta a manutenzione o a riparazione non corrette da parte dell'utente, i componenti potrebbero non funzionare più correttamente e i dispositivi di sicurezza potrebbero risultare compromessi. Pericolo di lesioni personali gravi o mortali.
  - ► Non sottoporre l'idropulitrice a manutenzione o riparazione autonome.
  - ► Se il cavo di collegamento è difettoso o danneggiato: Fare sostituire il cavo di collegamento da un rivenditore STIHL.
  - ► Se l'idropulitrice va sottoposta a manutenzione o riparata: Rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

4 Preparare l'idropulitrice

4.1 Preparare l'idropulitrice

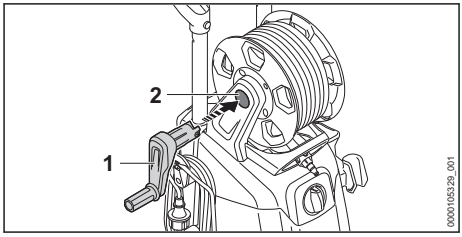
Prima di iniziare il lavoro è necessario eseguire i seguenti passaggi:

- ► Accertarsi che l'idropulitrice, il flessibile alta pressione, il giunto del flessibile e il cavo di collegamento siano in condizioni sicure, 🕮 3.6.
- ► Pulire l'idropulitrice, 🕮 13.1.
- ► Se si usa un filtro dell'acqua, controllare che questo non sia sporco e pulire all'occorrenza, 🕮 13.4.
- ► Posizionare l'idropulitrice su un fondo piano e stabile, senza rischi di scivolamento e ribaltamento.
- ► Srotolare completamente il flessibile alta pressione dal tamburo avvolgitubo, 🕮 9.2.
- ► Montare la pistola a spruzzo, 🕮 5.3.1.
- ► Montare la lancia, 🕮 5.4.1.
- ► Se si utilizza un ugello, procedere con il montaggio, 🕮 5.5.1.
- ► Se si utilizza un detergente, procedere con il detergente e il set di spruzzatura, 🕮 9.5.
- ► Collegare l'acqua, 🕮 6.1.
- ► Collegare elettricamente l'idropulitrice, 🕮 7.1.
- ► Se non è possibile eseguire queste operazioni, non usare l'idropulitrice e rivolgersi a un rivenditore STIHL.

5 Assemblare l'idropulitrice

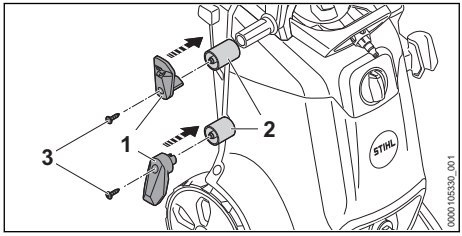
5.1 Assemblaggio dell'idropulitrice

Montare la manovella



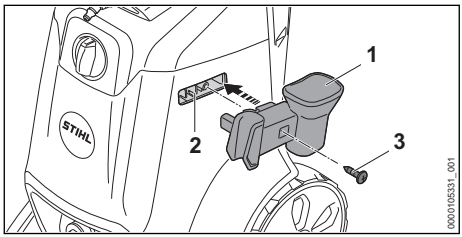
- ► Spingere la manovella (1) nella sede (2). La manovella scatta in posizione in modo udibile.

Montaggio del sostegno



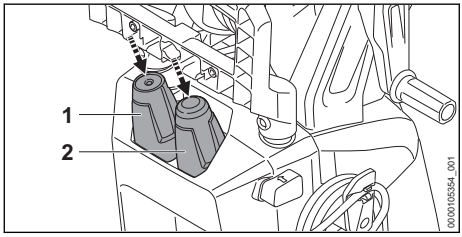
- Inserire il sostegno (1) negli attacchi (2) fino all'arresto.
- Avvitare e stringere le viti (3).

Montaggio del sostegno



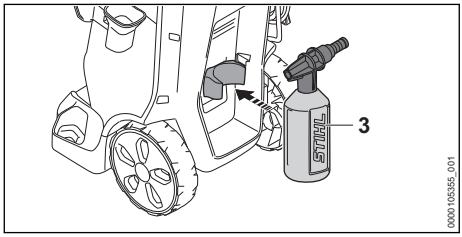
- Inserire il sostegno (1) nell'attacco (2) fino all'arresto.
- Avvitare e stringere la vite (3).

Inserimento degli ugelli



- Inserire l'ugello a getto piatto (1) e l'ugello rotante (2).

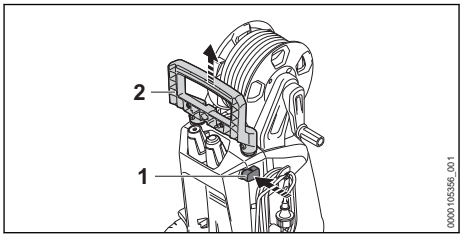
Montaggio del set di spruzzatura



- Inserire il set di spruzzatura (3).

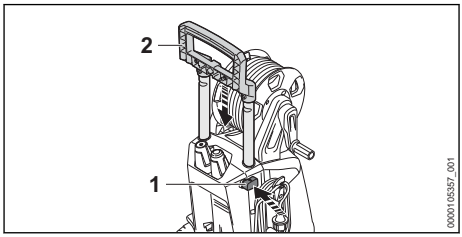
5.2 Estrarre l'impugnatura e calzarla

5.2.1 Estrazione dell'impugnatura



- Premere il pulsante di arresto (1) ed estrarre l'impugnatura (2).
- Rilasciare il pulsante di arresto (1) ed estrarre l'impugnatura (2) fino a udirne lo scatto in posizione.

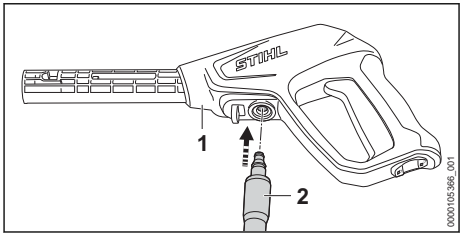
5.2.2 Introduzione dell'impugnatura



- Premere il pulsante di arresto (1) e introdurre l'impugnatura (2).
- Rilasciare il pulsante di arresto (1) e introdurre l'impugnatura (2) fino a udirne lo scatto in posizione.

5.3 Montare e smontare la pistola a spruzzo

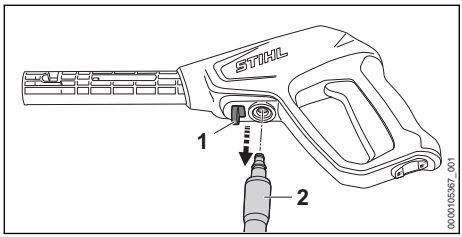
5.3.1 Montaggio della pistola a spruzzo



- Spingere il manicotto (2) nella pistola a spruzzo (1).
  Il manicotto (2) scatta in modo udibile.

► Se si fa fatica a inserire il manicotto (2) nella pistola a spruzzo (1): Ingrassare la guarnizione sul manicotto (2) con un grasso idraulico.

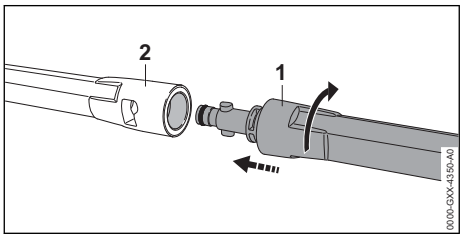
5.3.2 Smontare la pistola a spruzzo



► Premere e tenere premuta la leva (1).
► Estrarre il manicotto (2).

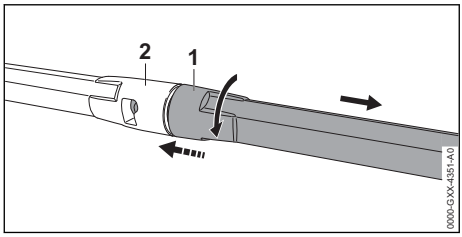
5.4 Montare e smontare la lancia

5.4.1 Montare la lancia



► Spingere la lancia (1) nella pistola a spruzzo (2).
► Ruotare la lancia (1) fino allo scatto.
► Se si fa fatica a inserire la lancia (1) nella pistola a spruzzo (2): Ingrassare la guarnizione sulla lancia (1) con un grasso idraulico.

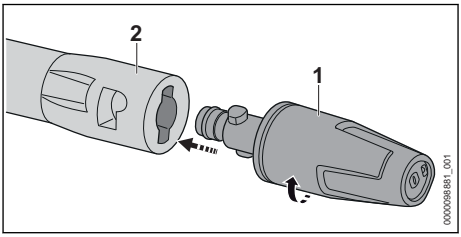
5.4.2 Smontaggio della lancia



► Premere insieme al lancia (1) e la pistola a spruzzo (2) e ruotarli fino all'arresto.
► Staccare la lancia (1) e la pistola a spruzzo (2).

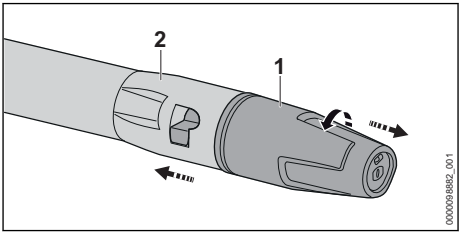
5.5 Montare e smontare l'ugello

5.5.1 Montare l'ugello



► pingere l'ugello (1) nel tubo di sabbiatura (2).
► Ruotare l'ugello (1) fino allo scatto.
► Se l'ugello (1) si inserisce nella lancia (2) solo difficilmente: Ingrassare la guarnizione sull'ugello (1) con un grasso idraulico.

5.5.2 Smontaggio della bocchetta



► Premere l'ugello (1) e il tubo di sabbiatura (2) insieme e ruotarli fino all'arresto.
► Staccare l'ugello (1) e il tubo di sabbiatura (2).

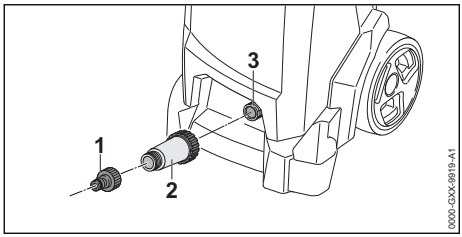
6 Collegare ad una fonte di approvvigionamento acqua

6.1 Collegare l'idropulitrice alla rete idrica

Collegare il filtro dell'acqua

Se l'idropulitrice viene utilizzata con acqua contenente sabbia o con acqua proveniente da cisterne, è necessario collegare un filtro dell'acqua all'idropulitrice. Il filtro dell'acqua filtra la sabbia e la sporcizia dall'cqua e protegge i componenti dell'idropulitrice dai danni.

Il filtro dell'acqua può essere in dotazione con l'idropulitrice a seconda del mercato.



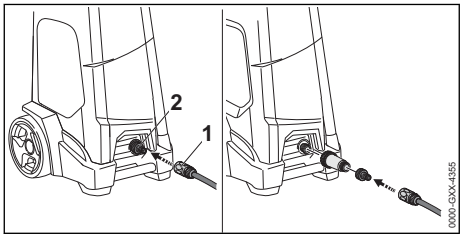
- Svitare il manicotto (1).
- Girare il filtro dell'acqua (2) sul raccordo dell'acqua e stringerlo a mano.
- Ruotare il manicotto (1) sul filtro dell'acqua (2) e stringerli saldamente a mano.

Collegare il tubo flessibile dell'acqua

Il flessibile dell'acqua deve soddisfare le seguenti condizioni:

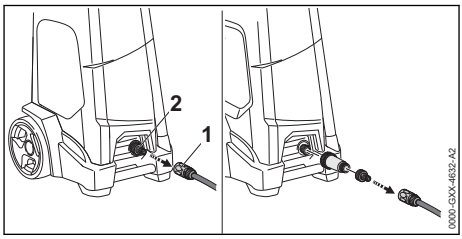
– Il flessibile dell'acqua ha un diametro di 1/2“.
– Il flessibile dell'acqua è lungo tra 10 m e 25 m.

- Collegare il flessibile dell'acqua ad un rubinetto dell'acqua.
- Aprire completamente il rubinetto dell'acqua e sciacquare il flessibile dell'acqua con acqua. In questo modo sabbia e sporcizia vengono lavati via dal flessibile dell'acqua. Il flessibile dell'acqua viene sfiatato.
- Chiudere il rubinetto dell'acqua.



- Calzare il giunto (1) sul manicotto (2). Il giunto (1) si incastra in modo udibile.
- Aprire completamento il rubinetto dell'acqua.
- Se la lancia è montata sulla pistola a spruzzo: Smontare la lancia.
- Premere la leva della pistola a spruzzo fino a vedere uscire dalla pistola a spruzzo un getto dell'acqua uniforme.
- Rilasciare la leva della pistola a spruzzo.
- Bloccare la leva della pistola a spruzzo.
- Montare la lancia.
- Montare l'ugelloMontare l'ugello.

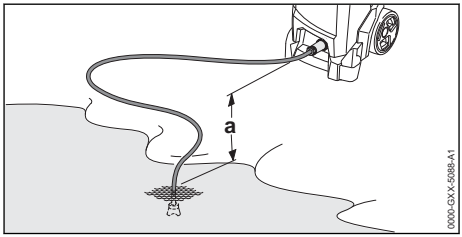
Staccare il flessibile dell'acqua



- Chiudere il rubinetto dell'acqua.
- Per sbloccare il giunto: Tirare l'anello (1) o ruotarlo e tenerlo.
- Tirare il giunto dal manicotto (2).

6.2 Utilizzo dell'idropulitrice con una fonte di approvvigionamento d'acqua alternativa

L'idropulitrice può aspirare da botti di raccolta acqua piovana, cisterne e da acqua corrente o acqua stagnante.



Affinché l'acqua possa essere aspirata, la differenza di altezza tra idropulitrice e fonte di approvvigionamento acqua non deve superare l'altezza di aspirazione massima (a), 🕮 17.

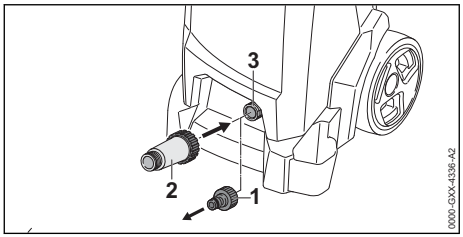
Usare il kit di aspirazione STIHL adatto. Il set di aspirazione è corredato da un tubo flessibile dell'acqua con speciale raccordo.

Il kit di aspirazione STIHL adatto potrebbe essere in dotazione con l'idropulitrice, a seconda del mercato.

Collegare il filtro dell'acqua

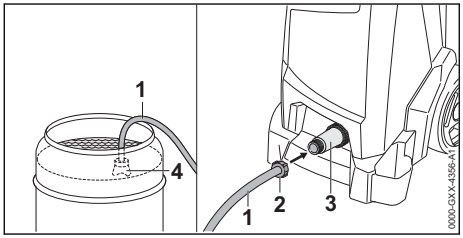
Se l'idropulitrice viene usata con acqua contenente sabbia proveniente da serbatoi per acqua piovana, cisterne, da corsi o bacini d'acqua, tra il tubo flessibile dell'acqua e l'idropulitrice occorre collegare un filtro dell'acqua.

Il filtro dell'acqua può essere in dotazione con l'idropulitrice a seconda del mercato.



- Svitare il manicotto (1).
- Ruotare il filtro dell'acqua (2) sul manicotto (3) e stringerlo saldamente a mano.

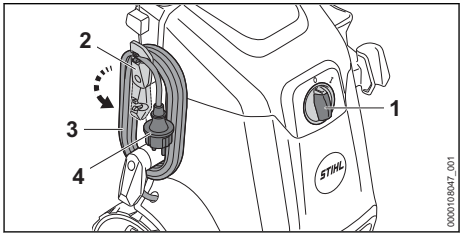
Collegare il tubo flessibile dell'acqua



- Riempire il tubo flessibile dell'acqua (1) con acqua in modo tale che nel tubo flessibile dell'acqua non sia più presente aria.
- Ruotare il giunto (2) sul manicotto di collegamento del filtro dell'acqua (3) e stringerli saldamente a mano.
- Agganciare la campana (4) alla fonte di approvvigionamento d'acqua in modo tale che la campana (4) non tocchi il fondo.
- Se la pistola a spruzzo è montata sul flessibile alta pressione, smontare la pistola a spruzzo.
- Tenere il flessibile alta pressione verso il basso.
- Accendere l'idropulitrice finché dal flessibile alta pressione non fuoriesce un getto d'acqua uniforme.
- Spegnere l'idropulitrice.
- Montare la pistola a spruzzo sul flessibile alta pressione.
- Premere e tenere premuta la leva della pistola a spruzzo.
- Accendere l'idropulitrice.

7 Collegamento elettrico dell'idropulitrice

7.1 Collegamento elettrico dell'idropulitrice

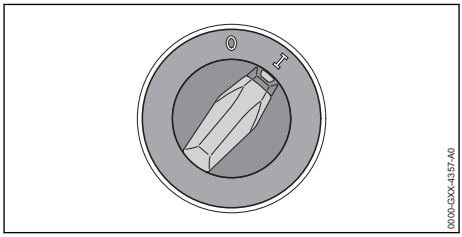


- Ruotare l'interruttore girevole (1) in posizione **0**.
- Girare in basso il sostegno (2).
- Togliere il cavo di collegamento (3).
- Innestare la spina (4) del cavo di collegamento in una presa installata correttamente.

8 Accendere e spegnere l'idropulitrice

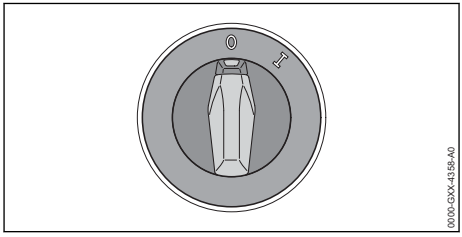
8.1 Accendere l'idropulitrice

Quando l'idropulitrice è accesa, possono verificarsi fluttuazioni di tensione in condizioni di rete sfavorevoli. Le oscillazioni di tensione possono compromettere altre utenze collegate.



- Ruotare l'interruttore girevole in posizione **I**.

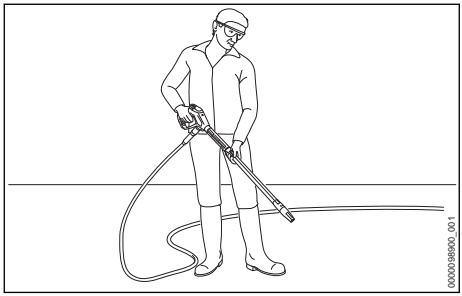
8.2 Spegnere l'idropulitrice



- Ruotare l'interruttore girevole in posizione **0**.

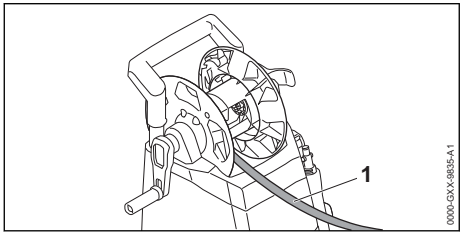
9 Lavorare con l'idropulitrice

9.1 Tenere e guidare l'idropulitrice



- Tenere l'idropulitrice con una mano sulla maniglia di modo che il pollice la stringa.
- Tenere la lancia con l'altra mano di modo che il pollice la stringa.
- Indirizzare l'ugello sul pavimento.

9.2 Srotolare il flessibile



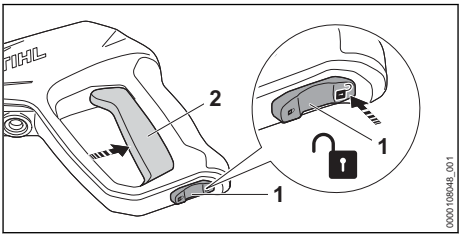
AVVERTENZA

- Rilasciando la leva della pistola a spruzzo, nel flessibile alta pressione si ha un contraccolpo. Con questo contraccolpo il flessibile alta pressione si dilata. Se il flessibile alta pressione non si srotola completamente dal tamburo avvolgitubo, il flessibile alta pressione non ha spazio per dilatarsi, quindi può rimanere danneggiato. L'acqua ad alta pressione potrebbe fuoriuscire nell'ambiente in modo incontrollato. Questo può causare lesioni personali e danni materiali.
  - Srotolare completamente il flessibile alta pressione.

- Srotolare completamente il flessibile alta pressione (1).

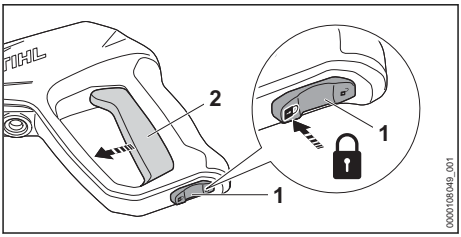
9.3 Premere la leva della pistola a spruzzo e bloccarla

Premere la leva della pistola a spruzzo



- Mettere la leva di bloccaggio (1) in posizione .
- Premere e tenere premuta la leva (2). La pompa ad alta pressione si accende automaticamente e fa fluire l'acqua dall'ugello.

Bloccare la leva della pistola a spruzzo

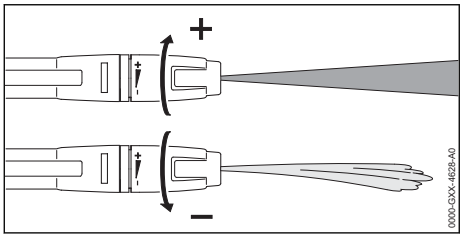


- Rilasciare la leva (2). La pompa ad alta pressione si spegne automaticamente e l'ugello non eroga più acqua. L'idropulitrice è comunque accesa.
- Portare la leva di arresto (1) in posizione .

9.4 Pulizia

È possibile lavorare con i seguenti ugelli a seconda dell'applicazione:
– Ugello a getto piatto: L'ugello a getto piatto è adatto per pulire grandi superfici.
– Ugello rotante: L'ugello rotante è adatto per rimuovere lo sporco ostinato.

È possibile lavorare con ridotta distanza quando occorre rimuovere sporco ostinato.
È possibile lavorare con distanza maggiore per pulire le seguenti superfici:
– Superfici verniciate
– Superfici in legno
– Superfici in gomma

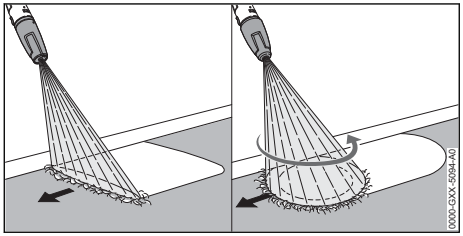


L’ugello a getto piatto può essere regolato.

Quando viene ruotato l’ugello a getto piatto in direzione **+**, aumenta la pressione di lavoro.

Quando viene ruotato l’ugello a getto piatto in direzione **-**, si riduce la pressione di lavoro.

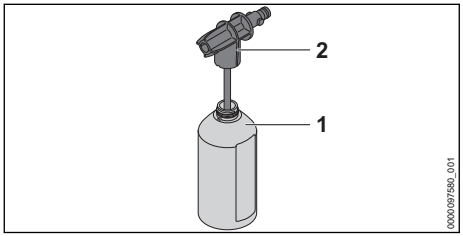
- Prima della pulizia, orientare il getto d’acqua su un punto non visibile e verificare che la superficie non venga danneggiata.
- Scegliere la distanza dell’ugello dalla superficie da pulire in modo tale che la superficie da pulire non sia danneggiata.
- Impostare l’ugello a getto piatto in modo tale da non danneggiare la superficie da pulire.



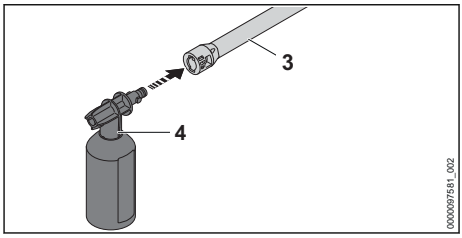
- Muovere il dispositivo di spruzzatura in modo uniforme lungo la superficie da pulire.
- Procedere in avanti lentamente e in modo controllato.

9.5 Lavorare con detergenti

I detergenti possono aumentare l’efficacia pulente dell’acqua. Per lavorare con detergenti è necessario utilizzare il set di spruzzatura STIHL. Il set di spruzzatura STIHL viene fornito in dotazione in base alla versione e al mercato.



- Dosare e utilizzare il detergente come descritto nelle relative istruzioni d’uso.
- Riempire il flacone (1) con una quantità massima di 500 ml di detergente.
- Ruotare l’ugello di spruzzatura (2) sul flacone (1) e stringerlo saldamente a mano.

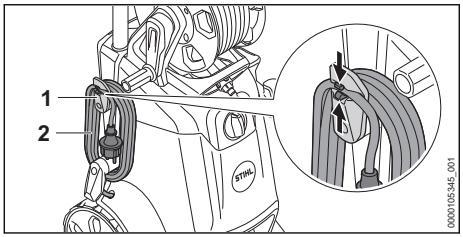


- Se viene montato un ugello sulla lancia (3): Smontare l’ugello.
- Montare il set di spruzzatura (4) sulla lancia (3).
- Prima di pulire le superfici molto sporche, bagnarle con acqua.
- Premere la leva della pistola a spruzzo e spruzzare il detergente sulla superficie da pulire.
- Applicare i detersivi dal basso verso l’alto e non lasciarli essiccare.
- Smontare il set di spruzzatura.
- Montare l’ugelloMontare l’ugello.
- Pulire la superficie.

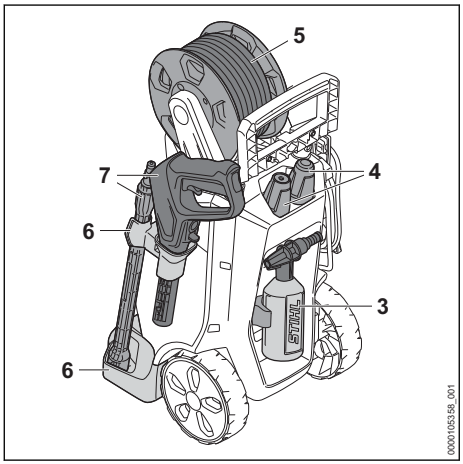
10 Dopo il lavoro

10.1 Dopo il lavoro

- Spegnere l’idropulitrice e staccare la spina di rete dalla presa.
- Se l’idropulitrice è collegata alla rete idrica: Chiudere il rubinetto dell’acqua.
- Premere la leva della pistola a spruzzo. La pressione dell’acqua viene ridotta.
- Bloccare la leva della pistola a spruzzo.
- Scollegare l’idropulitrice dalla fonte di approvvigionamento acqua.
- Smontare il flessibile dell’acqua.
- Smontare e pulire ugello e lancia.
- Smontare la pistola a spruzzo e lasciare scorrere via l’acqua restante dalla pistola a spruzzo.
- Pulire l’idropulitrice.



- Girare in alto il supporto (1).
- Avvolgere il cavo di collegamento (2) ai sostegni.
- Fissare il cavo di collegamento con la clip al sostegno.



- Inserire l'ugello a getto piatto (4) o l'ugello rotante (4).
- Inserire il set di spruzzatura (3).
- Avvolgere il flessibile alta pressione (5) distribuendolo in modo uniforme.
- Conservare il dispositivo di spruzzatura (7) nei sostegni (6) sull'idropulitrice.

10.2 Proteggere l'idropulitrice con un antigelo

Se l'idropulitrice non può essere trasportata o conservata al riparo dal gelo, l'idropulitrice deve essere protetta con un antigelo a base di glicole. L'antigelo impedisce il congelamento dell'acqua nell'idropulitrice evitando di danneggiarla.

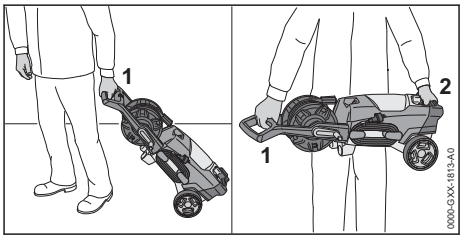
- Smontare la lancia.
- Collegare un flessibile dell'acqua possibilmente corto all'idropulitrice.
  Quanto più è corto il flessibile dell'acqua, tanto minore è la quantità di antigelo necessaria.
- Miscelare l'antigelo come descritto nelle istruzioni per l'uso dell'antigelo.
- Inserire l'antigelo in un contenitore pulito.
- immergere il flessibile dell'acqua nel contenitore con antigelo.
- Premere e tenere premuta la leva della pistola a spruzzo.
- Accendere l'idropulitrice.
- Tenere premuta la leva della pistola a spruzzo finché dalla pistola a spruzzo non fuoriesca un getto uniforme e orientare la pistola a spruzzo nel serbatoio.
- Premere e rilasciare più volte la leva della pistola a spruzzo.
- Spegnere l'idropulitrice e staccare la spina dalla presa.
- Smontare la pistola a spruzzo e il flessibile dell'acqua e fare fluire l'antigelo nel serbatoio.
- Conservare o smaltire l'antigelo secondo le norme e in modo ecologico.

11 Trasporto

11.1 Trasporto dell'idropulitrice

- Spegnere l'idropulitrice e staccare la spina di rete dalla presa.
- Svuotare il serbatoio per il detergente o bloccarlo in modo da evitare che si ribalti, cada o che si muova.

Traino o trasporto dell'idropulitrice



- Tirare l'idropulitrice dall'impugnatura (1).
- trasportare l'idropulitrice tenendola dall'impugnatura (1) e dall'impugnatura di trasporto (2).

Trasporto dell'idropulitrice in un veicolo

- Fissare l'idropulitrice in modo che non possa ribaltarsi o spostarsi.
- Se l'idropulitrice non può essere trasportata al riparo dal gelo, proteggere l'idropulitrice con un antigelo.

12 Conservazione

12.1 Conservazione dell'idropulitrice

- Spegnere l'idropulitrice e staccare la spina di rete dalla presa.

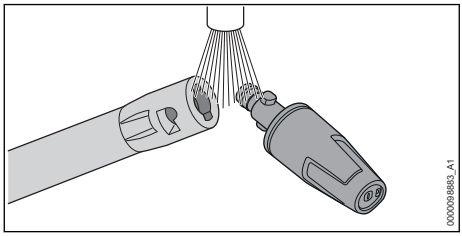
- Conservare l'idropulitrice in modo tale da soddisfare le seguenti condizioni:
  - L'idropulitrice non può ribaltarsi né spostarsi.
  - L'idropulitrice è fuori dalla portata dei bambini.
  - L'idropulitrice è pulita e asciutta.
  - L'idropulitrice è in un luogo chiuso.
  - L'idropulitrice è in un intervallo di temperatura superiore a 0 °C.
  - Se l'idropulitrice non può essere conservata protetta dal gelo, proteggerla con un antigelo.

13 Pulizia

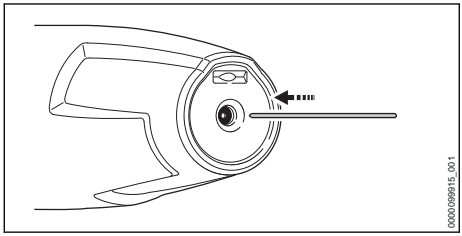
13.1 Pulire idropulitrice e accessori

- Spegnere l'idropulitrice e staccare la spina dalla presa.
- Pulire l'idropulitrice, il flessibile alta pressione, la pistola a spruzzo e gli accessori con un panno umido.
- Pulire manicotto e giunti sull'idropulitrice, flessibile alta pressione e pistola a spruzzo con un panno umido.
- Pulire le aperture di aerazione con un pennello.

13.2 Pulizia di ugello e lancia

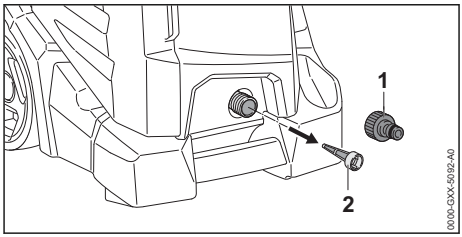


- Sciacquare ugello e lancia sotto l'acqua corrente e asciugare con un panno.



- Se l'ugello è intasato, pulirlo con uno spillo sottile.

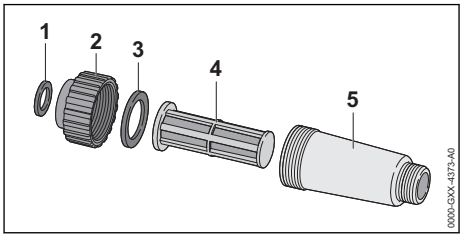
13.3 Pulizia della retina di entrata acqua



- Svitare il manicotto (1) dell'attacco acqua.
- Sfilare la retina (2) dall'attacco acqua.
- Sciacquare la retina (2) sotto l'acqua corrente.
- Inserire la retina (2) nell'attacco acqua.
- Girare il manicotto (1) in senso orario e stringerlo a mano.

13.4 Pulizia del filtro dell'acqua

Il filtro dell'acqua deve essere disassemblato per la pulizia.



- Disassemblare il filtro dell'acqua.
- Sciacquare le guarnizioni (1 e 3), il tappo (2), il filtro (4) e l'alloggiamento del filtro (5) sotto acqua corrente.
- Ingrassare le guarnizioni (1 e 3) con grasso idraulico.
- Riassemblare il filtro dell'acqua.

14 Manutenzione

14.1 Intervalli di manutenzione

Gli intervalli di manutenzione dipendono dalle condizioni ambientali e di lavoro. STIHL consiglia i seguenti intervalli di manutenzione:

Ogni mese

- Pulire la retina di entrata acqua.

15 Riparazione

15.1 Riparare l'idropulitrice

L'utente non può effettuare autonomamente la riparazione dell'idropulitrice e degli accessori.

- Se l'idropulitrice o gli accessori sono danneggiati: Non usare l'idropulitrice o gli accessori e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

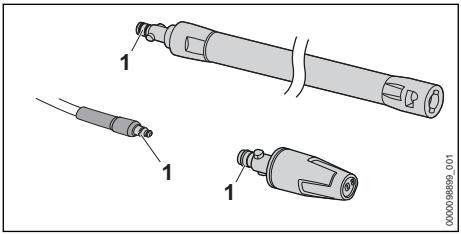
16 Eliminazione dei guasti

16.1 Eliminazione dei guasti dell'idropulitrice

Anomalia	Causa	Soluzione
L'idropulitrice non si avvia, anche se si preme la leva della pistola a spruzzo.	La spina del cavo di collegamento o la prolunga non è collegata.	► Collegare la spina del cavo di collegamento o del cavo di prolunga.
	Il disgiuntore (fusibile) o l'interruttore per correnti di guasto è scattato. Il circuito elettrico è sovraccarico o difettoso.	► Cercare ed eliminare la causa dello scatto. Inserire il disgiuntore (fusibile) o l'interruttore per correnti di guasto. ► Spegnere le altre utenze collegate allo stesso circuito elettrico.
	La presa ha una protezione insufficiente.	► Innestare la spina del cavo di collegamento in una presa con protezione corretta, 🕮 17.
	Il cavo di prolunga ha una sezione errata.	► Usare un cavo di prolunga con sezione sufficiente, 🕮 17.2
	Il cavo di prolunga è troppo lungo.	► Usare un cavo di prolunga con la lunghezza corretta, 🕮 17.2
	L'elettromotore è troppo caldo.	► Lasciare raffreddare l'idropulitrice per 5 minuti. ► Pulire l'ugello.
L'idropulitrice non parte quando si accende. L'elettromotore ronza.	La tensione di rete è troppo bassa.	► Premere e tenere premuta la leva della pistola a spruzzo e accendere l'idropulitrice. ► Spegnere le altre utenze collegate allo stesso circuito elettrico.
	Il cavo di prolunga ha una sezione errata.	► Usare un cavo di prolunga con sezione sufficiente, 🕮 17.2
	Il cavo di prolunga è troppo lungo.	► Usare un cavo di prolunga con la lunghezza corretta, 🕮 17.2
L'idropulitrice si spegne durante il funzionamento.	La spina del cavo di collegamento o della prolunga è stata scollegata dalla presa.	► Collegare la spina del cavo di collegamento o del cavo di prolunga.
	Il disgiuntore (fusibile) o l'interruttore per correnti di guasto è scattato. Il circuito elettrico è sovraccarico o difettoso.	► Cercare ed eliminare la causa dello scatto. Inserire il disgiuntore (fusibile) o l'interruttore per correnti di guasto. ► Spegnere le altre utenze collegate allo stesso circuito elettrico.
	La presa ha una protezione insufficiente.	► Innestare la spina del cavo di collegamento in una presa con protezione corretta, 🕮 17.
	L'elettromotore è troppo caldo.	► Lasciare raffreddare l'idropulitrice per 5 minuti. ► Pulire l'ugello.
La pompa ad alta pressione si accende e si spegne ripetutamente senza che la leva della pistola a spruzzo sia premuta.	La pompa ad alta pressione, il flessibile alta pressione o il dispositivo di spruzzatura hanno difetti di tenuta.	► Fare controllare l'idropulitrice da un rivenditore STIHL.

Anomalia	Causa	Soluzione
La pressione di esercizio oscilla o si riduce.	Manca acqua.	► Aprire completamento il rubinetto dell'acqua. ► Accertarsi che ci sia una quantità d'acqua sufficiente.
	L'ugello è intasato.	► Pulire l'ugello.
	La retina o il filtro dell'acqua sono intasati.	► Pulire la retina e il filtro dell'acqua.
	La pompa ad alta pressione, il flessibile alta pressione o il dispositivo di spruzzatura hanno difetti di tenuta o sono difettosi.	► Fare controllare l'idropulitrice da un rivenditore STIHL.
L'idropulitrice gocciola.	Un leggero gocciolamento dell'idropulitrice è dovuto alle condizioni tecniche.	► Se il gocciolamento è eccessivo, fare controllare l'idropulitrice da un rivenditore STIHL.
La forma del getto d'acqua è cambiata.	L'ugello è intasato.	► Pulire l'ugello.
	L'ugello è usurato.	► Sostituire l'ugello.
Il detergente aggiuntivo non viene aspirato.	Il flacone è vuoto.	► Riempire il flacone con detergente.
	L'ugello del set di spruzzatura è intasato.	► Pulire l'ugello del set di spruzzatura.
Gli attacchi di idropulitrice, flessibile alta pressione, pistola a spruzzo o lancia sono difficili da collegare.	Le guarnizioni dei collegamenti non sono ingrassate.	► Ingrassare le guarnizioni. 🕮 16.2

16.2 Ingrassare le guarnizioni



► Ingrassare le guarnizioni (1) con grasso idraulico.

17 Dati tecnici

17.1 Idropulitrice STIHL RE 110.0 PLUS

Versione 230 V - 240 V / 50 Hz
- Protezione (caratteristica "C" o "K"): 10 A
- Potenza assorbita: 1,7 kW
- Impedenza di rete massima ammissibile: 0,45 ohm
- Classe di protezione elettrica: I
- tipo di protezione elettrica: IPX5
- Pressione di esercizio (p): 11 MPa (110 bar)
- Pressione massima ammessa (p max.): 15 MPa (150 bar)
- Pressione di alimentazione acqua massima (p in max.): 1 MPa (10 bar)
- Portata max acqua (Q max.): 6,8 l/min (410 l/h)
- Portata min acqua (Q min.): 6,3 l/min (380 l/h)
- Altezza di aspirazione max: 0,5 m
- Temperatura dell'acqua massima in mandata (t in max): 40 °C
- Temperatura max. acqua di alimentazione in aspirazione: 20 °C
- Dimensioni
  - Lunghezza: 397 mm
  - Larghezza: 338 mm
  - Altezza massima: 925 m
  - Altezza minima: 725 mm
- Lunghezza del flessibile alta pressione: 8 m
- Peso (m) con dispositivo di spruzzatura montato: 16,2 kg

Versione 230 V - 240 V / 50 Hz (GB)
- Protezione (caratteristica "C" o "K"): 10 A
- Potenza assorbita: 1,7 kW
- Impedenza di rete massima ammissibile: 0,45 ohm
- Classe di protezione elettrica: I

– tipo di protezione elettrica: IPX5
– Pressione di esercizio (p): 11 MPa (110 bar)
– Pressione massima ammessa (p max.): 15 MPa (150 bar)
– Pressione di alimentazione acqua massima (p in max.): 1 MPa (10 bar)
– Portata max acqua (Q max.): 6,8 l/min (410 l/h)
– Portata min acqua (Q min.): 6,3 l/min (380 l/h)
– Altezza di aspirazione max: 0,5 m
– Temperatura dell'acqua massima in mandata (t in max): 40 °C
– Temperatura max. acqua di alimentazione in aspirazione: 20 °C
– Dimensioni
  – Lunghezza: 397 mm
  – Larghezza: 338 mm
  – Altezza massima: 925 m
  – Altezza minima: 725 mm
– Lunghezza del flessibile alta pressione: 8 m
– Peso (m) con dispositivo di spruzzatura montato: 16,7 kg

I dati dipendenti dalla pressione sono stati misurati a una pressione di ingresso di 0,3 MPa (3 bar).

17.2 Cavi di prolunga

Se si usa un cavo di prolunga, deve avere un cavo di terra e i fili dello stesso devono avere almeno le seguenti sezioni, in funzione della lunghezza del cavo:

Se la tensione nominale sulla targhetta dati tecnici è compresa tra 220 V e 240 V:
– Lunghezza del cavo fino a 20 m: AWG 15 / 1,5 mm²
– Lunghezza del cavo da 20 m fino a 50 m: AWG 13 / 2,5 mm²

Se la tensione nominale sulla targhetta dati tecnici è compresa tra 100 V e 127 V:
– Lunghezza del cavo fino a 10 m: AWG 14 / 2,0 mm²
– Lunghezza del cavo da 10 m fino a 30 m: AWG 12 / 3,5 mm²

17.3 Valori acustici e vibratori RE 110.0 PLUS

– Livello di pressione acustica L_{pA} misurato secondo EN 60335-2-79: 69 dB(A), fattore d'incertezza K_{pA}: 2 dB(A)
– Livello di potenza sonora L_{WA} misurato secondo EN 60335-2-79: 83 dB(A), fattore d'incertezza K_{WA}: 2 dB(A)
– Livello di potenza sonora garantito L_{WAd} misurato secondo 2000/14/CE: 85 dB(A).
– Valore vibratorio a_h misurato secondo EN 60335-2-79, ugello a getto piatto: 0,9 m/s², fattore d'incertezza K_a: 2,0 m/s²
– Valore vibratorio p_F calcolato secondo EN ISO 5349-3, ugello a getto piatto: 17 m/s², fattore d'incertezza K_p: 4 m/s²

Per informazioni sull'osservanza della Direttiva 2002/44/CE Vibrazioni, in merito alle responsabilità per il datore di lavoro, consultare www.stihl.com/vib.

17.4 REACH

REACH indica una direttiva CE per la registrazione, la classificazione e l'omologazione dei prodotti chimici.

Per informazioni sull'adempimento della direttiva REACH ved. www.stihl.com/reach.

18 Ricambi e accessori

18.1 Ricambi e accessori

STIHL Questi simboli contrassegnano i ricambi originali STIHL e gli accessori originali STIHL.

STIHL raccomanda l'uso di ricambi originali STIHL e accessori originali STIHL.

I ricambi e gli accessori di altri fabbricanti non possono essere controllati da STIHL in merito ad affidabilità, sicurezza e idoneità nonostante le attuali osservazioni del mercato, pertanto STIHL non può garantire nulla in merito all'uso di tali prodotti.

I ricambi originali STIHL e gli accessori originali STIHL sono disponibili presso i rivenditori STIHL.

19 Smaltimento

19.1 Smaltire l'idropulitrice

Le informazioni sullo smaltimento sono disponibili presso l'amministrazione locale o i rivenditori specializzati STIHL.

Uno smaltimento scorretto può nuocere alla salute e all'ambiente.
► Smaltire i prodotti STIHL, incluso l'imballaggio, nel rispetto delle norme locali in materia presso un centro di raccolta idoneo per il riciclaggio.
► Non smaltire con i rifiuti domestici.

20 Conformità UE

La dichiarazione di conformità UE è disponibile all'indirizzo stihl.link/compliance.

Un modulo per la segnalazione di vulnerabilità di sicurezza e ulteriori informazioni sono disponibili all'indirizzo vdp.stihl.com.

21 Indirizzi

Amministrazione generale STIHL

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

Distributori STIHL

GERMANIA

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

AUSTRIA

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SVIZZERA

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon:+41 44 9493030



www.stihl.com



0458-834-7502-A